

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG
für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg
www.echinger-forum.de



**Ausstellung zum
Hollerner See**



**Winterspaß
auf der Eisbahn**



Tennis in der Schule



**Rettungsübung
der Einsatzkräfte**



Von Nothelfern und drei heiligen Madeln

Was die Taufnamen für unsere Vorfahren bedeuteten

Walburga Buchmeier/ "Die alten haben viel auf die nām gehalten und dafür geacht, es sei vil daran gelegen, es sei ein götlichs, gewiß anzaigen des lebens, sitten, tods, glücks und unglücks des menschen, und kurz was ein ietlicher für ein leben führen werde. Darum sie nit unbesint (als wir itetzo) sunder mit zeitiger vorbetrachtung und am achten tag iren kindern nāmen (inen bekant und verstendig, etwas besonders bedeutend, zu tugend und grosser tat raitzend und ermanend) geschöpft haben." Diese Würdigung der Taufnamen schrieb Johannes Turmair, der sich latinisierend Aventinus (aus Abensberg gebürtig) nannte, anno 1527 in seiner "Bayerischen Chronik", dem ersten großen Geschichtswerk in deutscher Sprache.

Vorbild und Beschützer

Unsere Altvordern haben den Vornamen und damit den Namenpatronen viel Bedeutung beigegeben. Ihre Kinder sollten ein hohes Vorbild haben, einen Fürsprecher und Beschützer. Die Eltern brauchten kein Verzeichnis der gerade beliebten Namen, richteten ihre Wahl nicht nach berühmten Persönlichkeiten. Zuerst kam der Name des Vaters in Frage. Falls ein Kind dieses Namens gestorben war, griff man auf den Großvater zurück oder einen Bruder des Vaters. So festigten sich die Bindungen zwischen den Familienmitgliedern und den Generationen; bestimmte Namen tauchen im Stammbaum immer wieder auf.

Der Taufpate

Eine herausragende Stellung hatte der Taufpate des Kindes, denn er übernahm Verpflichtungen. Er begleitete sein Patenkind mit Fürsorge durchs Leben und beschenkte es an den Festtagen. Der Taufpate war der wichtigste Verwandte des Kindes. Die Kirche setzte beim Taufritual den Paten als "pater spiritualis" ein, den geistlichen Vater, der für die religiöse Entwicklung des Täuflings mit Verantwortung trug. Die Patin wurde "Goon", "Good" oder "Goodn" genannt, von der männlichen Entsprechung unterschied sie meist nur der Artikel.

Ungezählte Heilige

In engerer Wahl als Namensgeber war der Pfarrpatron, in Eching der Apostel Andreas. Auch andere Heilige, deren Bildnisse in der Pfarrkirche stehen, boten sich an, in unserer Gemeinde Sebastian und Stephanus auf dem rechten Seitenaltar, Petrus und Paulus auf dem linken. Alte Echinger Familien wissen noch, wie die Namenswahl für Neugeborene vor sich ging. "An Sepp brauch ma an," hieß es beispielsweise auf dem Vilser-Anwesen. Josef, der treue Nährvater, fleißige Handwerker und gute Behüter des Hauswesens, war hier gemeint, auf dessen Schutz man hoffte. Der Heiligenkalender der katholischen Kirche nennt zahllose Namen aus frühchristlicher Zeit, damals vor allem Märtyrer, Mittelalter und Neuzeit. Und ihre Zahl wächst, denn immer wieder gelangen außerordentliche Menschen zur "Ehre der Altäre".

Bauernregeln

Die Landbevölkerung wusste die Namenstage auswendig und ebenso die damit verbundenen Wetterregeln. Der Tag "Pauli Bekehrung" erinnert an das mystische Ereignis, als sich Saulus, der spätere Apostel Paulus, von der Verfolgung der Jünger Jesu abwandte. Der 25. Januar stellt die Wintermitte dar. Der Bauer schätzt seine Futtervorräte ab, die noch bis zur nächsten Ernte reichen müssen, denn der alte, von der Erfahrung der Generationen geprägte Spruch sagt: "Pauli Bekehrung - halb hinum, halb herum."

An Georgi, 23. April, muss das Wintergetreide schon so hoch stehen, dass sich eine Krähe darin verstecken kann. Von Margareta, Fest 20. Juli, heißt es: "Die erste Birn bringt Margareta, drauf überall die Ernt angeht." über Martini, 11. November, sind mehrere Bauernregeln überliefert, eine lautet: "Sankt Martin setzt sich schon mit Dank auf die warme Ofenbank." Pankratius, Servatius und Bonifatius, 12., 13. und 14. Mai, gelten als "Eisheilige", weil sie häufig nach warmen Frühlingstagen einen Kälteeinbruch beschern. "Pankraz, Servaz und Bonifaz, die machen erst der Sonne Platz."

Die vierzehn Nothelfer

Von den 14 Heiligen, die Nothelfer genannt werden, starben zwölf als Märtyrer in den ersten christlichen Jahrhunderten. Jeder ist an seinem Attribut zu erkennen, jeder wird in besonderen Anliegen angerufen, jeder ist als Freund eines oder mehrerer Berufsstände bewährt. Ihre Namen

Fortsetzung S. 8



Sankt Sebastian auf dem rechten Seitenaltar der alten Echinger Pfarrkirche: Offizier in der Garde des römischen Kaisers, als Märtyrer gestorben im 3. Jahrhundert, Fest 20. Januar, Patron der Soldaten und Kriegsinvaliden und gegen die Pest.



Sankt Stephanus auf dem rechten Seitenaltar: Diakon und erster Märtyrer, gesteinigt, daher mit Steinen dargestellt, über ihn berichtet die Apostelgeschichte; in Eching weist er auf die Zugehörigkeit der Pfarrei zum Kloster Weihestephan hin. Sein Fest ist am 26. Dezember.



Sankt Leonhard: Wichtiger Bauernheiliger, Einsiedler im 6. Jahrhundert, ist mit Abtstab und Kette dargestellt, da er Gefangene befreite. Die Kette wurde später als Kette zum Anhängen des Viehs gedeutet und Leonhard zum Patron der Pferde und Rinder. Sein Fest ist am 6. November.



Gemeinde Eching

Untere Hauptstraße 3 - 85386 Eching
Telefon: 089 / 319000-0
Telefax: 089 / 319000-8
E-Mail: gemeinde@eching.de

Neue Öffnungszeiten für Rathaus und Bürgerbüro

Rathaus und Bürgerbüro haben gleiche Öffnungszeiten.

Mo. 08.00 – 16.00 Uhr
Di. + Mi. 08.00 – 12.00 Uhr
Do. 08.00 – 12.00 Uhr und
15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Fr. 08.00– 12.00 Uhr

Bürgersprechstunden März

Jeweils am Dienstag, 07., 14. und 21. März 2017, von 17.00 bis 18.30 Uhr im Amtszimmer des Bürgermeisters, Rathaus 1. Stock / Zimmer Nr. 1.3.; Voranmeldung bis spätestens Freitag Mittag der Vorwoche wird ausdrücklich erbeten!

Meldung aus dem Standesamt

Sterbefälle

02.01. Mathäus Dovjak, Hollerner Str. 3,
85386 Eching

(Stand 10.02.2017)

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Seit dem 01.02.2017 (bis zum 31.03.2017)
gelten im Wertstoffhof folgende Winteröffnungszeiten

Montag: geschlossen
Dienstag: 13:30 - 16:30 Uhr
Mittwoch: 13:30 - 16:30 Uhr
Donnerstag: geschlossen
Freitag: 12:30 - 16:30 Uhr
Samstag: 09:00 - 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Terminplan der Problemmüllsammlungen 2017

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemmüllabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemmüllabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

Die nächsten Termine für Eching:

01.04.2017 von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr
im Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17

Evtl. Änderungen der Termine werden rechtzeitig in der Presse bekanntgegeben.

Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Die kommunale Abfallwirtschaft im Landkreis Freising erweitert ihren Service. Seit September 2014 wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis

Echinger Forum 02/2017



Liebe Echinger

Elementare und vitale Infrastruktureinrichtungen wie unsere Wasser- und Abwasserversorgung, die Verkehrsinfrastruktur, aber auch die Stromversorgung gehören meiner Meinung nach in die öffentliche Hand. Aus diesem Grund haben wir im Dezember gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde Neufahrn eine Kooperationsvereinbarung mit der Bayernwerk AG zum künftigen Betrieb des örtlichen Elektrizitätsversorgungsnetzes für die nächsten 20 Jahre unterzeichnet.

An der neu gegründeten Energienetz Neufahrn Eching GmbH & Co. KG ist der Zweckverband Versorgungs- und Verkehrsbetriebe Neufahrn/Eching mit 51 % und die Bayernwerk AG mit 49 % beteiligt. Diese Gesell-

schaftsbeteiligung des Zweckverbandes hat einen Wert von rund 5 Millionen Euro und wird über die gesamte Laufzeit finanziert. Nach diesen 20 Jahren soll eine Entscheidung über die 100%ige Rekommunalisierung des Stromnetzes fallen. Damit wir bis zu diesem Zeitpunkt ein modernes und auf die künftigen Erfordernisse des Energiemarktes angepasstes Stromnetz vorfinden, wurde Werner Hillebrand-Hansen, Vorstand der Bürger-Energie-Genossenschaft Freising, zum Geschäftsführer bestellt. Die BEG Freising betreibt bereits die Photovoltaikanlage auf der Echinger Grund- und Mittelschule sowie das Windrad nördlich von Kammerberg und bietet seinen eigenen „Bürger-Strom“ an, der zu 100 % regenerativ erzeugt wird. Mit Hilfe der Expertise der BEG Freising im Bereich der erneuerbaren Energie möchten wir unser örtliches Stromnetz in den nächsten Jahren für die Erfordernisse künftiger bidirektionaler Energiekonzepte fit machen, indem die Einspeisung größerer Mengen nachhaltig vor Ort erzeugter Energie aus Photovoltaik- und Windenergieanlagen ermöglicht wird. Durch diese große Infrastrukturmaßnahme soll eine sichere Versorgung der Bevölkerung mit bezahlbarer und nachhaltig erzeugter Energie langfristig gewährleistet werden.

Die günstigste Energie bleibt zweifelsfrei weiterhin die Energie, die man einspart. Um Ihre individuellen Energiesparpotentiale kennenzulernen, haben Sie ab sofort an jedem zweiten Dienstag im Monat von 14 – 18 Uhr die Möglichkeit, sich von unserem neuen Energieberater für nur 5,- EUR beraten zu lassen. Da wir uns den Energieberater mit Neufahrn teilen, werden die Termine abwechselnd im Bürgerhaus Eching und im Rathaus Neufahrn stattfinden. Die erste Beratungsmöglichkeit in Eching bietet sich am 14. März.

Ein weiteres Infrastrukturthema ist der Breitbandausbau in Günzenhausen. Die Telekom hat hierzu bereits die Standorte für die Verteilerkästen gesichert und alle Haushalte werden im März hinsichtlich des weiteren Vorgehens angeschrieben.

Am Samstag, 18. März, findet ab 9 Uhr die diesjährige Aktion „Saubere Landschaft“ statt. Die Treffpunkte in Eching und den Ortsteilen sind in diesem Heft veröffentlicht. Zur Belohnung fürs fleißige Säubern unserer Natur, wartet im Anschluss eine Brotzeit auf uns. Ich würde mich freuen, möglichst viele von Ihnen als Helfer an der Seite zu haben, damit unser Eching auch in Zukunft sauber bleibt.

Herzlichst

Ihr Sebastian Theiler

Freising die kostenlose Annahme von Nichtverpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele für Haushaltsgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind: Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restleert und frei von Fremdanhaftungen sein. Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Bisher wurden diese sogenannten stoffgleichen Nichtverpackungen über die Restmülltonne entsorgt und in der Müllverbrennungsanlage München-Nord energetisch verwertet. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte. Aufkleber auf den Containern

DIESMAL LESEN SIE

	Seite
Amtliche Mitteilungen	3 - 6
ASZ	6 - 7
In eigener Sache	6
Gemeinderat/Zweckverband	8 - 10
Schule / Kirche	10 - 12
Kultur / VHS	13 - 16
Vereine	16 - 21
Parteien	21 - 23
Dietersheim / Günzenhausen	24 - 25
Eching aktuell / Landwirtschaft	26 - 28
Umwelt / Wirtschaft	29
Ärztelkalender / Impressum / Xare	30
Termine	32 - 34

und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter www.kreis-freising.de finden.

Die „Rote Tonne“

Seit Anfang Mai 2015 werden Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) in den Wertstoffhöfen der Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Freising gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Seit Anfang Mai stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising in Kooperation mit einem Recyclingpartner die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen auf. Neben Druckermodulen können in den Roten Wertstoffsammelbehältern auch digitale Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten entsorgt werden (ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist!). Durch die Aufbereitung dieser Verbrauchsgegenstände wird ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz geleistet, da dadurch Abfallmengen verringert und Ressourcen geschont werden.

Aus dem Fundbüro

Fundsachen bis einschließlich 06.02.2017

Herrenräder: silber, schwarz, bordeaux, schwarz
Damenfahrräder: anthrazit grün, dunkelrot
Mountainbikes: Grün-weiß, schwarz-silber, schwarz
Kinder/Jugendräder: gelb-braun, blau-schwarz, pink, schwarz-weiß,
Mütze, Perlenkette, Weihnachtskarten,
Jacke, Sporttasche, Rucksack, Schuhe
Sehbrillen, Brillenetui, 2 Kameras, Geldbörse,
Autoschlüssel, diverse andere Schlüssel,
Smartphone, Handys, Uhr, Regensensor,
Metermaß
Casino-Koffer, Teddybär, Zeitkontochip

Dauerparkkarte für Tiefgarage

Die Gemeinde Eching bietet in Form einer Dauernutzvereinbarung für die Tiefgarage in der Bahnhofstraße Dauerparkkarten zum Preis von monatlich 32 € inkl. MwSt. an. Der Dauernutzer erhält eine Dauerparkkarte, die bei jedem Parken in der Tiefgarage hinter die Windschutzscheibe zu legen ist. Mit der Nutzung einer Dauerparkkarte kann ein Kraftfahrzeug in der Tiefgarage parken und benötigt keinen Parkschein aus dem Parkscheinautomaten. Sind alle Stellplätze belegt, hat der Dauerpark-

karteninhaber keinen Anspruch auf einen Stellplatz. Er hat in diesem Falle auch keinen Anspruch auf ganze oder teilweise Rückerstattung des Dauernutzpreises. Sollten Sie Interesse an einem Stellplatz haben oder weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Tel.: 089/31900050.

Die Gemeinde Eching informiert:

Natura 2000

In den europäischen Mitgliedsstaaten soll die biologische Vielfalt der natürlichen Lebensräume sowie der wild lebenden Pflanzen und Tiere aufrechterhalten werden. Grundlage für den Aufbau des europäischen Biotopverbundnetzes mit der Bezeichnung "Natura 2000" sind die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie und die Vogelschutz-Richtlinie.

Die EU fordert einen guten Erhaltungszustand für die Natura 2000-Gebiete. Naturschutz- und Forstbehörden erfassen und bewerten dazu im sogenannten Managementplan Lebensräume bzw. Arten und formulieren Vorschläge für zweckmäßige Erhaltungs- bzw. Wiederherstellungsmaßnahmen.

Für Grundstückseigentümer und Nutzer hat der Managementplan lediglich Hinweischarakter. Bei der Nutzung ist allein das Verschlechterungsverbot maßgeblich. Die Durchführung geplanter Maßnahmen ist für die Eigentümer und Nutzer freiwillig und soll gegebenenfalls gegen Entgelt erfolgen.

Die Regierung von Oberbayern betreut die Erstellung des Managementplans für das Natura 2000-Gebiet „Heiden und Lohwälder nördlich von München“. Das Gebiet umfasst insgesamt 6 Teilflächen von denen 3 auf Echinger Flur liegen. Der Managementplan liegt jetzt in einer Entwurfsfassung vor, die mit der Öffentlichkeit am 19.01.2017 am „Runden Tisch“ diskutieren wurde. Der aktuelle Managementplan-Entwurf (Texte und Karten) für die nördlichen Teilflächen (Mallertshofer Holz (04), Garchinger Heide (05) und Echinger Lohe (06), liegt in der Bauverwaltung im Echinger Rathaus aus und kann während der Rathaus-Öffnungszeiten eingesehen werden.

Energieberatungen durch den VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

Weniger Energie zu verbrauchen, ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern auch bares Geld wert. Und mit dem richtigen Wissen steigern Sie sogar den Wohnkomfort.

Um Energiesparmöglichkeiten rund ums Haus zu entdecken und zu nutzen, informieren Sie sich am

besten bei unabhängigen Fachleuten. Die Energieberatung des VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. stellt hierfür erfahrene Architekten, Ingenieure und Physiker zur Verfügung, die auf Ihre individuellen Fragen eine Antwort wissen.

Beratungsthemen:

- Energieverbrauch/Nutzerverhalten
- Erneuerbare Energien
- Baulicher Wärmeschutz
- Haustechnik
- Förderprogramme
- Anbieterwechsel (Strom, Gas)
- Beratungen zum Gebäudeenergieausweis
- Schimmelpflicht

— Energiekostenabrechnung (Strom, Gas, Heizung)
Die Energieberatung stellt keine Konkurrenz zum vorhandenen regionalen Angebot dar, sondern soll diese ergänzen. Die Energieberatung ist absolut anbieter-neutral. Mitzubringen sind Unterlagen zu Ihrer Wohnung, Ihrem Haus oder Ihrem Bauprojekt und die Energiekostenabrechnungen der letzten Jahre.

Anmeldung erforderlich! Dauer: ca. 30 min.,

Gebühr: 5,00 €

Fr. Britz, Gemeinde Eching: 089 31900039

Fr. Arndt, Verbraucherservice Bayern:

08165 975 1190

Verbraucherservice Energieberatung:

0800 - 809 802 400

<http://www.verbraucherservice-bayern.de/beratung/energie/>

Termine: einmal im Monat, jeden 2ten Dienstag (14:00 - 18:00 Uhr)

14.03. / 09.05. / 11.07.: Bürgerhaus Eching, Seminarraum S2

11.04. / 13.06.: Rathaus Neufahrn

Berater: Bernd A. Brendel, Energieberater BYAK BAFA

Radschnellwegverbindung nach Garching und Unterschleißheim

Der Landkreis München lässt derzeit eine Machbarkeitsuntersuchung für eine Radschnellverbindung von der Stadtgrenze der Landeshauptstadt München nach Garching und Unterschleißheim erstellen.

In zwei Informationsveranstaltungen sollen die Bürger Gelegenheit haben, sich über (Zwischen-) Ergebnisse der Machbarkeitsuntersuchung zu informieren und diese mit den Bearbeitern zu diskutieren.

Diese beiden Bürgerinformationsveranstaltungen finden wie folgt statt:

Am Montag 13.03. von 19.00 bis 22.00 Uhr im großen Sitzungssaal des Bürgerhauses in Unterschleißheim,

Am Montag 27.03. von 19.00 bis 22.00 Uhr im Gasthof Neuwirt, Münchner Straße 10 in Garching

Die Gemeinde informiert über anstehende Straßenreinigungen in Eching

Die Anlieger werden gebeten, in diesen Wochen die Gehwege zu säubern, damit die Straßenkehrmaschine auch diesen Schmutz mit aufnehmen kann.

An die Kraftfahrzeugbesitzer geht die Bitte, an den Tagen der Straßenreinigung die Autos nicht am Straßenrand abzustellen. Insbesondere Zweitwagen sollten nach Möglichkeit auf den privaten Stellplätzen abgestellt werden. In einigen Straßen wird die Gemeinde kurz vor den Straßenkehrungen „Halteverbote“ anordnen.

Das Interesse an einer sauberen Gemeinde sollte den Anliegern bzw. den Besitzern von Kraftfahrzeugen diese Mühe wert sein, an diesen Tagen ihre Fahrzeuge nicht auf der Straße abzustellen. Die nächsten turnusmäßigen Kehrungen finden vom 20. bis 24. 3. und vom 08. – 12. 5. 2017 statt.

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft

– Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege –

- Wir bieten an:**
- Baumpflege und Gehölzschnitt
 - Komplettservice rund um die Grünflächenpflege auf Privat- und Firmengrundstücken
 - Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10,
85386 Eching, ☎ 089/3 19 31 73, Fax 089/3 19 55 31

Sozialstation im ASZ Eching

Wir leisten:

- ❑ **Behandlungspflege** nach ärztlicher Verordnung / z.B. Medikamentengabe, Verbandswechsel, usw.
- ❑ **Grundpflege** (z.B. Waschen, Anziehen, usw.)
- ❑ **Vermittlung** von Helferinnen zur Versorgung zuhause für Haushalt und Garten (legal und steuerlich absetzbar)
- ❑ Vermittlung von **Essen auf Rädern** und **Fahrdienste**
- ❑ qualitative **Beratung** durch Sozialpädagogen und Pflegefachkräfte zu Fragen rund ums Älterwerden, Finanzierung, Demenz uvm.
- ❑ **Wohngruppe** für demenzkranke Ältere



Älter werden in Eching e. V.
Bahnhofstr. 4 · 85386 Eching
Tel. 0 89/32 71 42-0
Tel. Pflegedienst: 015 77/806 04 76
info@asz-eching.de
www.asz-eching.de

Gemeindekindergarten „Sonnenblume“ Günzenhausen, Bergstr. 4, Tel. 08133/2645, Leitung: Frau Peterit

Tag der offenen Tür: Freitag, 10.03. von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Anmeldung:

Montag 13.03. von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Haus des Kindes „Sonnenschein“ (Schulkindergartengruppe), Nelkenstr. 39, Tel. 089/31818993 Leitung: Frau Zeller

Tag der offenen Tür: Samstag, 11.03. von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Anmeldung:

Dienstag 14.03. von 08.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Mittwoch 15.03. von 08.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Donnerstag 16.03. von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Gemeindehort, Heidestr. 27, Tel. 089/3195419 Leitung: Herr Tiebel

Elterninformationssachmittag: Freitag, 10.03. um 14.30 Uhr

Anmeldung:

Montag 13.03. von 07.30 Uhr bis 10.00 Uhr

und von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Haus für Kinder „Wunderland“ der Johanner-Unfall-Hilfe e.V., Untere Hauptstraße 12 (Hort), Tel. 089/23548506 Leitung: Frau Ulrich

Elterninformationsabend: Dienstag, 07.03. um 18.30 Uhr

Montag 13.03. von 08.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Dienstag 14.03. von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Kinderhort Löwenzahn der Johanner-Unfall-Hilfe e.V. in Dietersheim, Bischof-Anno-Platz 1, 089/32667306, Leitung: Frau Gruse

Tag der offenen Tür: Samstag, 11.03. von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Anmeldung:

Montag 13.03. von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Dienstag 14.03. von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Der Elterninformationsabend, der Informationsnachmittag sowie der Tag der offenen Tür findet in den jeweiligen Einrichtungen statt. Bitte neh-

men Sie die Gelegenheit der Informationsveranstaltungen wahr, um ein Gesamtbild über die Arbeit in der Kindertageseinrichtung zu erhalten. Die Anmeldungen für die Mittagsbetreuungen finden am Tag der Schuleinschreibung statt. Für Rückfragen stehen Ihnen die Leitungen der jeweiligen Einrichtungen sowie die Gemeinde Eching, Sachgebiet Kinder-, Jugend- und Schulangelegenheiten (Frau Fütterer, Sachgebietsleiterin, Tel. 089/319000-19, Frau Hilger-Stockinger, Tel. 089/319000-49 und Frau Wagner Tel. 089/319000-70) gerne zur Verfügung.

in eigener Sache

Einladung an alle Mitglieder!

Die Jahreshauptversammlung des Echinger Forum e. V. findet am 9. März 2017 um 19.00 Uhr im Hotel Huberwirt in Eching statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Turnusgemäß werden dieses Jahr wieder die Vorstandsmitglieder neu in ihre Ämter gewählt.

Außerdem werden die Vorsitzende Dagmar Zillgitt und der Zeitungskreisleiter Klaus Bachhuber das abgelaufene Jahre Revue passieren lassen.

Der Vorstand

MehrgenerationenHaus - Alten Service Zentrum

ASZ aktuell

Im Rahmen der „Alltagshilfen für Senioren“ suchen wir dringend Helferinnen und Helfer, die bei Senioren im Haushalt putzen, mit ihnen spazieren gehen, Gartenarbeiten übernehmen etc. Der Verdienst ist 10,- € pro Stunde. Nähere Informationen sind im ASZ bei Gisela Rode-Schemel erhältlich. Tel. 089/32714229

Das Programm der ASZ-Begegnungsstätte im März 2017

Anmeldungen für die Veranstaltungen und nähere Informationen im Alten-Service-Zentrum Eching, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder e-mail: info@asz-eching.de. Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im ASZ, wird aber auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt.

Regelmäßige Veranstaltungen im ASZ:

Qi Gong / Gedächtnistraining / Gymnastikkurse / Wassergymnastik / Offenes Singen / Schafkopfgemeinschaft / Offener Spielertreff / Englisch für Fortgeschrittene / english conversation / Offene Bridgegruppe / Herrengymnastik / Offenes Töpfern / Muskelaufbau / Malkurs / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Offenes Malen / Arbeiten mit Textilien und Wolle / Sanftes Yoga / Schachgruppe / offene Kochgruppe / Offene Mosaikwerkstatt

Veranstaltungen im ASZ: März 2017

1.3., 12 Uhr: Café Central und ASZ laden ein zum Aschermittwoch - Fischessen Essen Sie mit in geselliger Runde. Mit Anmeldung.

1.3., 19 Uhr: Treffen der Briefmarken- und Münzfreunde für Anfänger und Fortgeschrittene. Mit Norbert Nieß. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

2.3., 14.30 Uhr: Marimba Konzert mit Musik und Texten. Die Marimba gehört wie das Xylophon zur Instrumentengruppe der Stabspiele. Das Programm der Amandi MarimbaBanda ist sehr abwechslungsreich - melodisch pulsierende Musik und Lesung zweier Novellen wechseln sich ab, musikalisch umrahmt von Elisabeth Amandi, der Pianistin Franziska Reif und dem Percussionisten Tim Herr. Eintritt: 4,- €. Ohne Anmeldung.

2.3., 19 Uhr: Echinger Kreativzirkel - Arbeiten mit Textilien und Wolle. Kontakt: Dagmar Frenkel. Tel. 3191336. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

6.3., ab 9 Uhr: Erster Anmeldetag zur ASZ - Reise 2017: Dreiländereck Saarland - Lothringen - Luxemburg mit Saarbrücken, Völklinger Hütte, Villeroy und Boch, Metz, Nancy, Luxemburg, Saarschleife und vielem mehr. Das Programm erhalten Sie im ASZ. Bitte melden Sie sich heute (9 - 12 Uhr) am 6.3. persönlich an. Ab 9 Uhr erhalten Sie Wartenummern. Jeder Anmelder kann noch 1 Einzel- oder Doppelzimmer mit anmelden. Ab 13 Uhr und an allen weiteren Tagen ist auch eine telefonische Anmeldung möglich.

8.3., 14.30 Uhr: Filmvorführung: Eine Rundreise durch Andalusien. Monika und Siegfried Freinberger zeigen die berühmten Städte Malaga, Sevilla, Cordoba, Granada und Rondo. Zwischendurch erfreuen blühende Orangenhaine, fruchtbare Ebenen und beeindruckende Gebirge das Auge. Mit Anmeldung.

9.3., 9 Uhr: S-Bahn-Wanderung: Geisenbrunn - Biburg - Fürstenfeldbruck, ca. 12 km. Gemeinsame Einkehr. Begleitung: Werner Kießling. Mit Anmeldung.

9.3., 15-17 Uhr: Café Auszeit - Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz. Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Gern holen wir die Damen und Herren zu Hause ab und bringen sie wieder heim. Mit Anmeldung.

14.3., 10 Uhr: Offener Näh- und Handarbeits-treff für Jung und Alt mit Ruth Bause und Uta Patzelt (Hardanger-Technik). Hier wird gehäkelt, gestrickt und genäht. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

14.3., 10 Uhr: ASZ-Kochgruppe: Gemeinsam kochen und essen. Nähere Informationen bei Theresia Thiel. Tel. 32731530. Eintritt frei. Mit Anmeldung.

seit 50 Jahren

BARZ

Dachdecker & Spenglermeister

089 - 329 44 66

www.dachdeckerei-barz.com

15.3., 15 Uhr: Sprechstunde Smart- und Mobilphone, Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Eching stehen bereit, um interessierten Senioren Handys und Smartphones zu erklären. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

15.3., 15 Uhr: Tanztee – Musikcafé, ein beschwingter Nachmittag zum Tanzen, Lauschen, Ratschen, Kaffeetrinken. Mit den Damen der Nachbarschaftshilfe Eching. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

16.3., 7.30 Uhr: Der bequeme Ausflug: Schwäbisch Gmünd und die Straße der Staufer auf der Schwäbischen Alb. Mit Anmeldung.

17.3., Abfahrt 12.30 Uhr: Mit großem Bus zur **Therme Bad Gögging** - Kooperation ASZ und AWO Ortsverband Unterschleißheim. Infos bei Margret Michel, Tel. 089 / 3102873. Mit Anmeldung bei Frau Michel.

18.3., 14-16 Uhr: **Reparatur- Café**: Reparieren statt Wegwerfen ist das Motto des Werkstatt Cafés. Nicht mehr funktionierende Geräte können mitgebracht werden und werden vor Ort repariert. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

18.3., 14 - 18 Uhr und 19.3., 12 - 17 Uhr: **Frühlingsmarkt mit Weinverkostung und Oster schmuck** - Präsentation und Verkauf von kunsthandwerklichen Arbeiten aus Textil, Glas und Keramik.

19.3., 11 Uhr: **Kammerphilharmonie Da Capo München** - Orgel- und Orchester matinee mit Werken von Francis Poulenc, Bedrich Smetana und Antonin Dvorák. Orgel: Stefan Moser. Dirigent: Franz Schottky. Herkulesaal der Residenz, München. Anfahrt individuell. Ticket: 13,- €. Mit Anmeldung

23.3., 15-17 Uhr: **Café Auszeit - Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz**. Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Gern holen wir die Damen und Herren zu Hause ab und bringen sie wieder heim. Mit Anmeldung.

21.3., 9 Uhr: **Spaziergänge in Münchner Museen: Bayerisches Nationalmuseum**: Neupräsentation Tilmann Riemenschneider. Seit Dezember 2016 erstrahlt der Riemenschneider - Saal nach Sanierung und Umgestaltung in neuem Licht. Das Museum besitzt eine höchstkarätige Sammlung, insbesondere von frühen Werken Riemenschneiders, von denen man annehmen kann, dass der Meister noch selbst Hand angelegt hat. Führung: Dr. Bettina Best, Kunsthistorikerin. Gemeinsame Einkehr (wer mag). Mit Anmeldung.

22.3., 11.30 Uhr: **Weißwurstfrühstück für alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des ASZ / MehrGenerationenHauses**. Einladung ergeht gesondert. Mit Anmeldung.

25.3., 15 Uhr: **Après - Midi - Musiknachmittag mit Eching Musikgruppen**

ASZ - Chorgemeinschaft "Silberklang" lädt auch in diesem Jahr wieder zur musikalischen Kaffeestunde ein. Sie erleben schöne Stunden mit Eching Laien-Ensembles. Leitung: Kayao Katsuta-Grandy. Bewirtung: Café Central. Eintritt frei. Mit Anmeldung und Abholung einer Eintrittskarte.

29.3., 9.30 Uhr: **Besichtigung: Moschee Freimann / islamisches Zentrum**. Mit Anmeldung.

29.3., 15 Uhr: **ASZ - Bewohner – Stammtisch**. Der Bewohner - Stammtisch findet meist jeden letzten Mittwoch im Monat statt. Bewirtung: Café Central. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

31.3., 9.30 Uhr: **Treffpunkt Digitalfotografie mit Werner Kießling**. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

31.3., 15 Uhr: **Theatercafé im ASZ - 1. Vorstellung**. Die Theatergruppe des ASZ zeigt "Die Vereinssitzung" - Lustspiel in einem Akt von Walter G. Pfau. Musikalische Begleitung: Harthofer Saitenmusik. Die 2. Vorstellung ist am 1. 4., 15 Uhr. Mit Anmeldung.

Vorschau: 25.4. – 18.5.: **Kurs "Zu Hause pflegen"** - Kooperation ASZ und AOK Freising. Für pflegende Angehörige, Helfer und Interessierte. Der Kurs findet 8x statt. Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmeurkunde. Die Kosten des Kurses übernimmt die AOK Freising. Die Leitung hat Barbara Birnkammer, Lehrerin für Pflege. Einen Flyer mit Terminen und Kursthemen erhalten Sie im ASZ. Anmeldung ab sofort möglich. Termin nach Vereinbarung: Medien-Sprechstunde im ASZ - Individuelle Beratung für individuelle Anliegen.

GARTENGESTALTUNG
Löwenzahn
GÄRTNERMEISTER LÖW
Tel. 089/319 63 62

Gartenanlagen, Terrassen, Wege, Teichbiotop, Wasserspiele, Sichtschutz, Holzzäune, Spaliere, Pergolen, Trockenmauern, Gehölzschnitt, Gartenpflege.



Bilder u. Info:
www.gartengestaltung-loewenzahn.de

Die 100. Wanderung mit Wanderführer Werner Kießling

G. Rode-Schemel/ Die ASZ-Wanderer trafen sich am 16. Januar 2017 zur 100. Wanderung. Diesmal führte Werner Kießling (der auch alle anderen 99 Wanderungen ausgedacht und begleitet hat) von Türkenfeld über St. Ottilien nach Geltendorf.

Die meisten Wanderungen sind ca. 12 km lang und von allen Beteiligten gut machbar. Ca. 15 – 20 Damen und Herren finden sich jeden Monat zusammen, um gemeinsam unterwegs zu sein. Werner Kießling kennt nicht nur fast alle Wanderwege im S-Bahn-Bereich, er ist auch ein großer Kenner der Pflanzenwelt und lässt die Wandergruppe an seinem Wissen teilnehmen.

Die Mitwanderer und auch die Mitarbeiter des ASZ / MGH bedanken sich ganz herzlich bei Werner Kießling und freuen sich schon auf viele neue Wanderungen in der Zukunft und auch auf viele neue Mit-Wanderer. (Bild: ASZ)



Für den Pflegefall finanzielle Sicherheit.

Stiftung Warentest	GUT (1,9)
Finanztest	TESTSIEGER: Allianz PZTBest
	<small>im Test: 30 Pflegegeldempfänger, 4 gut Modell: Mann 45 Jahre, Beitrag ca. 40 Euro im Monat Ausgabe: 02/2011</small>

Damit gute Pflege keine Frage des Geldes ist, gibt es jetzt die Pflege-Zusatzversicherung PZTBest. So ergänzen Sie die Grundversorgung der gesetzlichen Pflegeversicherung sinnvoll und haben im Pflegefall einen leistungsstarken Schutz. Über die weiteren wertvollen Service- und Beratungsleistungen des Testsiegers Allianz informieren wir Sie gerne.

Vermittlung durch:
Plattig & Winklmair
Heidestr. 2, 85386 Eching
Tel. 0 89.32 72 98 20, Fax 0 89.3 27 29 82 29
www.allianz-plattig-winklmair.de

Hoffentlich Allianz.



in alphabetischer Reihenfolge: Achatus, Ägidius, Barbara, Blasius, Christophorus, Cyriakus, Dionysius, Erasmus, Eustachius, Georg, Katharina, Margareta, Pantaleon, Vitus. Bei schweren Schicksalsschlägen wurde Eustachius angerufen, damit er "Betäubnis abwend", Georgius in Kriegsgefahr.

Geläufig war den Menschen der Spruch:

"Sankt Margareta mit dem Wurm,
Sankt Barbara mit dem Turm,
Sankt Katharina mit dem Radl,
das sind die drei heiligen Madl."

Sie waren Märtyrerinnen um das Jahr 300, ihre Attribute weisen auf die Art ihres Todes hin: Der Wurm, Lindwurm, ist Symbol für das Böse, das Margareta mit dem Kreuzzeichen besiegte. Sie wird in Geburtsnöten angerufen. Barbara wurde in einen Turm gesperrt und mit dem Schwert enthaupet. Sie ist die Patronin der Bergleute. Katharina war eine weise Frau in Alexandria, wurde aufs Rad geflochten und beschützt nun Philosophen und Theologen.

Beständigkeit

Ein Verzeichnis der Hofbesitzer in Eching aus dem Jahr 1671 belegt, dass die damaligen Vornamen auch heute noch gebräuchlich sind: Martin, Sebastian, Paul, Benedikt, Simon, Thomas, Michael, Hans, Karl. Die Namen Georg und Kaspar sind allerdings je fünfmal genannt.

Eine weitschichtige Verwandte der Verfasserin, eine alte Böhmerwaldbäuerin, drückte den Rang des Taufnamens so aus: "An Geburtstag hat a jeds Kaibl, an Namenstag net."

Quellenangaben:

"Bayerische Chronik" von Johannes Turmair, Band 1, Buch 1;

"Kleiner Bayerischer Sprachatlas", dtv;

"Eine Heimatgeschichte der Orte Eching, Dietersheim, Hollern" von Georg Kollmannsberger und Hans Gruber;

"PUR spezial" Nr. 1/2012, katholisches Themenheft über den Wallfahrtsort Vierzehenheiligen;

(Bilder: W. Buchmeier)

Unser Titelbild

zeigt einen Ausschnitt eines Bilds von Silvia Edlhuber, das in der Ausstellung "Farbe ist der direkte Weg zum Herzen" im ASZ (Bericht S. 14) zu sehen ist. (Foto: Klaus Bachhuber)

GEMEINDERAT

33. Sitzung Bau- Planungs- und Umweltausschuss 10. Januar 17

Heinz Müller-Saala / TOP 33.02/03 Vorbescheide/Bauvoranfragen:

Errichtung einer landwirtschaftlichen Halle in Dietersheim, Variante 2 und Variante 2

Errichtung von 2 Wohngebäuden in Eching
Beschluss Alle Anträge wurden nach ausführlicher Diskussion verabschiedet.

Die sehr ausführlichen Beschlüsse zu den einzelnen TOP können in der Bauabteilung der Gemeinde eingesehen werden.

TOP 33.04 Bebauungsplan # 28 B „Hollerner See“ und BP 28, 1. Änderung „Mallertshofener Holz „Beabsichtigte Normenkontrollanträge der Stadt Unterschleißheim“, Erläuterungen durch RA Dr. Siebeck.

Beschluss 12:1 (GS Bürger für Eching)

Die sehr ausführlichen Darstellungen und Erläuterungen zu den einzelnen Punkten können im Bauamt der Gemeinde eingesehen werden.

TOP 33.05 Sanierung Kreuzungen im Gewerbegebiet Eching-Ost.

Vorstellung der Entwurfsplanung und geplanter Bauablauf durch das IB Heinhaus.

Beschluss Einstimmig

Die sehr ausführlichen Darstellung und Erläuterungen zu den diversen Bereichen können im Bauamt der Gemeinde eingesehen werden.

TOP 33.06 Generalsanierung und Erweiterung Rathaus Eching, Beauftragung des Fachingenieurs Freiflächen-Planung

Beschluss Einstimmig

Der sehr ausführlichen Beschluss kann im Bauamt der Gemeinde eingesehen werden.

TOP 33.07 Bebauungsplan # 72 „Wohngebiet östliche der Böhmerwaldstraße, nördlich der Einkaufsmärkte, Abwägung der in der erneuten Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung vorgebrachten Bedenken und Anregungen

Beschluss 4:9 (Gegenstimmen CSU) Die sehr ausführlichen Darstellungen und Erläuterungen zu den einzelnen Punkten können im Bauamt der Gemeinde eingesehen werden.

TOP 33.08 Bekanntgaben

Die sehr ausführlichen Fragen und deren Beant-

wortung durch die Verwaltung können im Bauamt der Gemeinde eingesehen werden.

35. Sitzung des Gemeinderates 31. Januar 2017

Heinz Müller-Saala/ Es war die erste Sitzung des Gemeinderates im großen Saal des ASZ. Grund war Gemeinderat Günter Zillgitt, der mit seinem neuen und sehr modernen Rollstuhl nicht mehr in den Rathaus-Sitzungssaal kommen konnte. Grund: Der derzeit vorhandene Fahrstuhl im Rathaus ist in der Breite und Tiefe nicht für moderne Rollstühle geeignet. D.h. alle Gemeinderat-Sitzungen werden im ASZ stattfinden, während die Ausschuss-Sitzungen weiterhin im Rathaus abgehalten werden.

TOP 35.02 Förderprogramm für Elektrofahrzeuge und Ladeinfrastruktur

Das sehr ausführliche Förderprogramm, gefördert vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, ist und soll ein Anreiz für Städte und Gemeinden sein, damit man sich bei der Anschaffung neuer Fahrzeuge auch mit diesem Fahrzeugtyp befassen soll und kann. Elektrofahrzeuge sind im kommunalen Bereich sehr gut einsetzbar, da die Leistung der Batterien in einem sehr günstigen Bereich liegt und Ladestationen innerhalb einer Gemeinde leichter zu installieren sind. Zur Realisation muss die Gemeinde einen Dienstleister beauftragen, der eine Realisierungsstudie erstellen muss. Dieser soll in einem wettbewerblichen Verfahren ermittelt werden. Die Kosten für eine Studie werden mit max. € 100.000 bezuschusst. Die Beschaffung von Fahrzeugen werden mit max 50% des Differenzbetrages e-Fahrzeug zu vergleichbarem konventionellen Fahrzeug gefördert. Eine Förderung kommt nur dann in Betracht, wenn mindestens 3 Fahrzeuge - nicht auf Leasingbasis - beschafft werden.

TOP 35.03 Neubaugebiet an der Böhmerwald-Strasse: Vorstellung eines Genossenschaftsmodells (Firma MARCO eG), Gespräch bei der Regierung von Oberbayern zur Wohnraumförderung

Die MARCO hat bereits 2016 im Zuge einer unverbindlichen Angebotseinholung ein Konzept für den Geschoß-Wohnungsbau unter dem Motto „genossenschaftliche Mehrgeneration-Wohnungen an der Böhmerwald-Strasse eingereicht, das bereits 2016 an alle Gemeinderäte verteilt wurde. BGM Thaler hat in der letzten BPU-Sitzung die unterschriftsreife Bauleitplanung für dieses Baugebiet gestoppt, um weitere, neue Ideen dem Konzept zuzuordnen. Gemeinde muss Projektträger sein oder einen anderen mit der Projektsteuerung betreuen. Die Projektkoten werden mit max 30% bezuschusst. Man kann ein 60% zinsverbilligtes Darlehen beantragen. Auch die Miethöhe muss tragbar sein; eine Prüfung erfolgt durch das LRA.

32. Sitzung Haupt- und Finanzausschuss 17. Januar 2017

Heinz Müller-Saala/ TOP 32-02 Zuschussantrag Interessengemeinschaft Schachterlhäuser e.V. für die Spielplätze

Die Gemeinde Eching bewilligt der Interessengemeinschaft Schachterlhäuser für die Generalsanierung der Spielplätze einen Zuschuss in Höhe von € 4.160 (40% des Investitionszuschusses). Die Ausschussmitglieder waren von der sehr ausführlichen, detaillierten Kosten-Aufstellung beeindruckt. (Beschluss: einstimmig)

TOP 32.03 Böhmerwald-Strasse 5 - Umbau eines Dachstudios zu einer separaten Wohneinheit. Genehmigung außerplanmäßiger Mittel.

IHR VORTEIL: UNSER HANDWERKERSERVICE PLUS

Sie wünschen sich den Küchen-Komplettservice aus einer Hand? Dann sind Sie bei Wohnstil Wegler genau richtig. Unser Plus ist eine individuelle, persönliche Beratung mit vielen kreativen Ideen - ganz gleich, ob Sie einen zusätzlichen Arbeitsplatz, eine ganz neue Raumaufteilung, ausgefallene Details oder einfach maximalen Spauraum wünschen.

Wir koordinieren bei Bedarf auch Handwerkerleistungen für Sie. Oder wir sprechen gute Empfehlungen aus. Wir stimmen Termine ab und schauen genau hin, damit am Ende alles bestens passt. Unsere Partner sind erfahrene Fachleute, auf die Sie sich verlassen können. Und das alles zu äußerst fairen Preisen. Garantiert.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Beratungstermin. Wir freuen uns auf Sie!

WOHNSTIL GmbH
Küchen und mehr
Beratung, Planung und fachgerechter Einbau

Wohnstil GmbH
Obere Hauptstraße 5
85386 Eching
info@wohnstil-wegler.de
www.wohnstil-wegler.de
Telefon: 0 89 / 3 19 10 59

www.lbv-steigerwald.de

Lohnsteuerberatungsverbund e.V. - Lohnsteuerhilfverein -

Michael Steigerwald
Beratungsstellenleiter

Beratungsstelle Lohweg 30 | 85386 Eching
Tel. 089 / 379 29 882 | michael@lbv-steigerwald.de

Stadtwerke München



Auch in
Eching
Jetzt wechseln!

Naheliegend.

M/Strom der Stadtwerke München.

Hohe Kundenfreundlichkeit, faire Angebote und fest in der Region verankert – die Stadtwerke München sind Ihr verlässlicher Partner für Strom und Erdgas. Wir bieten Ihnen eine nahe und zuverlässige Energieversorgung, ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis sowie einen ausgezeichneten Kundenservice.

Wechseln auch Sie!

 www.swm.de

 0800 0 796 333 (kostenfrei)

 neukunden@swm.de

Die Bereitstellung der außerplanmäßigen Mittel im Vermögenshaushalt durch Gegenfinanzierung wird zugestimmt. Aus diversen Haushaltsstellen werden für die Bauausführung € 3.500 zur Verfügung gestellt. (Beschluss: einstimmig)

TOP 32.04 Enteignungsverfahren „Fraunhoferstraße“; Überplanmäßige Mittel aufgrund Zahlung Grunderwerbssteuer

Die überplanmäßigen Ausgaben zum Grunderwerb „Fraunhoferstraße“ von € 123.200 betreffend die festgesetzte Grunderwerbssteuer gemäß Bescheid des Finanzamtes vom 9. Dezember 2016 werden genehmigt. (Beschluss: einstimmig)

Zweckverband Versorgungs- und Verkehrsbetriebe Neufahrn/Eching

38. Verbandsversammlung vom 25. Januar 2017
Heinz Müller-Saala/ Der neue Verbandsvorsitzende, Bürgermeister Sebastian Thaler, eröffnete die Sitzung.

TOP 38.01 Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2017 und Finanzplanung

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Jahr 2017 wurde wie folgt dokumentiert: Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben € 3.188.280

Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben € 9.532.590 (Beschluss: einstimmig)

TOP 38.02 Konzessionsverfahren Strom der Gemeinden Eching und Neufahrn: Finanzierung des Kommanditanteils an der „Energie-netz Neufahrn/Eching GmbH & Co KG“

Die Inbetriebnahme des erweiterten Fernwärmenetzes Eching ist für Mitte Februar 2017 geplant. (Beschluss: einstimmig)

SCHULE

Bekanntmachung über die Schulanmeldung für das Schuljahr 2016/17

Am Montag, 3. April 2017, findet sowohl in der Grund- und Mittelschule an der Danziger Straße als auch in der Grundschule an der Nelkenstraße die Schulanmeldung statt.

Einschreibetermine:

Für die Grundschule an der Danziger Straße bitten wir, Folgendes zu beachten:

Zur Schuleinschreibung am Montag, 3. April 2017, werden alle Eltern der Schulanfänger über die Kindergärten zu bestimmten Terminen zwischen 8.15 bis ca. 10.00 Uhr oder 10.30 bis ca. 12.00 Uhr eingeladen. Sollten die Kinder nicht einen Kindergarten der Gemeinde Eching besuchen, bitten wir darum, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Für die Grundschule an der Nelkenstraße gilt: Für den Tag der Schulanmeldung am Montag, 3. April 2017, vergeben wir feste Termine, um lange Wartezeiten zu vermeiden. Am Informationsabend in unserer Schule haben Sie die Möglichkeit, zwischen Vormittag, Mittag oder Nachmittag zu wählen. Die verbindlichen Termine werden Ihnen schriftlich bis Ende März bekannt gegeben.

Schulanmeldung ist Pflicht (Art. 119 Abs. 1 BayEUG)

Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum 30. September 2011 geboren wurden oder bereits einmal von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt wurden.

Der Zurückstellungsbescheid ist dabei vorzulegen! Die Pflicht zur Schulanmeldung besteht auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten beabsichtigen, ihr Kind vom Besuch der Grundschule zurückstellen zu lassen.

Ferner kann auf Antrag der Erziehungsberechtigten ein Kind vorzeitig eingeschult werden, wenn es bis zum 31. Dezember 2017 sechs Jahre alt wird und aufgrund der körperlichen, sozialen und geistigen Entwicklung zu erwarten ist, dass es mit Erfolg am Unterricht teilnehmen wird. Bei einem Kind, das nach dem 31. Dezember 2017 sechs Jahre alt wird, ist ein schulpyschologisches Gutachten erforderlich.

Schulanmeldung im zugewiesenen Schulsprengel (Art. 42 Abs. 1 BayEUG)

Die Kinder müssen an der jeweiligen öffentlichen Grundschule, in deren Schulsprengel sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, angemeldet werden, auch falls das Kind an einer staatlich genehmigten privaten Grundschule angemeldet wird. Das gilt auch, wenn die Erziehungsberechtigten die Genehmigung eines Gastschulverhältnisses beantragen wollen.

Die Schulanmeldung soll durch einen Erziehungsberechtigten (oder bei Verhinderung durch einen Vertreter mit schriftlicher Vollmacht) möglichst persönlich erfolgen. Dabei ist das Kind vorzustellen und es sind folgende Unterlagen unbedingt vorzulegen:

Nachweise der Schuleingangsuntersuchung vom Gesundheitsamt:

1. Mitteilungsbogen zur Vorlage bei der Schule
2. Kopie über die Mitteilung an die Erziehungsberechtigten (Befund über Seh-, Hör-, Sprach- und Entwicklungstest)

Falls die Nachweise der Schuleingangsuntersuchung noch fehlen, ist das Untersuchungsheft mit der U9 vorzulegen:

- Familienstammbuch oder Geburtsurkunde
- Eventuell Sorgerechtsbeschluss



Informationsabende für Eltern der Schulanfänger

Grundschule an der Danziger Straße

Termin: Dienstag, 21. März, um 19.00 Uhr
Ab 20.00 Uhr Informationen zur angebotenen Ganztagesklasse 1. Jahrgangsstufe

Ort: Speisesaal der Grund- und Mittelschule Eching

Grundschule an der Nelkenstraße

Termin: Mittwoch, 08. März, um 19.00 Uhr
Ort: Aula der Grundschule an der Nelkenstraße
Bitte setzen Sie sich bei weiteren Fragen direkt mit uns in Verbindung.

Schulsprengel der Grund- und Mittelschule an der Danziger Straße (Stand Jan. 2014)

- | | |
|--------------------------|------------------------------------|
| Albert-Camus-Straße | Freisinger Straße |
| Leipzig Straße | Paul-Kämaier-Straße |
| Am See | Garching Straße |
| Lena-Christ-Straße | Roßbergstraße |
| An der Wiese | Goethestraße |
| Lessingstraße | Schillerstraße |
| Arbeostraße | Heidestraße – ungerade Hausnummern |
| Liebigstraße | Schlesierstraße |
| Bahnhofstraße Nr. 1 – 16 | Heinrich-Böll-Straße |
| Lohweg | Sportplatzstraße |
| Bert-Brecht-Straße | Heisenbergstraße |
| Ludwig-Thoma-Straße | Theresienstraße |
| Bruckfeldweg | Herderstraße |
| Maria-Link-Straße | Thomas-Mann-Straße |
| Büchnerweg | Hirtenstraße |
| Marienstraße | Umlandstraße |
| Danziger Straße | Kirchhoffstraße |
| Nelly-Sachs-Straße | Untere Hauptstraße |
| Dieselstraße | Kleiststraße |
| Ohmstraße | Waagstraße |
| Dietersheimer Straße | Korbinianstraße |
| Oskar-von-Miller-Straße | Wielandstraße |
| Erfurter Straße | |
| Ostpreußenstraße | |
| Fraunhoferstraße | |
| Ottostraße | |
- Dietersheim**
Am Kratzerhof

UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- individuelle Raumgestaltung
- feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung/-sanierung/-Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter Wärmedämm-Verbundsysteme
- individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung



Friedhelm Kassner

Malerbetrieb und Gerüstbau GmbH
Am Winkelfeld 11 · 85376 Hetzenhausen
Tel. 08165/ 98314 · Fax 08165/ 98316
kassner@tux.friedhelm-kassner.de
Internet: www.friedhelm-kassner.de

**Montagebetrieb
Herbert Kurz**

- Parkett-, Kork- Laminatböden
- Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service



Bahnhofstraße 13a · Eching
Tel. 089/319 53 19
mobil 0171/48 20 305

Isarstraße
Am Lichtfeld
Jägerweg
Am Straßenfeld
Johannesweg
Amselweg
Karl-Kneidl-Weg
Antoniusweg
Lange Gasse
Auweg
Lerchenweg
Barthl-Mayer-Weg
Meisenweg
Birkenweg
Mühlenweg
Echinger Straße
Neufahrner Straße
Engelhofstraße
Rosengasse
Erlenweg
Sonnenweg
Finkenweg
Spechtweg
Georg-Kollmannsberger-
Straße

Seebergstraße
Burgstraße
Weidenweg
Fichtenweg
Wildweg
Haimhausener Straße

Ottenburg
Am Grundfeld
Schlossbergstrasse
Eschenweg
Weinbergstraße
Mossachstraße

Günzenhausen
Alte Ziegelei
Lichtenweg
Am Hang
Massenhausener Straße
Bergstraße
Poststraße
Eichenweg
Ringstraße
Fuchsbergstraße
Schulstraße
Hörenzhausener Straße
Schwarzbergstraße
Kirchstraße
Sternstraße
Kohlstattweg
Weinbergstraße
Leitenstraße

Deutenhausen
Am Anger

**Schulsprengel der Grundschule an der
Nelkenstraße (Stand Jan. 2014)**

Alfred-Delp-Straße
Karl-Leisner-Straße
Am Forellenbach
Klosterweg
Anne-Frank-Straße
Königsberger Straße
Bahnhofstraße
Nr. 17 – 39
Lilienstraße
Bahnweg
Lohhofer Straße
Bernhard-Lichtenberg-
Straße
Lustheimer Straße
Blütenstraße
Maisteigstraße
Böhmerwaldstraße
Mallershofener Weg
Breslauer Straße
Margeritenstraße
Daitenhausener Straße
Maximilian-Kolbe-Straße
Dietrich-Bonhoeffer-
Straße
Mittenheimer Straße
Donauschwabenstraße
Moosweg
Dresdener Straße
Nelkenstraße
Edith-Stein-Straße
Obere Hauptstraße
Egerländerstraße
Ottenburgstraße
Feldstraße
Pater-Rupert-Mayer-
Straße
Frühlingsstraße

Primeistraße
Fürholzener Straße
Prof.-Kurt-Huber-Straße
Gartenstraße
Raiffeisenstraße
Geschwister-Scholl-
Straße
Schleißheimer Straße
Gleiwitzer Straße
Siedlerstraße
Graf-von-Stauffenberg-
Straße
Sommerstraße
Günzenhausener Straße
Trezzanostraße
Hartstraße
Tulpenstraße
Heidestraße – gerade
Hausnummern
Waldweg
Herbststraße
Wilhelm-Leuschner-
Straße
Hochbrücker Weg
Willi-Graf-Straße
Hofangerstraße
Winterweg
Hollerner Straße
Hufeisenstraße

Hollern
Am Geflügelhof
Schlehenstraße
Gut Hollern
Wiegnerstraße
Gut Neuhof

**Projektwochen im "Haus für
Kinder St. Andreas"**



A. Summerauer/ Vom 23.01.2017 bis 03.02.2017 fanden die bei den Kindern so beliebten Projektwochen statt. Die Kinder aus allen Gruppen trafen sich jeden Morgen, um sich für eines der verschiedenen Projekte zu entscheiden. Es gab wieder viele spannende Angebote, wie das Basteln von Tiermasken oder das Malen mit Farben und Kleister.

Im Hort wurde fleißig gekocht und gebacken. Es wurden Märchen erzählt, Kreisspiele gespielt und mit verschiedenen Instrumenten musiziert. Die Kinder durften auch wieder experimentieren und dabei Spannendes erleben, wie z. B. eine magische Wasserleitung zu bauen oder wie lange eine Kerze unter Wasser brennt. Entspannende Yogaübungen und Massagen durften bei den Projekttagen natürlich auch nicht fehlen.

Ein großes Dankeschön an das Team vom "Haus für Kinder St. Andreas" für diese zwei tollen Wochen. Die Kinder hatten wie immer sehr viel Spaß dabei. (Bild: Kindergarten)

Eine Höhle in Echting?

K. Thumann/ Alle Kinder aus dem Gemeindehort Heidestraße waren im Einsatz beim Planen, Schrauben, Bohren, Sägen, Schneiden und Kleben. Mit über 1400 Schrauben, vielen Winkeln, jeder Menge Holz und Stoff wurde in zwei Wochen die Faschingshöhle aufgebaut. In drei Etagen, mit Falltüre, langen verwinkelten Gängen und „Partyraum“ ist die Höhle völlig dunkel. Wer will, kann sich aber auch verschiedene bunte Lichter anschalten. Eigentlich fehlen nur noch die Tropfsteine. (Bild: Kinderhort)



**„Tag der offenen Tür -
InnenLeben“**

K. Lange/ Zum „Tag der offenen Tür - InnenLeben“ lädt das Oskar-Maria-Graf-Gymnasium Neufahrn die gesamte Bevölkerung ganz herzlich ein, uns am Samstag, den 01. April 2017, zwischen 10.00 Uhr und 15.00 Uhr zu besuchen.

Alle Interessierten haben die Möglichkeit, einen Eindruck von den Räumlichkeiten und dem „InnenLeben“ an unserer Schule zu bekommen. So können Sie zahlreiche Ausstellungen besichtigen und an einer großen Zahl von Aktionen selbst mitmachen, die unser Schulleben prägen:

Workshops in vielen Fächern und Arbeitsgemeinschaften mit Einblicken in einen modernen und motivierenden Unterricht

- Einsatz von i-Pads im Unterricht
- Projektergebnisse aus dem MINT-Unterricht
- Kunstausstellungen
- Ausstellungsprojekte
- Geschichte des OMG
- Schüleraustausch mit England, Frankreich und Italien
- Unser Namensgeber Oskar Maria Graf
- Bildungsinitiative Schulentwicklung digital und Erasmus+
- Schulsanitätsdienst
- Schulgarten, Gesunde Ernährung, Gut drauf und noch vieles mehr
- Präsentation des Elternbeirats, Förderverein und SMV

- Präsentation der „Offenen Ganztagschule“
Zwischen 12.00 Uhr und 13.00 Uhr werden Schulhausführungen angeboten. Für Verpflegung ist in unserer Mensa natürlich gesorgt.

Genauere Informationen über die zahlreichen Aktivitäten mit Zeitplan finden Sie zeitnah auf unserer Homepage unter www.omg-neufahrn.de. Die Schulleitung, das Lehrerkollegium und alle Mitarbeiter im OMG freuen sich über den Besuch vieler interessierter Gäste.

**An der Imma-Mack-Realschule
wurden die ersten DB-Schüler-
begleiter im Landkreis Freising
ausgebildet**

G. Bader/ Damit der Schulweg bzw. die Fahrt zur Schule für alle Schülerinnen und Schüler sicherer wird, bietet die S-Bahn München in Zusammenarbeit mit der Bundespolizei und der Schule eine Ausbildung zum „DB-Schülerbegleiter“ an. Diesen Pionierweg beschritt als erstes die Imma-Mack-Realschule in Echting.

In diesem Schuljahr haben sich erstmals 11 Schülerinnen und Schüler aus den 8. und 9. Klassen dafür schulen lassen. Die Ausbildung umfasste 20 Schulstunden. Der Unterricht fand in den Klassenräumen der Schule statt, aber auch im Betriebswerk in Steinhausen. Neben dem Rechts-

Hildebrandt

MALER-FACHBETRIEB

Fasadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung

Amselweg 1d · 85386 Echting-Dietersheim

Telefon 089/3191113 · Fax 089/319 57 90 · Mobil 0173/ 985 88 87

E-Mail: maler-hildebrandt@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

Italien
Rosso di Montepulciano
0,75 l

Wein und More
Mattenstr. 6, Echting 089/319 026 11
offen: Do. 16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr



kundeunterricht der Bundespolizeiinspektion München vermittelten Trainer der S-Bahn München zum Beispiel die Grundlagen für überzeugtes Auftreten und zeigten, wie man Konflikte erkennt und verhindert.

Nach dem erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung erhielten nun folgende Schüler einen Ausweis und ein Zertifikat: Julian Maierhofer, Niklas Valenta, Dijana Kovic, Sofya Krol, Sophie-Awesta Schöfer, Michael Feilzer, Linus Herbst, Mustafa Kilicarslan, Yasmin Barth, Carla Spinu und Anna-Sophie Berger.

Diese besondere Auszeichnung wurde von Ver-

tretern der Deutschen Bahn, der Bundespolizei und von Frau RSDin Gertraud Weber überreicht. Nun werden die Schüler weiterhin von ihren Ansprechpartnern Frau Bader, Frau Burschyk und Frau Pilz betreut und im April sollen die Jugendlichen schließlich an einem Feedbacktag mit den Trainern der S-Bahn und der Bundespolizeiinspektion München teilnehmen.

Die Realschule Eching möchte sich auf diesem Weg auch ganz herzlich für die gute und harmonische Zusammenarbeit mit der S-Bahn München und der Bundespolizeiinspektion München bedanken. (Bild: Realschule)

KULTUR

Gemeindebücherei Eching 2016 - Jahresrückblick in Zahlen und Fakten

A. Hofmann/ Im Jahr 2016 wurden in der Echinger Gemeindebücherei 72308 Medien ausgeliehen, das ist ein Zuwachs von etwas mehr als 3 Prozent zum Vorjahr. Dabei stieg der Anteil der Onleihe deutlich um fast 50 Prozent auf 4442. Insgesamt 1821 Personen nutzten aktiv die Angebote der Bücherei, die Besucherzahl stieg auf 18110 Personen an.

2440 Medien wurden 2016 neu erworben, der Bestand betrug zum Jahresende 20304 Medien, aufgeteilt in 3392 Sachbücher, 5770 Romane, 6608 Kinder- und Kindersachbücher, 2045 CDs und CD-ROMs, 229 Spiele, 1286 DVDs und 35 Zeitschriftenabonnements. Über Fernleihe konnten oftmals spezielle Buchwünsche erfüllt werden. Insgesamt fanden mehr als 80 Veranstaltungen und Aktionen für Kinder und Erwachsene statt. Mehrere Echinger Kindergärten nutzten die mehrstufige spielerische Bibliothekseinführung „bibfit“. Die beiden Grundschulen und die Realschule kamen regelmäßig zur Klassenausleihe bzw. wurden mit Bücherlieferungen für die Klassen unterstützt. Außerdem konnten verschiedene Bücherralleys für unterschiedliche Klassenstufen angeboten werden, alle ersten Klassen wurden zu einer kindgerechten Bibliothekseinführung eingeladen.

In Kooperation mit der Musikschule wurde ein Buchkino vorgeführt und musikalisch umrahmt, es fand eine Lesenacht statt und viele viele Vorlesestunden. Auch der Vorlesewettbewerb wurde wieder in der Bücherei ausgetragen. Bei verschiedenen Festen und Veranstaltungen in der Gemeinde war die Bücherei beteiligt, z.B. Weltkindertag, Pfarrfest, Kulturfest usw. In den Sommerferien gab es den Sommerleseclub, auch beim Talentcampus wirkte die Bücherei mit. Schließlich gab es auch für Erwachsene mehrere Autorenlesungen und einen Märchenabend sowie eine Filmvorführung „Plastik Planet“. Der Büchereibetrieb mit 18 wöchentlichen Öffnungszeiten wird zum großen Teil durch 14 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen gestemmt, die im vergangenen Jahr über 1500 Stunden Dienst leisteten.

KIRCHE



katholische
Kirchengemeinde

Caritassammlung 2017

Vom 13.03. – 19.03.17 ist die Caritassammlung. Ein paar Straßen warten noch auf Sammlerinnen und Sammler. Bitte melden Sie sich bei uns im Pfarrbüro: Tel.: 3790760. Unseren bewährten Sammlerinnen und Sammlern danken wir ganz herzlich. Die Listen liegen ab Dienstag, 06.03.17, im Pfarrbüro bereit.

Sie können Ihre Spende auch gern überweisen auf das Konto der Kath. Kirchenstiftung St. Andreas: Konto-Nr. 5715512, BLZ 701 696 14, Freisinger Bank eG, mit dem Vermerk: Caritasspende.

Ökumenische Exerzitien im Alltag während der Fastenzeit: Erstes Treffen am Donnerstag, den 9. März, in St. Andreas

Die ökumenischen „Exerzitien im Alltag“ – wieder unter Leitung von Pfarrer Krusche und Pastoralreferentin Lutz – werden 2017 an den Donnerstagabenden in der Fastenzeit angeboten. Die Termine sind 09.03./16.03./23.03./30.03. und 06.04., Beginn jeweils um 19.30 Uhr, Dauer etwa 1 Stunde.

Sie brauchen dazu die Bereitschaft zu einer täglichen persönlichen Besinnungszeit anhand zur Verfügung gestellter Materialien sowie zu einem wöchentlichen Austauschtreffen. Alle Austauschtreffen finden in den katholischen Pfarrheimräumen von St. Andreas statt.

Es laden herzlich ein Maria Lutz (kath. Pastoralreferentin) und Markus Krusche (Pfarrer, ev.).

Bestattungstradition seit 1844

www.trauerhilfe-denk.de
www.trauervorsorge.de

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge

WIR HELFEN WEITER

- Soforthilfe im Trauerfall
- Erledigung aller Behördengänge
- große Auswahl an Särgen und Urnen
- Gestaltung von Traueranzeigen und Trauerdrucksachen
- Organisation würdevoller und individueller Trauerfeiern

SICHERHEIT DURCH VORSORGE

- Art und Umfang der Bestattung regeln
- Wünsche eigenverantwortlich festlegen
- Sicherheit und finanzieller Schutz für die Angehörigen
- Beisetzungswünsche werden rechtzeitig umgesetzt, da sie vor einer eventuellen Testamentseröffnung bekannt sind

Eching	Goethestraße 2	089 / 31 881 699
Neufahrn	Robert-Koch-Straße 4	08165 / 910 60
Unterschleißheim	Bezirksstraße 48	089 / 321 20 630

**Tag & Nacht
für Sie erreichbar**

BESTATTUNGEN • ÜBERFÜHRUNGEN • VORSORGE

Ermöglicht und unterstützt wird unsere Arbeit von der Gemeinde Eching, der Pfarrei St. Andreas, unserem Dachverband St. Michaelsbund, dem Echinger Bücherladen, der Musikschule, der VHS und von vielen Lesern und Freunden der Bücherei. Ihnen allen danken wir sehr herzlich und hoffen auf eine weiterhin gute und erfolgreiche Zusammenarbeit!

Medienhitliste: Ausleihrenner 2016

Roman: Varese, Bruno: „Die Tote am Lago Maggiore“

Biographie: Behr, Katrin: „Entrissen“

Sachbuch: Strelecky, John: „Wiederssehen im Café am Rande der Welt“

Jugendbuch: Boyle, Rodnes: „Die Töchter der Elfe“

Kinderbuch: Pantermüller, A.: „Kein Drama ohne Lama“

Bilderbuch: Siegner, Ingo: „Der kleine Drache Kokosnuss kommt in den Kindergarten“

Spiel: „Titus Tentakel“ (Haba)



Öffnungszeiten

Montag 15 - 18 Uhr,

Dienstag 18 - 20 Uhr,

Mittwoch: 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr,

Donnerstag 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr,

Freitag 15 - 18 Uhr,

Sonntagsausleihe im März: 5.3. von 11 - 12 Uhr Vorlesenachmittage im März

9.3. um 16 Uhr: „Ein Geburtstagsfest für Lieselotte“ von Alexander Steffensmeier

23.3. um 16 Uhr: „Mathilda und der Großmaul-frosch“ von Brigitte Endres

Zunächst wird die Geschichte vorgelesen, anschließend gibt es ein dazu passendes Bastel- oder Malangebot. Gegen 17 Uhr können die Kinder wieder abgeholt werden oder Sie verbringen gemeinsam noch ein bisschen Zeit mit Schmökern, denn ab 17 Uhr ist die Bücherei für alle geöffnet! Das aktuelle Programm liegt auch in der Bücherei zum Mitnehmen aus. Übrigens: Der Vorlesenachmittag ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Herzliche Einladung!

Herzliche Einladung!

Kulturpinwand

22.03.

"Rabe Socke: Alles erlaubt?"

Kindertheater ab 4 Jahren vom "Theater Mario Figurentheater" nach dem beliebten Kinderbuchklassiker von Nele Moost und Annet Rudolph

Das gierige Schwein schaufelt sich sooo viele Nudeln auf den Teller, dass der kleine Rabe glaubt, sein Soßenanteil sei nur durch einen Sprung in die Schüssel zu retten. Entnervt droht ihm Mutter Dachs, er bekäme keine Geburtstagsgeschenke, wenn er nicht das "brav sein" lerne.

Eine humorvolle wie ernsthafte Geschichte mit swingendem Happy End.

Wann: 22.03.2017, 09:00 und 10:30 Uhr Wo: Bürgerhaus Eintritt: 7 €, Kinder: 5 €

24.03.

"Jetzt erst mal für immer"

Kabarett mit Constanze Lindner

Ob als Comedian, Schauspielerin oder Sängerin: Constanze Lindner ist ein Bühnentier. Sie erobert das Publikum mit ihrer unvergleichbaren Spielfreude, mit großer Spontaneität, mit Mut zur Hässlichkeit und entwaffnendem Charme, der im deutschen Kabarett seinesgleichen sucht.

Mit dabei sind wieder die liebenswerte Kult-Oma, die russische Grande Dame Victoria Witchbopp und natürlich die unvergleichliche Cordula Bröckle mit der Wollmütze. Ein Kauz, dem die Herzen zufliegen und Lindners Antwort auf die selbstoptimierte Frau, ein hässliches Entlein, das sich gern unverletzlich gibt, aber stets nach Nähe sucht, gern auch mal im Publikum.

Freude, Lebenslust, Sensibilität und Menschenwärme: Es sind die positiven Emotionen, die Constanze Lindner auf die Bühne bringt – kraftvoll und unverfälscht. Constanze Lindner wurde mit dem Bayerischen Kabarettpreis 2016 gekürt (Senkrechtstarter).

Wann: 24.03.2017, 20:00 Uhr Wo: Bürgerhaus Eintritt: 19 €, ermäßigt: 16 €

25.03.

Duo Rezital

mit Natalia Prishpenko (Violine) und Zhora Sargsyan (Klavier)

Achtzehn Jahre lang, von 1994 bis 2012, war Natalia Prishpenko Primgeigerin des Artemis-Quartetts. Dieses prägte sie mit ihrer Energie und ihrem unverwechselbaren Klang und führte es zu einem Spitzenplatz im internationalen Musikleben. Sie ist Professorin an der "Hochschule für Musik Carl Maria von Weber" in Dresden und wird regelmäßig als Jurorin zu diversen Internationalen Musikwettbewerben eingeladen.

Ihr musikalischer Partner an diesem Abend ist Zhora Sargsyan, ein Preisträger mehrerer internationaler Wettbewerbe. Der Pianist wurde 1994 in Yerevan, der Hauptstadt von Armenien, geboren.

Die Musiker spielen unter anderem Werke der Komponisten Ludwig van Beethoven, Peter Tschaikowski und Igor Strawinsky.

Wann: 25.03.2017, 20:00 Uhr Wo: Bürgerhaus Eintritt: 18 €, ermäßigt: 15 €

CLEANINGDUCK
BLUNCK
 ENTSORGUNGSGES. FACHBETRIEB

- ▶ 24 Stunden Notdienst - auch Sonn- u. Feiertags
- ▶ Rohr- und Kanalreinigung • Kanalsanierung
- ▶ TV- Kanaluntersuchung • Kanaldruckprüfung
- ▶ Grubenentleerung • Hebeanlagenservice
- ▶ Tiefgaragensorgung • Sondermüllabfuhr
- ▶ Wartung v. Öl-, Benzin- und Fettsabscheidern
- ▶ Dichtheitsprüfungen

Cleaningduck Blunck GmbH
 Tel. (089) 96 96 45
 Fax (089) 96 46 43

Im Internet: www.cleaningduck.de
 E-Mail: info@cleaningduck.de

Georg Steiger GmbH
 www.steiger-entsorgung.de

Kostenlose
 Altpapiertonne für
 Haushalte in Eching
 08165 / 99 73 50

Georg Steiger GmbH
 Weiherstr. 9
 85354 Freising-Achering
 Tel: 08165 / 99 73 50
 Fax: 08165 / 99 73 51

118 € 52 KrW-/AbfG
 Entsorgungsfachbetrieb
 §52 KrW-/AbfG
 Einsammeln, Befördern
 Regelmäßige freiwillige Überwachung

DEKRA
 Umwelt
 WELT
 PAKT
 BAYERN

"Farbe ist der direkte Weg zum Herzen"

Dagmar Zillgitt/ Die jüngste Ausstellung der Malgruppe um Siegi Läng im ASZ trägt das Motto „Farbe ist der direkte Weg zum Herzen“. Zur Vernissage kamen rund 80 Freunde und Interessierte, um die Kunstwerke der 15 Hobbykünstlerinnen zu würdigen.

Zur großen Freude der Ausstellerinnen sprach Echings Bürgermeister Sebastian Thaler ein Grußwort und freute sich über die vielen Kunstwerke, die das ASZ bunter machen. Die unterschiedlichsten Werkzeuge, wie z. B. Pinsel, Schwamm, Wasser, Fön und auch die Finger kamen bei der Entstehung der Arbeiten zum Einsatz.

Fast alle Bilder sind in Acryl gemalt, jedoch die Werke von Monika Kellermann (Frischling und Eule) beeindrucken in Aquarell. Ein bunter Strauß floraler Bilder kommt von Lioba Fäth, Maria Lenz-Wirth, Steffi Weghorn und Gaby Zangl. Tief in die Tierwelt tauchten Regina Arndt (Schmetterling), Anita Paulus (Katze), Christel Skiebe (Vogel) und Ursula Vogt (Affe) ein. Besonders gelungen wirkt das Glas-Spiegel-Spiel von Anke Chapman. Ein froher Farbenmix spiegelt sich bei Agnes Glahn wieder.

Wie man mit Perlen und Federn Besonderes schaffen kann, zeigt Petra Schmitt. Die Momentaufnahme einer wunderbaren Winterlandschaft schenkt uns Anita Pedone. Ein besonderer Blickfang ist die geschaffene Rauntiefe, die Astrid Winkler in ihrem Bild hervorragend ausgearbeitet hat. Das Titelbild und Motto der Einladung wurde von Silvia Edlhuber gestaltet.

Die ausgelobten Preise der Charity-Tombola brachten einen Reingewinn von knapp € 700, die hälftig dem ASZ und der "Lichtblick"-Seniorenhilfe München zu Gute kommen werden.

Für das leibliche Wohl wurde mit Sekt und Selters und Knabbereien bestens gesorgt. Wie die Jahre zuvor konnte Siegi Läng auf die Mithilfe von mehreren Kindern zählen, die sich bestens um die Gäste annahmen. Diesmal gehörten zu dem freundlichen Service-Team Jasmin Werner, Sophie und Carolin Felsner, Dustin und Denise Fernengel und Rafael Mateo. Es war zum wiederholten Male eine gelungene Veranstaltung.



Bei der Vernissage: (v. l.) Maria Lenz-Wirth, Anke Chapman, Steffi Weghorn, Petra Schmitt, Anita Paulus, Agnes Glahn, Kursleiterin Siegi Läng, Christel Skiebe, Regine Arndt, Ursula Vogt, Gaby Zangl, Bürgermeister Sebastian Thaler und Monika Kellermann. (Bild: D.Zillgitt)

Ballett in der Musikschule Eching
Das Angebot umfasst Ballettunterricht für Kinder (ab ca. 3 Jahren)

Der Ballettunterricht richtet sich an Anfänger ebenso wie an fortgeschrittene Tänzer und Tänzerinnen.

Im Moment finden folgende Kurse statt:

Freitag:	Kinder mit 4 Jahren	14.45 – 15.30 Uhr
	Kinder von 5-6 Jahren	16.15 – 17.15 Uhr
	Kinder von 6-7 Jahren	17.15 – 18.15 Uhr
Dienstag:	Kinder 3-4 Jahren	16.45 – 17.30 Uhr
	Kinder 7-9 Jahren	17.30 – 18.30 Uhr

Für das kommende Schuljahr 2016/17 können auch Kurse für ältere Kinder angeboten werden. Es besteht auch die Möglichkeit, dass die Kinder unter dem Schuljahr in die Kurse einsteigen. Die Kurse dauern 45 oder 60 Minuten und finden im Manfred-Bernt-Saal der Musikschule Eching statt.

Modern-Jazz-Dance in der Musikschule Eching

Wir tanzen immer am:

Freitag von 17.45 – 18.30 Uhr <i>(Kinder ab 8 Jahren)</i>
Freitag von 18.30 – 19.15 Uhr <i>(Kinder ab 10 Jahren)</i>
Freitag von 19.15 – 20.30 Uhr <i>(Jugendliche ab 14 Jahren)</i>

Kontakt und weitere Informationen erhalten Sie in der:

So. 12.03.17, 17.00 Uhr im Manfred-Bernt-Saal
Duo-Abend mit Yuki Kuwano, Violine und Anna Nam, Klavier. Kostenlose Eintrittskarten bitte im Musikschulbüro reservieren oder abholen (Tel 089/319 20 31).

Die. 21.03.17, 18.00 Uhr im Manfred-Bernt-Saal
Vorspiel der Blockflötenklasse C. Enßlin und Keyboard-, Klavier- und Kontrabassklasse H. Fuß.

Do. 23.03.17, 18.00 Uhr im Manfred-Bernt-Saal
Vorspiel der Klavier- und Violinklasse S. Christandl und I. Wöfl.

Die Musikschule Eching bietet Schülerinnen und Schülern ab 12 Jahren zwei Workshops mit den Themen: "Popgesang – Find Your Voice", Termin: Samstag, 25.03.2017, von 15.00 – 18.00 Uhr und "Rauf auf die Bühne", Termin: Samstag 29.04.2017, von 15.00 – 18.00 Uhr an. Die Leitung der beiden Workshops hat Frau Ricarda Kinnen, Dipl. Soz. Pädagogin mit Gesangs- und Schauspielausbildung (Qualitätszertifikat zum Musikunterricht des VBSM u. Tonkünstlerverband Bayern e.V., Synchronsprecherin und Sängerin für viele Filme u. TV-Serien, Live- u. Studiosängerin bei nationalen u. internationalen Projekten). Bei Interesse melden Sie sich bis spätestens 17. März 2017 im Büro der Musikschule (089/3192031) oder unter musikschule@eching.de an. Pro Teilnehmer/Kurs beträgt der Unkostenbeitrag € 8,-.

Jugendzentrum

Mittwoch 01.03.17 Wraps
Für den großen Hunger zwischendurch kochen wir leckere Wraps mit Hackfleischfüllung: Alter: ab 7 J., Kosten: 3,00 Euro

Donnerstag 02.03.17 Masken gestalten
Aus Gipsbinden, Creme und Farbe machen wir einen individuellen Abdruck von deinem Gesicht, den man anschließend noch bunt bemalen kann. Alter: ab 7 J., Kosten: 4,00 Euro

Freitag 03.03.17 Schatztruhe
Für die kleinen Habseligkeiten und Geheimnisse gestalten wir uns eine geheimnisvolle Schatztruhe. Alter: ab 7 J., Kosten: 4,00 Euro

Anmeldung persönlich im JUZ.

Italien
Rosso di Montepulciano
0,75 l

Wein und More

Maienstr. 6 Eching 089/319 028 11 offen: Do.16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr

E.GENSBERGER GMBH

MEISTERBETRIEB

Fachgerechte Bausanierung
für Ihr komplettes Haus oder Wohnung

- Renovierungen aller Art
- Trockenbauarbeiten
- Fliesenarbeiten
- Maurer- und Putzarbeiten
- Umbauarbeiten
- Estrich
- Maler- u. Installationsarbeiten
- in Zusammenarbeit mit weiteren eingetragenen Handwerksbetrieben

Ihr Ansprechpartner für Planung, Gestaltung, Ausführung:
Erich Gensberger, Tel. 089-319 25 96 o. 0172-85 84 285 · Fax 089-319 34 68
Erfurter Str. 7 · 85836 Eching · www.fliesen-gensberger.com

**Die vhs Eching veranstaltet
Aktionstage zur Nachhaltigkeit**

D. Fähr/ Die Volkshochschule in Eching startet eine Reihe mit verschiedenen Veranstaltungen, die sich mit ganz unterschiedlichen Aspekten der Nachhaltigkeit befassen: Müllvermeidung, Recycling und alternative Fortbewegungsmöglichkeiten stehen auf dem Programm. Diese Veranstaltungsreihe findet in der letzten Märzwoche bis einschließlich dem Wochenende vom 1. und 2. April 2017 statt. Die „Echinger Fachbetriebe“ (EFB) wurden als Partner gewonnen und so können im Rahmen der Frühjahrsschau der EFB gemeinsam etliche Aktionen durchgeführt werden. Start ist am Mittwoch, den 29. März. Der Vortrag mit der Überschrift „Essen - eine Klimastunde? - Wie Ernährung und Klima zusammenhängen“ wird in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Bayern angeboten. Es werden der fortschreitende Klimawandel und dessen Ursachen beleuchtet. Sind die Zunahme der Stürme und Überschwemmungen, Winter, die keine mehr sind, und Dürreperioden damit auch eine Folge unserer Ernährungsgewohnheiten? Welchen Beitrag können wir beim Essen zum Klimaschutz leisten? Im Vortrag werden an Hand von konkreten Beispielen diese und weitere Fragen beantwortet.

Am Donnerstag, den 30. März, ist die ganze Familie eingeladen: „Juki sucht ein Spielzeug“ heißt die Umweltbildungsaktion für Familien mit Kindern ab 4 Jahren. An diesem Nachmittag geht es rund um das Thema Spielzeug: Die Handpuppe Juki kommt von einem anderen Planeten zu uns in die Gemeindebücherei und sucht ein Spielzeug für ihren Freund. Juki fragt die kleinen Zuhörer: Brauchen Kinder wirklich so viele Spielsachen? Und immer neu gekaufte? Gemeinsam werden spannende Antworten gefunden und zusammen Spielzeug aus Natur- und/oder Recycling-Materialien gebastelt. Für die Eltern gibt es Infotische und Gelegenheit zu Gesprächen über Nachhaltigkeit, Schadstoffe und sinnvolle Spielzeuge.

Die Filmvorführung „Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen“ findet am Freitag, den 31. März, ebenfalls in der Bücherei statt. Dieser Film berichtet von Lösungsmöglichkeiten, die geeignet sein können, den globalen ökologischen Kollaps aufzuhalten. Was, wenn jeder von uns dazu beitragen könnte?

Einen Höhepunkt finden die Aktionstage auf der Frühjahrsschau der Echinger Fachbetriebe (EFB): Am Samstag, den 1. April, werden mit einem Vortrag, Informationen und Austausch das Thema „Elektromobilität - Praxisbericht, Förderung und Infrastruktur“ beleuchtet. Im Bürgerhaus können Experten gehört und befragt werden, die Hinweise auf den Umstieg auf das Elektroauto geben können. Erfahrungsberichte im Umgang mit dem E-Fahrzeug, Informationen zu den Lademöglichkeiten und viele weitere Informationen tragen zur Beantwortung der Fragen bei.

Parallel zur EFB-Frühjahrsschau wird an diesem Wochenende von der Bücherei Eching ein Bücherflohmarkt veranstaltet, außerdem wurde eine Spielzeug- und eine Kleidungs-Tauschbörse initiiert.

Für weitere Informationen und Anmeldungen zu den verschiedenen Veranstaltungen bitte die Volkshochschule Eching kontaktieren: vhs Eching: 089-3191815, office@vhs-eching.de.

**Jetzt anmelden!
Das umfangreiche Frühjahrsprogramm der vhs Eching**

Verbraucherthemen wie Finanzen, Versicherungen und Recht, Pädagogik & Psychologie sind einige Beispiele für das breite Spektrum an interessanten Themen, das auch im neuen Semester angeboten wird. Einige Beispiele aus diesem Bereich sind Vorträge zu Baufinanzierung für kluge Rechner, Patientenverfügung, Anerkennung ausländischer Qualifikationen, Kommunikationstraining. Dazu gibt es etliche Führungen in München und in der Umgebung. Sie können aber auch das Steuern einer Drohne selbst versuchen oder online lernen: verschiedene Webinare befassen sich mit den Entwicklungen in Russland, China und Kuba. Schwerpunktthema ist Klima & Umwelt. Die Echinger Aktionstage stehen unter dem Motto Nachhaltigkeit in Konsum, Ernährung und Mobilität (s. Bericht unt.).

Wer sich gerne mit Kunst & Kultur befasst, kann ebenfalls bei der vhs fündig werden: es stehen Führungen durch aktuelle Münchener Ausstellungen oder die Staatsbibliothek, aber auch zu den Künstlerhäusern in Dachau auf dem Programm. Sie wollen selber kreativ tätig werden? Versuchen Sie sich in experimenteller Malerei mit

dem Echinger Künstler Paul R. Reindl, besuchen Sie die offene Kreativ-Werkstatt, oder werden Sie im bildnerischen, floralen und textilen Bereich tätig. Es werden auch Kunsthandwerk und Photographie, Schmuckherstellung und Goldschmiede-, Schreiner- und Bastelarbeiten angeboten. Gesund und fit ins Frühjahr, den guten Vorsätzen kann zur Umsetzung verholffen werden. Verschiedene Angebote, die das Abnehmen und die gesunde Ernährung unterstützen, Frühlingsfit mit Wildkräutern,

Vorträge zu medizinischen und gesundheitlichen Themen helfen bei gesunder Lebensführung. Entspannung kann durch progressive Muskelentspannung nach Jacobsen, Meditation, auch mit Klangschalen erfahren werden. Auch als entspannende Auszeit für Eltern mit Kind gemeinsam. Mit Angeboten wie Piloxing Knockout Fitness, Power Workout und vielen weiteren kommt man richtig ins Schwitzen. Viele zieht es nun ins Freie. Walking und Running-Kurse, die Feierabend-Radltour in Zusammenarbeit mit dem ADFC, Outdoor Pilates und Qigong im Park bieten die Gelegenheit dafür.

Neu im Programm sind Kurse für werdende Mütter und Mütter mit Kind: Yoga für Schwangere und Rückbildungs-Yoga, Kanga-Training und Buggy Walking helfen bei der Fitness, auch wenn sich Nachwuchs angekündigt hat. Kochkurse

Ich kauf bei meinem Metzger

**Metzgerei - Imbiss
Malik**

Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching · Tel. 089/362 310
Ihre Metzgerei in Eching

Unsere Angebote für März

*Angebote gültig bis 31.03.17

Zwerchrippe, mit Knochen	1 kg	4,99 €
Schweineschnitzel, mager, saftig	100 g	-,79 €
Delikatessleberwurst, grob od. fein	100 g	-,89 €
Schweinsbratwürste, eigene Herstellung	100 g	-,89 €
Aus der Käsecke: Leerdammer 45% i.Tr./NI/Schnittkäse	100 g	-,99 €

Für die kalte Jahreszeit!!
Blut- und Leberwürste Hausgem. gekochtes Sauerkraut
www.metzgerei-eching.de
Ihre Fachmetzgerei in Eching!!

Eigene Herstellung-Platten- u. Partyservice !!
 Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30



Ihr Fachmann vor Ort!

über 30 Jahre
im Dienste
unserer Kunden!

JANSEN *...mehr als Bad und Heizung!*
HAUSTECHNIK

HAUSTECHNIK

85386 Eching · Tel. 089/319 15 58 · Fax: 089 / 319 57 02
WÄRME • SOLAR • BÄDER • SERVICE • KUNDENDIENST

werden in großer Auswahl angeboten. Da kann man kochen mit Wildkräutern, Landesküchen probieren oder Brot backen. Und als besonderes Schmankerl steht die Eisherstellung mit Degustation auf dem Programm.

Es werden an der vhs in Eching Kurse in sechs unterschiedlichen Sprachen angeboten: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Schwedisch, Spanisch können in unterschiedlichen Niveaus erlernt werden. Wichtig ist auch Deutsch als Fremdsprache: es gibt Intensivkurse, dazu decken Schwerpunktkurse besondere Bedarfe ab. Mit der Deutsch-A1-Prüfung (im Mai angeboten) kann der Nachweis z.B. für eine Aufenthaltsberechtigung oder ein Nachweis von Deutschkenntnissen für Arbeitgeber erbracht werden.

Wichtig im Berufsleben sind Umgangsformen, Verhandlungstaktiken, Kommunikationstraining und Selbstmotivation. Neben diesen kann auch das 10-Finger-Schreiben erlernt werden oder Sie belegen eines der online-webinare zu Bewerbung oder Existenzgründung. Ganz wichtig und hochaktuell ist die Sicherheit im Internet. Ein umfangreiches EDV-Programm ermöglicht es allen, ihren Kenntnisstand in verschiedensten Bereichen der IT-Anwendungen zu erweitern. Kurse sind auch in Kleinstgruppen möglich, im bestens ausgestatteten EDV-Raum oder im flexiblen online-Kursangebot.

Sehr spannend und vielseitig sind die Veranstaltungen für Kinder und Familien. In der Echinger Kinderuni können die Kleinen experimentieren. Die Reihe „Hinter den Kulissen“ gibt Einblicke in spannende Echinger Institutionen wie die Feuerwehr. Naturerlebnisse bieten Ausflüge in die Heide, das Waldklettern und der Survival Day oder der Hippolini-Pferde-Kurs. Die Kooperation mit dem SCE, Sport-Schnuppern und "Move it!" werden weiter geführt. Neue Angebote sind Scoubidou Schmuckwerkstatt, die Eismacherei in der Eisdiele Vaniglia und Zumba® Kids.

VEREINE



Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundwasserhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.

Januar 2017

H 3,02/462,05 / T 3,09/462,98

Größte Niederschlagsmenge 1. Januar : 11,5 ltr.

Grundwasser-Höchststand 13. Januar

Grundwasser-Tiefststand 30. Januar

Niederschlagsmenge/Monat Januar : 50 ltr.



Aufbruchsstimmung beim TSV Eching nach erfolgreicher Vorstandswahl

W. Klar/ Bei der ordentlichen Mitgliederversammlung vor einem Jahr stellte sich der 1. Vorstand Bernd Hill nach 4 Amtsjahren für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Er führte zwar den Verein kommissarisch noch bis September weiter, trat dann aber endgültig zurück. Da der Posten des 2. Vorstands nicht besetzt war, übernahm Wolfgang Nagl zu seinen Aufgaben als Schatzmeister kommissarisch zusätzlich die Vereinsleitung.

Bei der von ihm geleiteten Mitgliederversammlung am 2. Februar konnten er sowie die einzelnen Abteilungsleiter vor über 100 anwesenden Mitgliedern trotz der Probleme bei der Vereinsführung in ihren Berichten überwiegend positive Bilanzen für das vergangene Jahr ziehen. So konnte ein großer Teil der angefallenen Vereinsaufgaben mit über 6000 ehrenamtlich geleisteten Stunden bewältigt werden. Durch dieses hervorragende Engagement sowie durch eine weitere Reduzierung der Ausgaben für die 1. Mannschaft und zusätzlichen Einnahmen, wie z. B. mit der Durchführung von Flohmärkten auf dem Seeparkplatz, konnten nicht nur die Schulden stark abgebaut, sondern auch ein erheblicher finanzieller Überschuss erwirtschaftet werden.

Trotzdem sieht die Zukunft – so Wolfgang Nagl in seinen Ausführungen – nicht besonders „rosig“ aus, denn es stehen wegen der „in die Jahre“ gekommenen Sportanlage in nächster Zeit erhebliche Investitionen an, vor allem die Erneuerung der Flutlichtanlagen auf den Trainingsplätzen.

Der 1. Bürgermeister Sebastian Thaler, der wegen eines anderen schon länger vereinbarten Termins nur kurz an der Versammlung teilnehmen konnte, lobte in seiner Ansprache die hervorragende Vereinsarbeit und den Einsatz ehemaliger Funktionsträger. Dem Verein sicherte er seine und die Unterstützung der Gemeinde zu, wo es machbar und zu vertreten sei, vor allem im Jugendbereich.

Höhepunkt der Versammlung war die Wahl einer neuen Vorstandschaft. Spürbar erleichtert waren die Mitglieder darüber, dass es diesmal im Gegensatz zu den Versammlungen im letzten Jahr für alle zu wählenden Funktionen Kandidaten gab. Für das wichtigste Amt des 1. Vorstands stellte sich Rudolf Hauke zur Verfügung.

Der gebürtige Augsburgener war beruflich zuletzt Vorstand einer großen Krankenversicherung in Hannover, bevor er im Juli 2015 in den Ruhestand ging und nach Eching zog. Der Kontakt zum TSV Eching entstand durch den Echinger Jugendtrainer Peter Hanrieder aufgrund einer früheren be-



ruflichen Beziehung. Rudolf Hauke (Bild li.), der früher bei einem anderen Verein als Jugendleiter fungiert hatte, wurde von allen stimmberechtigten Mitgliedern ohne Gegenstimme und Enthaltung zum neuen 1. Vorstand gewählt.

Ihm zur Seite steht Gerhard Beer (Bild re.) als neuer 2. Vorstand, der schon einige Jahre als Jugendtrainer im Verein tätig ist und in den 80iger Jahren in der Echinger Landesliga-Mannschaft spielte. Der alte und neue Schatzmeister heißt Wolfgang Nagl, der im Verein und in Eching hinreichend bekannt ist. Zum Fußball-Abteilungsleiter wurden Marcus Heiß und zum Jugendleiter Patrick Mücke gewählt. Neue Schriftführerin ist Anna-Lena Beer. Nach diesen erfolgreichen Wahlen hat der TSV Eching seit 2012 wieder eine komplette Vorstandschaft, so dass eine deutliche Aufbruchsstimmung zu spüren war. (Bilder: TSV)



Erstes Spiel nach der Winterpause gegen Vilsbiburg

Die 1. Mannschaft hat Ende Januar wieder das Training unter ihrem Trainer Willi Kalichmann aufgenommen, um sich auf die Fortsetzung der Rückrunde in der Fußball-Landesliga Südost vorzubereiten. Mit 3 Abgängen (Ahmet Yüksel, Olcay Topuz und Umur Erkek) und 2 Neuzugängen (Manuel Stangl vom TSV Dachau 65 und Alpay Özgül vom BCF Wolfratshausen) gab es in der Winterpause nur geringfügige Veränderungen im Spielerkader. Derzeit steht die Elf auf Platz 16, dem vorletzten Platz in der Tabelle. Saisonziel ist nach wie vor der Klassenerhalt.

Das erste Punktspiel nach der Winterpause findet am Samstag, dem 04. März 2017, um 15 Uhr im Echinger Willi-Widhopf-Stadion an der Dietersheimer Straße gegen den Tabellenletzten TSV Vilsbiburg statt (s. Termine). Spieler und Trainer wären dankbar, wenn viele Zuschauer die Echinger Mannschaft bei diesem wichtigen Auftaktspiel unterstützen würden.

- ▶ Hardware & Software
- ▶ Programmierung
- ▶ Organisation
- ▶ Projektmanagement



Hochbrücker Weg 6 · 85386 Eching
Telefon 089/37 99 62-60 · Fax 089/37 99 62-72
info@imhof-it.de · www.imhof-it.de

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau - Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung • Tankreinigung • Tankschutz

Marco Eder · 85386 Eching

Tel.: 089/37 97 90 81 · Fax 089/37 97 90 82

Die Fohlen der F5 mit fulminantem Jahresauftakt

T. Ferencak/ Einen hervorragenden Start ins neue Jahr konnte die F5 des TSV Eching beim Heimturnier am 14.01.2017 in der Eching Dreifachturnhalle hinlegen. Im Rahmen der "SwissLife Select"-Hallenmasters 2017 stellten sich der TSV Allershausen, Sportheim SG Eichenfeld, der SV Lohhof, der VfR Garching, der FT Gern und der VfB Hallbergmoos-Goldach dem Kampf um den Pokal. Als Gastgeber ging der TSV Eching mit zwei Mannschaften des Jahrgangs 2010/2011 an den Start. Die einzelnen Spiele konnten sich durchweg sehen lassen und wurden nicht selten durch Siebenmeterschießen entschieden.

Nach einigen spannenden Spielen in der Vorrunde setzte sich die Mannschaft Eching I im Halbfinale vor stimmungsvoller Kulisse und vollen Besucherrängen gegen den TSV Gern durch, um dann im Finale gegen Garching nichts mehr anbrennen zu lassen und den Pokal mit 3:0 nach Hause zu holen. Beim Spiel um Platz 3 überzeugten die Allershausener Bambinis gegen Gern.

Die zweite Eching Mannschaft landete auf dem achten Platz, wurde aber vom Publikum ebenso frenetisch gefeiert wie der Turniersieger. Überhaupt zeichnete sich das ganze Turnier durch Begeisterung auf dem Platz und auf der Tribüne aus. Dank der großartigen Organisation und Einsatzbereitschaft von Trainern, Eltern und Spielern war das ganze Turnier ein voller Erfolg. Der vom Sponsor "SwissLife Select" ausgerufene, mit 150 € dotierte Fair Play-Preis ging nach einhelliger Meinung der Trainer aller Mannschaften an die SG Eichenfeld.

Der Trainerstab mit Patrick Mücke an der Spitze hat hier ganze Arbeit geleistet und ein fußballbegeistertes und spielfreudiges Team auf die Beine gestellt, von dem sicherlich noch viel zu hören sein wird. Nicht nur der Turniersieg hat hier ein deutliches Signal gesetzt: Schon in den Saisonspielen konnte die F5 durchaus überzeugen. Besonders erwähnenswert ist hierbei auch, dass die F5 etwas geschafft hat, was allen anderen Eching Mannschaften nicht gelungen ist: Ein Sieg im Heimturnier! (Bild: TSV)



Ein herzliches Dankeschön an unseren Sponsor

M. Selinger/ Die E2-Jugendmannschaft des TSV Eching wurde mit dem mit 150 Euro dotierten Fair-Play Preis beim "SwissLife"-Fußball-Hallenturnier am 15. Januar diesen Jahres geehrt. Diese Auszeichnung, vorgenommen durch das Team von "SwissLife" und den Eching Bürgermeister Sebastian Thaler, war ein würdiger Rahmen für die Präsentation der neuen Trainingsanzüge, welche durch das "mplus Therapiezentrum Bscheid & Tetzl" aus Freising gesponsert wurden.

Die Jungs der E2-Mannschaft bedanken sich recht herzlich bei ihrem Sponsor "mplus Therapiezentrum Bscheid & Tetzl". (Bild: TSV)



Tischtennis-Vereinsmeisterschaft 2016

M. Fuhr/ Wie jedes Jahr ermittelte die Tischtennisabteilung des SC Eching nach Abschluss der Vorrunde zum Jahreswechsel den Vereinsmeister. So traten bei der diesjährigen Veranstaltung 22 Erwachsene und 12 Jugendspieler an.

Die Jugendspieler spielten in 2 Gruppen (Fortgeschrittene und Anfänger) aufgeteilt. Bei den Fortgeschrittenen gewann Tim Malik vor Sophia Seifert und Eric Hoffmann, bei den Anfängern setzte sich Gero Schramm durch, gefolgt von Sebastian De Zorti und Tim Siedler.

Die Erwachsenen wurden in 4 Gruppen gelost, in denen jeder gegen jeden spielen musste. Während die jeweils Gruppenbesten danach in die Finalrunde gelangten, spielten die anderen Teilnehmer anschliessend noch eine Trostrunde. In der Finalrunde setzte sich im Endspiel Jens Merget gegen Fritz Göppel durch, das Spiel um Platz 3 konnte Wolfgang Brecht gegen Tony Zanner für sich entscheiden.

Die Tischtennisabteilung sucht immer Mitspieler für den Mannschaftsbetrieb und den Hobbybereich sowohl im Erwachsenen- wie auch im Jugendbereich. Nähere Infos und Trainingszeiten unter: www.sceching.de/tischtennis. (Bilder: SCE)



Tennisabteilung startet einzigartige Kooperation mit Grundschule

A. Franz/ Für 21 Kinder einer 2. Klasse der Grundschule Eching steht seit Januar dienstags ein ganz neues Fach auf dem Stundenplan. Die 7- bis 8-Jährigen lernen spielerisch und ganz unkompliziert einen neuen Ballsport kennen: Sie spielen unter der fachkundigen Anleitung einer ausgebildeten Trainerin Tennis.

Möglich macht das die Tennisabteilung des SCE und eine Initiative des Tennisverbandes BTV. Die Aktion heißt "Sport nach 1" und ist ein freiwilliges Sportangebot. Es ergänzt den Pflichtunterricht und findet in den Nachmittagsstunden statt.

In Eching bedeutet das, dass sich jeden Dienstag um 14 Uhr 21 Kinder, zusammen mit einer Betreuerin, mit der Trainerin Steffi Holzmüller in der Schulsporthalle treffen und gespannt auf 1,5 Stunden Tennistraining sind. Die Ausrüstung für das Training wurde über ein Startpaket vom BTV organisiert, aber den größten Teil der Kosten trägt die Tennisabteilung, organisiert wurde die Aktion vom Jugendwart der Tennisabteilung, Dimitri Simonov.

"Wir hatten erst gehofft, dass das Landratsamt und die Schule sich an den Kosten beteiligen." so Abteilungsleiter Klaus Weweck, "um die Aktion trotzdem zu ermöglichen, finanzieren ein großzügiger Spender und der Verein die Trainerin. Wir wünschen uns, dass es für die Kinder der erste Schritt in Richtung Sport im Tennisverein ist und vielleicht springt die Freude am Tennisspielen auch auf ihre Eltern über."

Interview mit der DTB-B-Trainerin Steffi Holzmüller:

Frage: Steffi, wie läuft das Training?

Steffi: Am Anfang war es nicht einfach, die Rasselbande zu bändigen, doch



Jugendwart Dimitri Simonov und Trainerin Steffi Holzmüller mit den Kindern der 2a. (Bild: SCE)

schon in der zweiten Stunde war klar, um was es geht, und die Schüler spielen wirklich schon Tennis.

Frage: 21 Kinder, das ist ja eine große Gruppe?

Steffi: Ja, normalerweise habe ich ja immer nur 4 Kinder in einer Trainingsgruppe und so war das natürlich eine große Umstellung. Aber es läuft gut und nach dem Aufwärmen teilen wir die Gruppe auf.

Frage: Wer unterstützt Sie denn?

Steffi: Es sind ja zwei Schulstunden, in der ersten Stunde ist eine Betreuerin aus der Mittagsbetreuung dabei und in der zweiten Stunde eine Lehrkraft von der Schule.

Frage: Und alle spielen Tennis?

Steffi: Nein, ich nehme rund die Hälfte und wir machen Tennistraining, die andere Hälfte macht Spiele.

Frage: Tennis in der Schulturnhalle, gibt es da jetzt Netze?

Steffi: Nein, wir haben schon richtige Schläger und Bälle, spielen aber über die Bänke, statt über ein Netz. Die Höhe stimmt für die Kinder und sie bekommen da schon einen guten Eindruck, um was geht.

Frage: Denken Sie, die Kinder haben dann eine Basis, um weiter zu machen?

Steffi: Ja, auf jeden Fall, Kinder lernen ja schnell und wenn Sie dann bei uns im Verein weiterspielen möchten, haben sie schon mal eine gute Grundlage.

5 Goldmedaillen für Echinger Karatekämpfer

G. Hross/ Fünfmal Gold, einmal Silber und zweimal Bronze – das ist die tolle Bilanz des SC Eching bei der oberbayerischen Karatemeisterschaft in Höhenkirchen. Die Echinger Karateka sind damit siebtbester von insgesamt 40 Vereinen, die am 28. und 29. Januar angetreten waren. „Das ist ein toller Erfolg“, erklärt Christian Martin, der Erste Vorsitzende, „und zeigt, dass wir mit unserem vom olympischen Sportbund und vom Landessportverband zertifizierten Training auf dem richtigen Weg sind.“

Bei den Kindern lieferten Pra-Tna Neth, Benjamin Lowery und Marco Baur-Garcia trotz großer Aufregung eine starke Teamleistung: Sie holten



Das Wettkampfteam des SC Eching Karate: (v. l.) Erster Vorsitzender Christian Martin, Letizia Hroß, Julia Bauer, Nathalie Seling, Johanna Sedlmeir, Benjamin Lowery, Amelie Zollkofer, Marco Baur-Garcia, Felicia Nachbar, Pra-Tna Neth, Marco Fükelsberger und (liegend) Uwe Seling. (Bild: SCE)

als Kata-Team die Goldmedaille, als Kumite (Kampf)-Team die Silbermedaille. Marco erreichte im Einzelkampf den dritten Platz, Pra-Tna holte sich den Meistertitel.

Bei den Erwachsenen konnte sich Johanna Sedlmeir im Kumite über die Goldmedaille freuen, sowohl im Einzelkampf wie auch im Team. Christian Bayer erkämpfte sich bei den über 40jährigen Bronze. Uwe Seling wurde bei den über 50jährigen Meister im Kampf. „Wir waren in allen Altersklassen erfolgreich“, hält Christian Martin fest, „ein großer Dank dafür geht an die Trainer und Betreuer.“

Der nächste Anfängerkurs für Kinder beginnt nach den Osterferien: Am Dienstag, 25. April, 17:30 Uhr in der Schulturnhalle in der Danziger Straße. Erwachsene sind jederzeit zum Training willkommen: Dienstag und Freitag, 19 Uhr bis 20:30 Uhr. Alle Infos auf sceching-karate.de

Jahreshauptversammlung der BRK-Bereitschaft Eching

T. Dettloff/ Die BRK-Bereitschaft Eching startete mit der Jahreshauptversammlung in das Jahr 2017. Neben ihrem größten Event, der Brass-Wiesn im Sommer, wird die BRK-Bereitschaft Eching wieder weitere Veranstaltungen, wie diverse Reitturniere oder die Studentenfeier Unity in Garching, mit Sanitätsdiensten abdecken. Ein weiteres Ziel für 2017 ist es, die Kernmannschaft der SEG (Schnelleinsatzgruppe) Transport zu erweitern, um auch neuen Mitgliedern die Chance zu bieten, ihr erlerntes Wissen bei Großschadensereignissen umzusetzen.

Letztes Jahr wurden von 90 aktiven Mitgliedern insgesamt 2.275 Stunden in Sanitätsdiensten und Ausbildung investiert. Dazu kommen 5.354 Stunden im Rettungsdienst, die von RettungsassistentInnen und RettungsassistentInnen der BRK-Bereitschaft Eching ehrenamtlich an Wochenenden und Feiertagen abgeleistet wurden.

Auch 2017 stehen wieder zahlreiche Ereignisse an, wie zum Beispiel Blutspendeaktions-Tage in Eching und Neufahrn sowie der Blaulichtag am 16.07.2017. Zu diesen Terminen möchten wir Sie recht herzlich einladen. Wenn auch Sie gerne die BRK Bereitschaft Eching kennen lernen möchten und sich gerne ehrenamtlich engagieren, dann schreiben Sie doch eine unverbindliche E-Mail an info@brk-eching.de, besuchen uns auf unserer Webseite www.brk-eching.de oder auf unserer Facebook-Seite.

Kaum zu glauben - 20 Jahre Förderverein der Musikschule



Save the date: 17.11.2017

S. Schmidtchen/ Liebe Musikschulfreunde, liebe 77 Mitglieder des Fördervereins der Musikschule Eching e.V., im November dieses Jahres blicken wir zurück auf 20 Jahre Angriff auf Ihre Geldbeutel. Mit nicht geringem Erfolg – betrachtet man die lange Liste der Instrumente und der Technik, die im Laufe der Jahre mit Ihrem Geld für die Musikschule und somit für die darin lernenden Schülerinnen und Schüler angeschafft werden konnten.

Tief beeindruckt zählten wir nach dem letzten Weihnachtskonzert am 22. Dezember 2016 die Geldscheine und Münzen (viel weniger als Scheine) und freuten uns unbändig über dieses Weihnachtsgeschenk für den Verein bzw. für die Musikschule. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Förderer! 930 € bringen uns der ersehnten Lichtenanlage im Manfred-Bernt-Saal wieder ein gutes Stück näher.

Dort arbeiten die Experten eifrig an einer optimalen Lösung, lassen die Tragfähigkeit der Decke prüfen und suchen die kostengünstigste Variante. ‚Kostengünstig‘ bewegt sich aber immer noch in einem fünfstelligen Bereich. Wir werden also in diesem Jahr mit Sicherheit nicht die komplette Anlage sponsorn können, hoffen aber, eine Teillösung schon am 17. November dieses Jahres, beim auch schon traditionellen Weinfest zur Feier unseres 20jährigen Wirkens, einweihen zu können.

Wir freuen uns heute schon auf zahlreiche Gäste und bauen auf die altbewährte Unterstützung unserer Mitglieder bei der Verköstigung. Als Sommelier kredenzt in alter Treue unser Mitglied Herbert Germann als Mann vom Fach nur die besten Weine. Musikalisch möchten wir Sie mit ehemaligen und aktuellen Interpreten und Schmankerln verwöhnen. Ergo: Save the date!

Die 20 Jahre Förderverein der Musikschule Eching e.V. brachten wenig personelle Veränderungen im Vorstand. Aus Gründen eines Wohnortwechsels verließ uns 2006 nach fast 10 Jahren unsere damalige Kassiererin Cornelia Knechtel und wurde ersetzt durch die immer noch aktive Hüterin der Finanzen Kristina Renz. Erst bei der Vorstandswahl im letzten Jahr übergab nach 19 gemeinsamen Jahren unsere Schriftführerin Brigitte Julinek das Amt an Sabine Reichard. Ihre Verbundenheit mit dem Verein zeigt Frau Reichard schon seit vier Jahren, indem sie im Foyer der Musikschule selbst hergestelltem Schmuck in der von ihr gestifteten Glasvitrine zu Gunsten des Vereins zum Verkauf anbietet. Mit Werner Pichl als Gespann verspürten wir beide noch keinerlei Wünsche, den Vorstand anderen zu überlassen.

In diesem Zusammenhang möchte ich noch einmal darauf hinweisen, dass die Vitrine im Foyer ausreichend Platz gewährt für Kunstwerke – es muss

nicht unbedingt Schmuck sein - von handwerklich geschickten Echinger Bürgerinnen und Bürger, die diese zum Verkauf ausstellen möchten und einen Teil des Erlöses dem Förderverein spenden. Schön wäre es, wenn zum Tag der offenen Tür am Samstag, den 06.05.2017, ganz viele Exponate potentielle Kunden anlocken und zum Kauf verführen würden.

Nachruf

Plötzlich und unerwartet verstarb unser Vereinsmitglied Franz Preisach im Alter von 89 Jahren. Über 8 Jahre gehörte er unserem Kleingartenverein an. Er wird uns allen in guter Erinnerung bleiben. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.
Kleingartenverein Eching e.V.
Siegfried Freinberger, 1. Vorsitzender

Frühjahrsbasar für Bekleidung „Rund ums Kind“

C. Schibelhut-Buhmann/ Der Frühjahrsbasar der Nachbarschaftshilfe für Textilien und Schuhe findet im Bürgerhaus Eching statt:

Verkauf: Samstag, den 11.03.2017, von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Annahme: Freitag, den 10.03.2017, von 10:00 Uhr – 12:30 Uhr und von 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Rückgabe: Samstag, den 11.03.2017, von 16:00 Uhr – 16:30 Uhr

Jetzt neu mit Vorab-Registrierung „Möchten Sie Ihre Wartezeit verkürzen?“. Einfach die Abgabeliste unter www.nbh-eching.de herunterladen, ausfüllen und per Mail bis spätestens Dienstag, den 07.03.2017, an nbh-eching-basar@web.de senden. Wir bereiten die Produktkärtchen vor, Sie nutzen bei der Abgabe der Ware am Freitag die Schnellabgabe.

Pro Liste werden 20 Artikel angenommen. Bitte bringen Sie nur modische, saubere und gut erhaltene Baby-, Kinder- und Jugendbekleidung und Sportartikel (Größe 50 – 188). Informationen unter Telefon 0157/ 56 923 209.

Wir freuen uns auf Sie!

Kleingärtner wählen Kassier nach

Karl-Heinz Damnik/ Der berufliche Weggang von Kassier Manfred Pollnau erforderte eine frühe Jahreshauptversammlung, so trafen sich die Echinger Kleingärtner Ende Januar 2017 im Tennisheim. 1. Vorstand Siegfried Freinberger begrüßte die anwesenden Mitglieder und Gäste. Mit 39 wahlberechtigten Mitgliedern war man beschlussfähig.

Im Jahresrückblick detaillierte Freinberger seine 103 Mitglieder: 4 Ehrenmitglieder, 43 Fördernde und 57 Gartenpächter. Die Vorstandschaft traf sich 8mal, es gab eine außerordentliche Mitgliederversammlung. Bei 6 Gartendiensten wurden ca. 320 Arbeitsstunden geleistet, dazu kamen diverse freiwillige Arbeitsstunden (Mauern und Fliesen Johann Bellan, Holzarbeiten Alex Jobst, Reinigung Elli und Monika) zum Bau des Vereinheimes. Gekauft wurden 24 Stühle und 8 Tische. Ein beschichtetes Blechdach schützt nun Geräte und Vereinsheim.

Zur Maibaumwache gab es „Mexikanische Bohnensuppe“. Leider waren Aufstellung und Feier verregnet. Zum Sommerfest der Zeltaufbau bei großer Hitze, zum Fest dann Regenschauer, trotzdem wurden alle Bratwürste, Salate und Kuchen verspeist. DJ Peter Kränzle unterhielt musikalisch und mit 2 Fernsehern konnte das WM-Spiel Deutschland:Italien verfolgt werden. Mit 40 Gartenfreunden feierte man im Oktober den Erntedank mit einem knusprigen Schweinebraten. Zur Weihnachtsfeier waren erstmals über 70 Gartler und Freunde ins Tennisheim gekommen. Anschließend wurden für 40jährige Mitgliedschaft Otilie Bellan, Ralf Hoffmann, Fritz Huber, Oskar Kaiser und Ursula Stosiek geehrt. Der scheidende Kassier gab seinen, von den Revisoren geprüften, Kassenbericht, um dann die Neuwahlen einzuleiten. Die gut vorbereitete Wahl brachte das einstimmige Ergebnis, die gelernte Buchhalterin Cecilia Matisan übernimmt den Posten des Kassiers.

Nach dem TOP Verschiedenes - zum Gartendienst kein Container mehr, wird jetzt durch den Bauhof abgefahren, überzähliges Obst sollte gepflückt und verschenkt werden, die Versicherung vom Vereinshaus wird nicht aus der Umlage bezahlt und das Vereinsheim kann für kleinere Feste gemietet werden - schloss 1. Vorstand Freinberger nach einer Stunde die Versammlung.



Bei der Ehrung: (von links) Ursula Stosiek, Fritz Huber, Ralf Hoffmann und Siegfried Freinberger, 1. Vorstand.
(Bilder: Damnik)



Kassier Manfred Pollnau übergibt sein Amt an Cecilia Matisan.

„Was soll da ein „KulturForum“?“



W. Liske/ Das KulturForum wurde vor zwei Jahren gegründet. Die ersten wichtigeren Aktivitäten, mit denen wir an die Öffentlichkeit getreten sind, waren der Kulturkalender für alle Echinger Vereine, um Terminüberschneidungen vermeiden zu helfen, das Fest "Eching International" und eine Umfrageaktion, um das Kulturverhalten der Bürgerinnen und Bürger zu ermitteln.

Um ehrlich zu sein, war diese Umfrage nicht besonders erfolgreich. Dies mag daran liegen, dass es uns noch nicht ausreichend gelungen ist, unsere Ziele und unser Anliegen in der Öffentlichkeit klar genug darzustellen. Manch einer mag sich fragen, was soll dieser Verein. Wir haben doch in Eching ein reichhaltiges und gutes Kulturleben. Da sind das Bürgerhaus, die Volkshochschule, die Musikschule, Blasorchester, Männerchor, Dorfbühne Günsenhausen, Kirchen und eine große Zahl Vereine mit unterschiedlichen Zielrichtungen – was soll da ein „KulturForum“?

Dieser neue Verein soll in keiner Weise Konkurrenz oder Duplizieren zu Bestehendem sein. Unser Verein möchte einer breiten Allgemeinheit Kultur bewusster machen. Jeder Einzelne von uns lebt bewusst oder unbewusst von und mit Kultur. Die meisten sind nicht organisiert, da Organisation immer einen gewissen Zwang befürchten lässt und vielleicht auch schon eine Spezialisierung erfordert. Wir möchten gerade diese Schnittstellen und alle Interessen des kulturellen Lebens abdecken, die nicht in festen Programmen untergebracht werden können oder sollen.

Wir möchten eine Plattform bieten für jeden, der sich zu kulturellen Fragen im weitesten Sinne Gedanken macht. Wir möchten dazu motivieren, sich einzubringen, was ja alle immer wieder fordern. Aus einer sich ergebenden, wahrscheinlich vielschichtigen, Ideensammlung könnten wir dann konzentriert Anstöße für Ergänzungen unseres Echinger Kulturlebens entwickeln. Beispiel: Wo und wie könnte sichtbare Kunst in Eching gestaltet werden? Wir würden uns über Ihre Mitwirkung freuen!

Kontaktaufnahme über die Webseite: www.kulturforum-eching.de zu den Mitgliedern des Vorstands oder direkt über die Mail-Adresse s.schmidtchen@kulturforum-eching.de.

Tag der Offenen Tür



L. Moos/ Lernen Sie die anerkannte Betreuungsform mit ihren Tagespflegepersonen kennen und besuchen Sie am Samstag, 4. März 2017, von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr die Räume unserer Großtagespflege Max & Moritz, Heidestraße 9, Großtagespflege Spatzennest, Bahnhofstr. 3, Großtagespflege Pustebume, Untere Hauptstr. 10, oder eine unserer Tagesmütter, Frau Lucia Martinetti, Lessingstraße 9.

Der Verein "Kind im Fokus e.V.", Bert-Brecht-Str. 27, 85386 Eching, Tel. 089 / 319 2245, lädt alle Eltern ein, die Echinger Kindertagespflege aus der Nähe kennenzulernen. Was Sie schon immer gerne wissen wollten - wir beantworten gerne Ihre Fragen! Besonderheiten in der Kindertagespflege – kaum beachtet, aber wertvoll:

- gleichrangiges Angebot zur Betreuung in Krippen und Kitas
- Förderung Ihres Kindes auf der Grundlage des BayKiBiG
- geeignet für Kinder unter drei Jahren
- familiennahe Betreuungsform, die einen engen Austausch mit der Betreuungsperson ermöglicht
- eine Kindertagespflegeperson kann max. 5 Kinder betreuen – in unseren Großtagespflegestellen können bis zu 8 Kinder von zwei Tagesmüttern betreut werden
- flexible Betreuungszeiten und individuelle Förderung, entsprechend des Bedarfes Ihres Kindes.



malerarbeiten
trockenbau
vollwärmeschutz
innen- u. außenputze
tapezierarbeiten
abriß- u. umbauarbeiten
unsere e-mail-adresse:

steffen meister
hauptstraße 9
85386 eching/dietersheim
telefon 0 89 - 32 70 58 40
telefax 0 89 - 32 70 58 41
mobil 0170 - 5 344 344
malermeister.dietersheim@arcor.de

Hauptversammlung des Krieger- und Soldaten-Vereins

Seine Jahreshauptversammlung hielt der Echinger Krieger- und Soldaten-Verein am Sonntag, 29. Januar 2017, mit etwa 50 Mitgliedern im Vereinslokal Huberwirt ab. Vorsitzender Albert Past schilderte, dass der Verein entgegen den Trends mit 180 Mitgliedern im Alter von 21 bis 95 Jahren einen recht stabilen Stand hat. Auch zwei weibliche Mitglieder sind im Verein. Acht neue Mitglieder kamen 2016 dazu. Der Altersschnitt beträgt 56,5 Jahre. Unter den Mitgliedern sind auch zwei Frauen.

Der Kriegerverein hat sich wieder an der Fronleichnamsprozession beteiligt, den Volkstrauertag ausgerichtet und das Kriegermahnmal gepflegt. Dazu war er beim großen Jubiläum des Burschenvereins beteiligt und bei Stock- und Schießbewerben. Bei der Haussammlung für den Volksbund erzielten Gisela Schlagenhauser, Hans Dörrich und Albert Past ein Spendenergebnis von 2270 Euro, eines der besten in Oberbayern.

Für ihre Vereinstreue geehrt wurden: für 30 Jahre Hans Huber, für 20 Jahre Günter Lettmeier und Josef Riemensberger, für 10 Jahre Steffen Brühmann, Bernd Hill, Bekim Rizahu und Michael Widmann. Das Ehrenkreuz in Silber wurde Walter Kranz verliehen.

MVE spielt auf!

K. Straninger/ Der Burschenverein hat seinen Ball der bösen Buben, der Musikverein hat das Starkbierfest. So ist es seit Jahren Tradition in der Gemeinde Echting. Auch dieses Jahr wird das Starkbierfest vom Musikverein mit Livemusik und einem tollen Unterhaltungsprogramm aufwarten. Nicht nur die alljährliche Fastenrede von Günther Lammel wird ein Highlight sein, auch wird es eine neu eingeführte Gaudi-Olympiade geben, zu der sich jeder Verein anmelden kann.

Rahmenbedingung hierfür sind: Je Verein ist ein fünf-köpfiges Team zugelassen. Dieses Team wird per Email unter info@mv-eching.de angemeldet. Sollte es zu viele Anmeldungen geben, entscheidet das Los über die Teilnehmerberechtigung. Natürlich wartet auf das Gewinnerteam ein Preis. Ob dieses Gerücht stimmt, wird wohl erst am Starkbierfest selbst gelüftet werden.

Sie sehen, liebe Leser und Leserinnen, hier ist was geboten. Also notieren sie sich im Kalender den 18. März 2017 um 19.00 Uhr mit rotem Filzstift und besuchen sie den Musikverein St. Andreas Echting bei seinem Starkbierfest. Gaudi, gute Musik und gute Bewirtung sind garantiert! Schauen sie vorbei wenn es im Bürgerhaus heißt: Oanz, zwoa, drei - gsuffa!

Das ADFC-Tourenprogramm für die Radsaison 2017 erscheint

R. König/ Der ADFC-Kreisverband Freising radelt viel durch die Lande, aber hauptsächlich im Großraum Freising. Durch die Hallertau, das Erdinger Moos, die Münchner Schotterebene, das Ampertal, das bayrische Oberland und vieles mehr führen seine Touren. Um dies schmackhaft zu machen, hat er auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Tourenprogramm aufgelegt.

Ob Genuss-, Fitness- oder Überzeugungsradler, das reichhaltige Tourenprogramm bietet für jeden etwas. Die Touren werden entspannend und ein positives Erlebnis sein. Das Radeln mit Gleichgesinnten in der Gruppe in der Natur bietet einen ganz besonderen Genuss, der dann bei der gemeinsamen Einkehr vollendet wird.

54 Ein- und eine Mehrtagestour werden in der Radsaison 2017 angeboten. Über den Landkreis hinaus finden Touren mit dem Zug oder Radanhänger in entferntere Gebiete statt. Ein Highlight wird die evangelische Pilgerfahrt auf den Spuren Martin Luthers entlang des Saale- und Elbradweges darstellen.

Es finden sich auch einige Rennrad- und Mountainbike-Touren. Das Altmühltal, der Brombachsee, das Murnauer Moos, der Tegernsee, Wessobrunn, Andechs, das Tölzer Land und der Spitzingsee sind lohnende Ziele, die angesteuert werden. Bei all diesen Touren werden auch Nichtmitglieder herzlich willkommen geheißen.

Die Teilnahme an den ADFC-Feierabendtouren ist generell kostenlos und bedarf keiner Anmeldung. Nichtmitglieder sind herzlich dazu eingeladen. Bis auf einige Ausnahmen wird um 18 Uhr gestartet. Montags in Allershausen, dienstags in Neufahrn, mittwochs in Freising und Moosburg und donnerstags in Freising und Echting mit dem Tourenrad. Zusätzlich fährt noch eine Rennradgruppe mittwochs in der erweiterten Umgebung von Freising.

Des weiteren wird am 4. März 2017 ein Radreparaturkurs angeboten. Eine Radfahrersegnung findet am 13. Mai 2017 auf dem Marienplatz in Freising statt. Ein Sommerfest Anfang August ist ebenso geplant. Im ADFC-Tourenheft finden sich Hinweise zum Radfahren, Hilfen zur Einschätzung der Schwierigkeitsgrade der Touren, zur Fahrradcodierung und einige Bilder, die während der Touren 2016 aufgenommen wurden.

Es lohnt sich, das Freisinger ADFC-Tourenprogramm 2017 bei einer der Gemeinden des Landkreises, den Touristeninformationen, einer der kom-

munalen Bibliotheken, einigen der Volkshochschulen oder einem der Fahrradhändler kostenlos abzuholen und zu studieren. Ein Blick auf die Homepage: www.adfc-freising.de macht Appetit zum Mitradeln. Dort werden zusätzliche Aktionen veröffentlicht, wie zum Beispiel spontane Touren.

Ein großer Dank gilt allen Tourenleitern, die diese Vielfalt an attraktiven und interessanten Touren ehrenamtlich anbieten, als auch den zahlreichen Werbepartnern, die durch ihre Anzeigen kostendeckend das Programm ermöglicht haben.

Vorstellung des ADFC-Tourenprogramms: (v. l.) Michael Stanglmaier und Hans Pemp, beide Vorstandsprecher des ADFC Kreisverband Freising. (Bild: ADFC)



Nachruf für Alfons Steinbach

Die Freiwillige Feuerwehr Echting trauert um ihr Ehrenmitglied Alfons Steinbach, der am 06.02.2017 verstorben ist.

Alfons Steinbach trat 1952 in den aktiven Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Echting ein. Zu damaliger Zeit war das Einsatzgeschehen auf der zweispurigen A9 sicher etwas geringer. Im Jahr 1968 wurde er zum Löschmeister und Gruppenführer der vierten Gruppe ernannt. Die Ernennung zum Oberlöschmeister (OLM) durch den damaligen Kommandanten Adolf Huber erfolgte im Jahr 1973. Von 1978 bis 1995 stand er der ersten Gruppe vor, welche er an seinen Nachfolger Johann Fischer übergab. In seiner 43jährigen Dienstzeit war er bei unzähligen Bränden und Technischen Hilfeleistungen im Einsatz. Dabei dürften ihm die schweren Einsätze am damals noch nicht entschärften Fürholzener Berg in Erinnerung geblieben sein, welche im Moosgebiet durch die häufig auftretenden Nebelbänke verursacht wurden.

Während seiner Dienstzeit legte er sämtliche Leistungsabzeichen Brandbekämpfung ab und erhielt für 25 und 40 Dienstjahre die Bayerischen Feuerwehr Ehrenkreuze in Silber und Gold.

Vielen Aktiven wird aus den Zeiten der Bäckerei Steinbach immer noch in Erinnerung sein, dass an Übungsabenden nachgesehen wurde, wann der „Fonse“ das Feuerwehrhaus verlässt, um in seiner Bäckerei frische Semmeln und Brezen herzustellen. Es war schon ein Ritual, dass meist Neulinge bei der Feuerwehr mit dem damaligen Volvo zur Abholung von offenfrischen Brezen fahren durften. Auch seine Torten und Plätzchen zur Weihnachtszeit sind in guter Erinnerung geblieben.

Eine weitere große Leidenschaft war für den Alfons das Reisen, wobei er hier seine Eindrücke in Bild und Video festhielt und dann bei den jährlichen Kaffeekränzchen der Feuerwehrfrauen vorführte. Durch die große Begeisterung an der sich fortentwickelnden Technik gab es bei Bildern und Video die für die jeweilige Zeit beste Qualität. Die große Zahl der erstellten Dias hat er "digitalisiert", um diese für die Nachwelt zu erhalten.

Mit Vollendung des 60. Lebensjahres schied er im März 1995 aus dem aktiven Dienst aus. In Anerkennung seiner Verdienste um das Feuerlöschwesen in der Gemeinde Echting wurde ihm die Ehrenmitgliedschaft der Freiwilligen Feuerwehr verliehen. Er nahm gerne an den unterschiedlichsten Veranstaltungen der Feuerwehr Echting teil und konnte auch die Eröffnung des Neu- und Umbaus besuchen.

Die Freiwillige Feuerwehr Echting wird ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren und verliert ein angesehenes und beliebtes Ehrenmitglied. Unsere Gedanken sind in diesen schweren Tagen bei der Familie, die während seinem Einsatz für das Allgemeinwohl oft auf ihn verzichten musste und wo er jetzt eine große Lücke hinterlässt. (Bild: Feuerwehr)



Gemeinsam im bzw. auf dem Eis

F. Lugauer/ An einem der kältesten Abende des Jahres, bei minus 17 Grad, trafen sich am Donnerstag, den 19. Januar 2017, die Helfer der Wasserwacht und der Freiwilligen Feuerwehr Echting zu einer gemeinsamen Übung. Hintergrund war – passend zur Witterung – das Durchführen einer „Eisretung“. Nach einer theoretischen Einweisung, welche vor Ort in der „Babybucht“ des Echinger Sees erfolgte, ging es für die Männer um Wasserwachtvorstand Julian Lindermeier und Feuerwehrzugführer Florian Lugauer an die Praxis.

So wurde ein „Übungsoffer“ mit einem Trockentauchanzug ausgerüstet und mit einer Leinensicherung versehen. Zur Simulation des Ernstfalls musste

PARTEIEN

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass in die Berichterstattung der Parteien nicht redaktionell eingegriffen wird, und die Artikel ausschließlich die Meinung des Verfassers, resp. seiner Fraktion, wiedergeben. Antworten richten Sie bitte direkt an die Verfasser.

CSU

Die CSU Fraktion informiert.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, bald ist das erste Quartal des Jahres 2017 vorbei und in Eching geschieht zu wenig, weil die bisherige Entwicklung, genauer gesagt die Vorbereitungen dazu samt Planungen, von Herrn Bürgermeister Thaler in Frage gestellt werden, bzw. diese von ihm dadurch ausgelösten Verzögerungen durch nahestehende Gruppierungen (SPD, Bürger für Eching, Grüne und Echinger Mitte) unterstützt werden.

So geschehen beim Rathausbauvorhaben im September 2016. Obwohl bereits Detailplanungen für die Fachplaner in Auftrag gegeben waren, wurden die Arbeiten angehalten und grundlegende Umplanungen zum Raumprogramm und zur Gestaltung in Auftrag gegeben. Es beginnt praktisch wieder alles von vorne. Zwischenzeitlich ist ein halbes Jahr vergangen und wenig geschehen...

Nun wurde leider auch das Baugebiet Böhmerwaldstraße gestoppt. Für diesen bereits fertigen Bebauungsplan hätte in der Januarsitzung 2017 die Satzung beschlossen werden können und das Umlegungsverfahren zum Erstellen der Bauparzellen gestartet werden sollen. Bürgermeister Thaler will die Bauparzellen (DHH) an der Südseite des Baugebiets umplanen.

Es ist leider so bei eng bebauten Baugebieten, dass nicht alle Gebäude die optimale Ausrichtung erhalten können. Für die Unterbringung der Garagen und Stellplätze sind genügend öffentliche Flächen und Parkplätze vorhanden. Sind der Straßenverlauf und die Gestaltung ÖPNV-tauglich? Gerade im Bahnhofbereich aus unserer Sicht sehr wichtig. Erschließung der Häuser über Stichstraßen oder verkehrsberuhigte Straßen.

Im Januar 2013 wurden bereits mehrere Konzepte im Bauausschuss vorgestellt und beraten. Die Situierung der o. g. Doppelhäuser war schon früher ein häufig diskutiertes Thema in dieser fast dreijährigen Vorbereitungszeit. Der Bauausschuss einigte sich im Laufe des Jahres 2015 nach Abwägung aller Vor- und Nachteile auf diese jetzt fertige Version.

Leider wurde der jetzt fertige Bebauungsplan mit den Stimmen der o.g. Gruppen und leider auch der Freien-Wähler-Gemeinschaft gestoppt, um Umplanungen vor-

auf Grund der lang anhaltenden Kälte eine Kettensäge zum Einsatz kommen, um eine Einstiegsöffnung für das „Opfer“ im See zu schaffen und ein Einbrechen in das Eis nachzustellen. Eine eingehende Inspektion der Seeoberfläche ergab, dass diese trotz der lange anhaltenden Kälteperiode nicht komplett zugefroren war. Bitte beachten Sie, dass ein Betreten der Eisflächen auch bei längerem Frost als lebensgefährlich anzusehen ist, da die Tragfähigkeit des Eises nicht über die ganze Fläche gegeben ist. Feuerwehr und Wasserwacht raten daher dringend dazu, von einem Betreten der Eisflächen am Echinger und Hollerner See generell abzusehen.

Im Übungsverlauf wurde der Patient von verschiedenen Trupps unter Vornahme unterschiedlicher Geräte wie Steckleiter, Schlauchboot mit Eisrettungsschlitten oder aufblasbarem Eisrettungsgerät gerettet. Trotz der Kälte wurde erst nach 2 Stunden und vielen neuen Erfahrungen die Öffnung im Eis verschlossen und gekennzeichnet, um sich in wärmere Gefilde zu begeben.

Die gemeinsame Nachbesprechung erfolgte, nach dem Wiederherstellen der Einsatzbereitschaft, im Gerätehaus der Feuerwehr. Stellvertretender Kommandant Georg Geil, der selbst an der Übung teilnahm, dankte den Anwesenden für ihr Engagement und stellte mit einem Dank an die Teilnehmer fest, dass es eine echt gute Sache war, gemeinsam eine Übung unter realen Bedingungen durchgeführt zu haben. (Bild: Feuerwehr)

**Neu für Sie
ab 01.04.2017**

**Beratung
ist einfach.**



sparkasse-freising.de

**Kompetente Beratung immer und überall.
Sparkasse Freising Medi@l.
Einfach. Sicher. Persönlich.
Sie erreichen uns dort von Montag bis
Freitag von 08:00 bis 20:00 Uhr und
Samstag von 08:00 bis 12:00 Uhr.
Testen Sie unsere neue Geschäftsstelle
ab 01.04.2017.**

Wenn's um Geld geht
 **Sparkasse
Freising**

zunehmen. Über Geschmack und Ansichten kann man immer unterschiedlicher Auffassung sein. Kann aber nicht die Begründung sein, eine Entscheidung, die durch einen langen Prozess entwickelt wurde, ohne eingetretene Änderung der Ausgangsfakten zu verwerfen, zumal eventuell Alternativen nur mit größerer Umplanung des gesamten Areal möglich erscheinen.

Wir befürchten einen dadurch eingetretenen Zeitverlust von mindestens sechs Monaten, so dass heuer keine Vergabe der Baugrundstücke aus diesem Baugebiet im Einheimischen-Modell erfolgen kann. Preissteigerungen im Bauleistungsbereich und eventuell ungünstigere Finanzierungsbedingungen durch steigende Zinsen sind die Folgen und gehen zu Lasten der zukünftigen einheimischen Bauherren dieser Grundstücke. Außerdem droht der Gemeinde im Haushalt 2017 ein finanzielles Problem, da Einnahmen aus diesen Grundstückverkäufen fest eingeplant sind. Wir werden alles unternehmen, um die Verzögerungen so kurz wie möglich zu halten.

Georg Bartl, CSU-Fraktionssprecher

SPD

Gut und in Würde leben – Teil II

„Gut und in Würde leben - jetzt und auch im Alter!“ Unter diesem Motto stand die Informations- und Diskussionsveranstaltung der SPD Eching und der AfA Freising am 01. Februar in ASZ. Mehr als 40 Personen hörten sich den Vortrag von Klaus Barthel (AfA-Bundesvorsitzender) an und führten eine rege, mit viel Sachkenntnis unterlegte Diskussion.

Klar wurde: „Unsere Sozialsysteme müssen weiter entwickelt werden, wenn sie den sich ändernden gesellschaftlichen Verhältnissen gerecht werden sollen.“ Wir brauchen, insbesondere bei der Rentenversicherung, eine neue Form der Finanzierung, eine Ausweitung der zu versichernden Personen und eine Entlastung von nicht beitragsgedeckten Leistungen.

Bisher wird nur Arbeitseinkommen (plus staatliche Zuschüsse) zur Finanzierung der Rentenversicherung herangezogen, Kapitaleinkommen bleibt vollständig unberücksichtigt. Warum? Warum wird Arbeitseinkommen viel stärker mit Steuern und Abgaben belastet als Kapitaleinkommen? An einem stabilen Sozialsystem sollten doch auch Kapitaleigner ein Interesse haben, auch sie brauchen ein funktionierendes Gesellschaftsmodell. Die Pflicht zur gerechten Finanzierung dieser Gesellschaft gilt auch für sie.

Trotz einer gestiegenen Quote an abhängig Beschäftigten ist in Deutschland die Lohnquote, also der Anteil der Arbeitnehmerentgelte am Volkseinkommen, kontinuierlich gesunken (seit den 70er Jahren des vergangenen Jahrhunderts, mit jährlichen Schwankungen). Kapitaleinkommen nimmt einen immer größer werdenden Anteil am Volkseinkommen ein, ohne jeglichen direkten Beitrag zur Rentenversicherung. Diskontinuierliche Erwerbsbiographien werden zunehmend zur Normalität. Arbeitsplatzwechsel mit dazwischenliegender Arbeitslosigkeit, Erziehungszeiten, Weiterbildungs- und Umschulungsmaßnahmen, freiberufliche Tätigkeiten, Werkverträge usw. durchlöchern die Erwerbsbiographien. Damit steigt einerseits die Zahl der nicht rentenversicherungspflichtigen Erwerbstätigen und andererseits sind viele von ihnen dann im Alter auf staatliche Grundsicherung angewiesen. Zusätzlich fehlen am Ende des aktiven Arbeitslebens Versicherungsjahre. Flexibilität wird im Alter mit niedrigen Renten „belohnt“.

Bedenkt man weiter, dass zunehmend alleinerziehende Frauen und Männer die klassische Familie ablösen, kommt man an der Forderung nach einer umfassenden Rentenversicherung nicht vorbei. Wenn der gesellschaftliche Strukturwandel sozial verantwortlich gestaltet werden soll, dann muss die Architektur unserer sozialen Sicherung an die Veränderungen angepasst werden.

Alle Erwerbstätigen sind in die gesetzliche Rentenversicherung aufzunehmen. Aufhören muss auch, dass der Staat der Rentenversicherung Aufgaben zuweist, die nicht beitragsgedeckt sind. Die Kosten für den „Aufbau Ost“ z. B. (es gibt noch viele andere Beispiele), so zwingend der Aufbau war und ist, müssen von der Gesamtgesellschaft getragen werden und dürfen nicht überproportional den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten aufgebürdet werden.

Herbert Hahner

GRÜNE

Liebe Echinger und Echingerinnen, Eching ist ein Ort mit viel Verkehr. Täglich rollen tausende Autos über die Autobahn, auf den Staatsstraßen und durch unsere Orte Dietersheim, Günzenhausen und Eching.

Wir Grüne setzen uns für eine deutliche Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs ein. Doch im Gegensatz zu anderen Parteien wollen wir Lösungen, die die Probleme bei der Wurzel packen und langfristig Entlastung schaffen, anstatt nur Symptome zu bekämpfen.

Dieser Ansatz ist ein nachhaltiger und nicht sehr plakativer Weg und muss daher auf allen Ebenen, auf denen sich Verkehr in unserer Gemeinde abspielt, in jedem Detail mitgedacht werden. So wollen wir neben dem Durchgangsverkehr auch den Ziel- und Quellverkehr reduzieren. Besonders exemplarisch zeigt der morgendliche Hochbetrieb vor unserer Realschule, dass viel Autoverkehr von uns selbst geschaffen wird und zum Teil nicht notwendig wäre.

Doch um eine attraktive Alternative gegenüber dem Auto anzubieten, muss unserer Meinung nach die Gemeinde auch eine Infrastruktur schaffen, mit der sich Fußgänger und Radfahrer, ob jung oder alt, ob weiblich oder männlich, wohl und sicher fühlen. Gehsteige mit hohen Kanten, die jeden Ausflug mit dem Kinderwagen zu einem gefährlichen Abenteuer machen oder Abbiegesituationen, bei denen Radfahrer aus Angst lieber absteigen, gehören in Eching leider immer noch zum Alltag.

Deshalb wurde, auf unsere Initiative hin, durch zwei Gutachten die bestehende Infrastruktur auf Fahrradfreundlichkeit geprüft. Darin werden Maßnahmen aufgezeigt, um Eching mit dem Rad wortwörtlich erfahrbar zu machen.

Wir fordern:

- die kurz und mittelfristigen Maßnahmen des Radverkehrsgutachtens in den nächsten zwei Jahren umzusetzen.
- die Einrichtung eines festen Mobilitätsreferenten (w/m), der bei jedem Projekt die Belange von Radfahrern und Fußgängern einbringt.
- die Ausweitung der Tempobeschränkung auf 30 km/h im Ort, wenn möglich auch auf den Hauptstraßen.

Wir Grünen wollen zusammen mit Ihnen die Pläne für ein fahrradfreundliches Eching besprechen und laden Sie am Mittwoch, den 29. März 2017, um 20 Uhr ins Mehrgenerationenhaus (ASZ) ein. Der Bezirksvorsitzende der oberbayerischen Grünen, Dr. Markus Büchler, wird Modelle nachhaltiger Radmobilität in Europa vorstellen. Im Anschluss daran wird unser Gemeinderat Leon Eckert die Ergebnisse der beiden Gutachten erläutern.

Wir, der Ortsverband Eching von Bündnis 90/Die Grünen, freuen uns auf Ihre Teilnahme und eine rege Diskussion!

BFE

Liebe Leserinnen und Leser, am 18.01.2017 fand die Sitzung des Beratungsgremiums zum Plangutachten Hollerner See statt. Dabei wurden die Entwürfe der drei teilnehmenden Landschaftsarchitekten vorgestellt. Es gab jeweils zwei Varianten – einmal mit Seesauna und Caravanstellplatz und einmal naturnahe Erholungsnutzung.

Das Beratungsgremium entschied sich für den Entwurf des Büros ver.de landschaftsarchitektur aus Freising. Die Zusammenarbeit mit diesem wird nun dem Gemeinderat empfohlen. Es sollen jedoch auch Ideen aus den Planungen der beiden anderen Büros in Erwägung gezogen werden. Das Protokoll der Sitzung sowie die Pläne können auf der Webseite der Gemeinde Eching unter „Hollerner See“ eingesehen werden.



auto wiesheu GmbH
Goethestr. 4 · 85386 Eching
Tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de



EU
Fahrzeuge

- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU jeden Donnerstag
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-,
Reifen-,
Klimaservice
- Gebrauchtwagen

Ihr persönlicher



AUTO SERVICE PARTNER
ASP
SICHER UNTERWEGS
in Ihrer Nähe.

Nach der Ausstellung der Pläne im Rathaus und der Auswertung der eingegangenen Bürgerbeteiligungs-Bögen wird der Gemeinderat voraussichtlich am 21.03.2017 das Thema behandeln. Anfang März findet in Unterschleißheim eine Sitzung statt, in der der Stadtrat erstmals seine Sicht auf die geplante Weiterentwicklung am See darlegen wird. Die geplante Sauna befindet sich auf dem gemeinsamen Grundstück von Eching und Unterschleißheim.

Für die Halbinsel westlich des ehemaligen Kieswerksgeländes wurde im Dezember 2016 vom Landratsamt Freising ein Tekturantrag genehmigt, der eine völlige Umgestaltung des Bereichs vorsieht. Bisher befindet sich dort ein seit Jahren gewachsener Schilfgürtel sowie Weiden, Blumenwiesen und zwei große Hügel, die Heimat für zahlreiche Lebewesen sind. Auch die Wechselkröte hatte dort ein Zuhause. Dieses Biotop sollte gem. dem Tekturplan einer Magerwiesenfläche im Uferbereich sowie einem sich anschließenden Eichen- und Kiefernwald weichen. Die gesamte Halbinsel müsste demnach gerodet werden. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wurde damit bereits begonnen. (Fotos auf www.buerger-fuer-eching.de, Galerie, Fotos und Videos).

Für uns war es nicht nachvollziehbar, dass eine solche Planung genehmigt werden konnte. Nach § 30 Bundesnaturschutzgesetz ist Röhricht als Biotop einzustufen und darf nicht zerstört werden. Trotzdem haben die Beteiligten wie z. B. die Untere Naturschutzbehörde dem Tekturantrag offensichtlich zugestimmt.

Auf unsere Initiative hin wird nun nur der östliche Teil der Halbinsel, der an den künftigen Badebereich angrenzt, umgestaltet und die beiden Erdhügel abgetragen. Der übrige Bereich soll erhalten bleiben. So kann hoffentlich auch ein Teil der Flora und Fauna überleben, die sich seit Jahren dort angesiedelt haben. Vielen Dank an die Verantwortlichen, dass sie unsere Bedenken ernst genommen haben.

Unser nächstes offenes Monatstreffen findet am Montag, den 06.03.2017, um 19.00 Uhr in Dietersheim in der Sportgaststätte Lokitos statt. Wir freuen uns auf Sie.

Michaela Holzer, Sylvia Jung

ECHINGER MITTE

Liebe Echingerinnen und Echinger, ein wichtiges Thema bewegt die Fraktionen und politischen Gruppierungen im Gemeinderat neben dem Rathausumbau schon eine Weile: die Vergabekriterien für das Einheimischenmodell. Der Europäische Gerichtshof hatte in einem Fall in einem anderen europäischen Land die Regelungen für europarechtswidrig erkannt und diese als Verstoß gegen den Gleichbehandlungsgrundsatz europäischer Bürger gewertet. Jetzt sollen alle europäischen Bürger in ganz Europa überall die gleichen Chancen haben, an günstige Baugrundstücke zu kommen.

Bislang war das schon schwierig. Bei der derzeitigen Marktlage an Grundstücken und Baupreisen ist es noch schwieriger. Denn kaum jemand, der ein relativ niedriges Einkommen hat, kann sich einen Bau leisten, es sei denn der gemeindliche Zuschuss wird höher oder man präferiert stärker das Erbbaurechtsmodell. Letzteres bietet aber gleichzeitig die Möglichkeit, dass die Gemeinde relativ lang auch die Grundstückspreise mit Steuern kann. Darüberhinaus kann sie weiterhin bei der Weitergabe des Erbbaurechts mitbestimmen.

Das bedeutet aber auch gleichzeitig, dass die Gemeinde Kapital bindet, das sie möglicherweise für einen Wohnungsbau im sozialen Bereich benötigt. Ein Spagat, der nicht immer einfach ist. Aber wann ist ein guter Zeitpunkt für sozialen Wohnungsbau?

Wir haben das schon lange vor uns her geschoben und müssen es nun anpacken. Mit dem sozialen Wohnungsbau haben wir auch gleichzeitig die Möglichkeit, auf die Preise einzuwirken und die exorbitanten Steigerungen der Mieten der letzten Jahre etwas zu bremsen. Dazu bieten gemeindeeigene Wohnungen auch die Möglichkeit, kostengünstig für Mitarbeiter der Gemeinde auch Wohnraum zur Verfügung zu stellen.

Derzeit sind Zinsen günstig, sozialen/gemeinnützigen Wohnungsbau benötigen wir und auch günstigen Wohnraum für junge Familien, die sich Eigentum schaffen wollen. Packen wir's also an und versuchen hier, jetzt die Weichen für die Zukunft zu stellen. Ich werde mich dafür einsetzen, dass wir in dieser Legislaturperiode die Grundlagen schaffen für eine echte Echinger Wohnungsbaupolitik.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Bertram Böhm

Vorsitzender der Echinger M

FDP

Liebe Echinger Bürger,

Dank sei BGM Thaler, dass er dem Wunsch des Gemeinderates Günter Zillgitt nicht entsprochen hat, ihn aus dem Gemeinderat zu entlassen, weil er mit seinem modernen Rollstuhl nicht mehr in den „alten“ Fahrstuhl des Rathauses passt, d.h. die Sitzungen nicht mehr besuchen kann. Ab sofort werden alle Gemeinderats-Sitzungen im ASZ abgehalten. Der BPU- und der Haupt- und Finanzausschuss tagen weiterhin im Rathaus-Saal.

Gut finde ich seine Bemerkungen im Echinger Forum „100 Tage BGM Thaler“, in der er darum bittet, dass bei Zustimmung zu einem Tagesordnungspunkt nicht alle Gruppierungen das noch einmal bestätigen. Richtig! Es verlängert nur die Sitzungsdauer und ist auch sehr selten „presserelevant“.

Befremdlich sein „nochmaliges Nachdenken“ in Bezug auf das Baugebiet Böhmerwald-Strasse. Hier wird schon zu lange diskutiert, abgewogen und verbessert, was letztlich nur zu Zeitverzögerungen und kontroversen Diskussionen führt - man erinnere sich an Sylvia Jung's Einwand, man möge wegen der herrschenden Wohnungsnot, die gesamte Planung stoppen und eine „dichtere Bebauung mit mehrgeschossigen Wohnblöcken“ planen. Die FDP Eching ist der Meinung, dass das neue Wohngebiet seine geplante Struktur erhalten sollte, denn neben dem sozialen Wohnungsbau muss auch ein Angebot für Einzelhaus- und Reihenhäuser mit entsprechenden Grundstücksgrößen vorhanden sein, was zu einer wirtschaftlich ausgewogenen Bevölkerungs-Struktur führt.

Mit der Vorstellung des Gesamtkonzepts „Hollerner See“ im Rathaus-Foyer hat das Landschafts-Planungsbüro unter Leitung von Robert Wenk zusammen mit Elisabeth Egerter das Konzept vorgestellt, in dem die meisten „guten“ Anregungen zur Gestaltung enthalten waren. Aber auch aus den beiden anderen Entwürfen sollen „besondere Aspekte“ übernommen werden. Auch eine „kompakte Saunalandschaft“ und ein Caravan-Stellplatz sind im Konzept enthalten, was einigen Unterschleißheimer aber auch Echinger Bürgern garnicht gefällt, aber für die jährlich anfallenden Kosten zum Erhalt des Hollerner See notwendig sind.

Erfreulich ist, dass der neue Vorsitzende des ZV Versorgungs- und Verkehrsbetriebe Neufahrn/Eching, BGM Sebastian Thaler, die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2017 der Presse für eine detailliertere Berichterstattung zur Verfügung gestellt hat. Was wir allerdings immer noch kritisieren, ist die „Vorenthaltung“ von Informationen, wie zum Beispiel den aktuellen Haushalt der Gemeinde Eching, oder will BGM Sebastian Thaler sich als „Informationsverweigerer“ ein Denkmal setzen?

Heinz Müller-Saala



kompetent · diskret · seriös
Ihr Partner vor Ort

25-jährige Erfahrung
und regionale Marktkenntnis

und Sie sparen
Zeit und Geld!

Für Verkäufer kostenfrei!

 www.kufner-immobilien.de
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/909 600

Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Dietersheim

Irene Nadler/ Die Dietersheimer Schützen stehen voll zu ihrem Verein, das konnte man auch bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wieder sehen, da das Vereinslokal bestens besucht war. Schützenmeister Reinhard Oberauer berichtete seinen Mitgliedern über die vielen Ereignisse im vergangenen Jahr.

Herausragend war wieder das Ostereischießen, bei dem 207 Schützen aus dem Ort über 5000 Eier ausgeschossen haben. Beim Gauschießen in Fahrzenhausen gewannen sie neben einer halben Schweinehälfte auch viele Erfahrungen für das Gauschießen 2018, das hier in Dietersheim stattfinden wird. Ihrem Namen „Die Gemütlichen“ machten sie auch bei ihren Feiern alle Ehre, wie Oberauer verschmitzt mitteilte.

Sportleiter Rudi Sporrer wies nach seinem Jahresrückblick auf die Internetseite des Vereins www.schuetzen-dietersheim.de hin, auf der alle Wertungen zeitnah einzusehen sind. Eine erfreuliche Mitteilung machte Jugendleiter Martin Maurus. Fünf neue Jugendliche sind im letzten Jahr dazu gekommen. Mit dem neu angeschafften Lichtgewehr können nun auch schon Kinder ab 8 Jahren diese Sportart ausüben.

Bei den Finanzen konnte Schatzmeisterin Brigitte John auf einen guten Bestand hinweisen und auch die Kassenprüfer Hannes Heckmair und Robert Zimmer fanden eine tadellose Kassenführung vor. Für das Jahr 2017 gibt es eine Erhöhung des Jahresbeitrags für Erwachsene um 5 Euro auf 50 Euro, der Beitrag für Jugendliche bleibt bei 15 Euro. Adolf Mayr, 2. Gauschützenmeister, erläuterte den Anwesenden die Beiträge, die auch für den Gau und den Deutschen Schützenbund erhöht worden sind. Er lobte auch die gute Zusammenarbeit im Verein, die vielen Aktivitäten über den Verein hinaus und das gesellschaftliche Miteinander, das in Dietersheim hervorragend funktioniert.

Josef Bohmann gab einen Überblick über die Vorbereitungen des Festausschusses für das Gauschießen in Dietersheim vom 13. bis 29. April 2018. Während des Schießbetriebs übernimmt der Schützenverein die Bewirtung. Das Festwochenende findet vom 1. – 3. Juni 2018 statt, hier wird die Bewirtung vergeben werden. Auch das Programm steht schon ziemlich genau fest. Am Freitag findet ein Unterhaltungsabend mit Livemusik statt, am Samstag wird mit einem Kabarett unterhalten, am Sonntag ist am Morgen der Empfang für alle Teilnehmer.

Schützenmeister Reinhard Oberauer dankte allen Fahnenjunkern, Abteilungsleitern, Mitarbeitern im Verein, Spendern und Sponsoren. Für das große Event 2018 werden bei Bedarf neue Vereinsjacken und Hüte angeschafft, auch neue Gewehre und Vereinspistolen, Schießjacken und Hand-



Ehrungen beim Schützenverein: (von links) Schützenmeister Reinhard Oberauer, Monika Oberauer, Stefanie Maurus, Franz Oberauer, Brigitte John und Albert Paulini. (Bild: I. Nadler)

schuhe stehen auf dem Einkaufszettel des Vereins.

Zum Abschluss gab es noch Ehrungen. Für 25jährige Mitgliedschaft wurden Monika Oberauer und Daniela Maier geehrt, für 40jährige Mitgliedschaft bekamen Franz Oberauer, Albert Paulini, Wolfgang Nagl und Emil Huber Urkunden. Schatzmeisterin Brigitte John und Schriftführerin Stephanie Maurus erhielten die Ehrennadel in Gold. Das Protektoratsabzeichen des Erzherzogs in Gold erhält der ehemalige Jugendleiter, Beisitzer und derzeitige 2. Schützenmeister Josef Bohmann vom 1. Gauschützenmeister nachgereicht.

Frauenpower bei den Dietersheimer Schützenkönigen

Irene Nadler/ Der einzige Ball in Dietersheim im Fasching ist der Schützenball. Auch heuer war er wieder bis auf den letzten Platz ausverkauft.

Im „Lokitos“ warteten die Besucher gespannt auf die Bekanntgabe der Ergebnisse des Königsschießens der Schützengesellschaft „Die Gemütlichen“ Dietersheim. In seiner launigen Art verkündete Schützenmeister Reinhard Oberauer dann die Resultate.

Bei der Jugend wurde Jasmin Kaitschick mit einem 229,9-Teiler Brezenkönigin, Lena Oberauer erreichte mit einem 191,5-Teiler die Wurstkette, und mit einem 72,0-Teiler gewann Karolin Palka die Jugend-Königskette.

Die Königsscheibe ging heuer an Irmgard Maurus mit einem 94,4-Teiler. Brezenkönig wurde ihr Mann Martin Maurus, Stefan Fischer traf einen 60,9-Teiler und errang somit die Wurstkette. Überlegene Siegerin wurde Joanna Palka mit einem 40,5-Teiler.

Vom letztjährigen Schützenkönig Walter Bohmann bekam sie die Königskette umgehängt. Dieses hervorragende Ergebnis wurde dann noch ausgiebig gefeiert, auch die Garde und das Prinzenpaar Stefan II. (Feichtner) und Jessica I. der Heidechia schauten vorbei und begeisterten die Besucher mit ihrem Programm.



Die Schützenkönige: (von links) Stefan Fischer, Martin Maurus, Irmgard Maurus mit Königsscheibe, Schützenkönigin Joanna Palka, Jugendschützenkönigin Karolin Palka, Jasmin Kaitschick und Lena Oberauer, dahinter 1. Schützenmeister Reinhard Oberauer und 2. Schützenmeister Josef Bohmann. (Bild: I. Nadler)

Rühriger SV Dietersheim

Irene Nadler/ Eine recht überschaubare Mitgliederzahl war bei der diesjährigen Hauptversammlung des SV Dietersheim anwesend. Vorstand Peter Maurus hatte trotzdem viel Neues zu berichten. Δ

Derzeit sind 663 Mitglieder im Verein, davon fast die Hälfte Kinder und Jugendliche. Eine Menge Arbeiten gab es 2016 mit der Reparatur des Kabinentrakts im Sportheim. Durch einen Wasserschaden musste eine komplette Renovierung vorgenommen werden, die in zwei Abschnitten durchgeführt wird.

Bis November 2016 konnten drei Kabinen fertiggestellt werden und demnächst wird der 2. Abschnitt vollendet sein. Es sind jeweils drei Duschen eingebaut worden, damit eventuell Damenmannschaften dort untergebracht werden können. Hier appellierte der Vorstand an die Mitglieder, trotz der vielen Mitarbeit beim Hallenbau nicht nachzulassen und auch bei den Reparaturarbeiten besser mitzuhelfen, da sonst mehr Firmen beauftragt werden müssten, was höhere Kosten bedeutet.

Für den Nebenraum wurde eine Fluchttreppe erstellt und das Ballfangnetz an der Ostseite wurde ebenfalls komplett erneuert. Die vorgesehene Boulderwand in der neuen Halle wurde derzeit zurückgestellt.

Hifi · TV · Video · Telefon Seit 30 Jahren Ihr Meisterbetrieb!

Meisterbetrieb M. Illenseher

- Verkauf
- Kabelanschluß
- Telefonanlagen
- xDSL / VoIP
- Reparatur + Service
- Satellitenempfang
- SKY-Händler
- Video Überwachung

Roßbergerstr. 1a · 85386 Eching · Telefon 089/3 19 59 56
E-Mail: info@iq-illenseher.de · Web: www.iq-illenseher.de

Bei der Vorschau auf 2017 berichtete Peter Maurus, dass ein Häuschen für die Auswechselspieler entstehen soll, auch die Reparatur des Hauptplatzes ist notwendig. Ebenso wird das beliebte Sommerfest stattfinden, für 2018 ist vorgesehen, die 60-Jahr-Feier in das Sommerfest zu integrieren.

Trotz der großen Ausgaben für den Hallenbau 2015/16 und die Reparaturen konnte Kassierin Patricia Finster einen erfreulichen Bericht über die Finanzen abgeben. Durch die Zuschüsse vom BLSV und die der Gemeinde, ebenso durch die Gebührenerhöhung im letzten Jahr und durch viele Spenden im Fußballbereich zeigte sich ein Überschuss im Abschlussbericht. Sonja Buchmüller bestätigte in ihrem Revisionsbericht die Zahlen ohne Beanstandung.

Da es keine Anträge gab, konnte der Vorstand schon nach einer Stunde die Versammlung mit den Ehrungen abschließen. Für die langjährigen Mithelfer und Abteilungsleiter Robert Thies, Maik Uebach, Perta Feichtner und Mario Spoljarić gab es Softshelljacken. Die Goldene Vereinsnadel erhielten Bella Maurus und Karl-Heinz Zimmer für ihr zuverlässiges Rasenmähen und Georg Frank als langjähriger Tennis-Abteilungsleiter.

Die Berichte der SVD-Abteilungen lesen Sie im nächsten Echinger Forum.



Ehrungen beim SV Dietersheim: (von links) Georg Frank, Tennisabteilungsleiter, Bella Maurus, SVD-Vorstand Peter Maurus. (Bild: I. Nadler)

GÜNZENHAUSEN

Bürgerforum GOD lädt ein zur Jahreshauptversammlung 2017

W. Liske/ Die Jahreshauptversammlung des Bürgerforums GOD e.V. findet am Donnerstag, 16. März 2017, um 19.00 Uhr im Gasthaus Grill in Günzenhausen statt.

Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger aus Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen recht herzlich eingeladen - auch wenn Sie kein Mitglied sind!

Weinbergschützen haben nur Männer als Könige

Karl-Heinz Damnik/ Schützenball und Königsproklamation gehören in Günzenhausen zusammen. Auf der gut gefüllten Tanzfläche im Gasthaus Grill beim Baderwirt heizten die „Kammerjäger“ aus Hohenkammer den Faschingsball an. Werner am Keyboard feierte beim Auftritt sogar seinen 60. Geburtstag, schließlich wollte er seinen ehemaligen Musikkollegen Sepp Hechenberger nicht enttäuschen. Hans an der Gitarre und alle Gäste gratulierten herzlich. Dann ein fetziger Auftritt der X-Quiteens der

Narrhalla Heidechia, danach ergriff 1. Schützenmeister Helmut Schmidt das Mikrofon, um die Pokalsieger zu ehren: Wanderpokal, gespendet von Veronika Wallner: Siegerin Gabi Wildgruber mit einem 162,8-Teiler vor Astrid Isemann, 205,7-Teiler, und Jenny Heidingsfelder, 211,8-Teiler. Bernd Götzensberger sponserte zu seinem „halbrunden Geburtstag“ einen Geburtstagspokal, den gewann Cordula Meir, die Schützenkönigin des letzten Jahres, mit einem 78-Teiler, 2. Platz Jenny Heidingsfelder, 211-Teiler und 3. Platz Andeas Heggemann.

Cordula Meir musste nun ihre Schützenkette für den neuen König abgeben und Gabi Wildgruber, 2. Vorstand, übernahm das Mikro. 30 Mitglieder haben um den König geschossen, 13 mit der Luftpistole und 17 mit dem Luftgewehr. Brezenkönig mit einem 242,6-Teiler wurde Peter Reiss. Die von vielen Damen so gehasste Wurstkette ging an den 1. Vorstand Helmut Schmidt mit einem 154,3-Teiler. Die begehrte, schwere Schützenkönigskette durfte sich unter großem Hallo Josef Eberl mit einem 70,1-Teiler umhängen. Drei Könige, drei Männer, vielleicht im nächsten Jahr wieder eine Königin.



Königsproklamation: (von links) Brezenkönig Peter Reiss, Schützenkönig Josef Eberl, Wurstkönig Helmut Schmidt, 2. Vorstand Gabi Wildgruber. (Bild: Damnik)

Strenger Winter in Hollern



Walburga Buchmeier/ Selten ist der alte Teil des Hollerner Sees vollständig zugefroren. Die vielgestaltigen Spuren verraten die Eiswanderer: Winterstiefel, Hundepfoten, Bikes, Langlaufskier, Schlittschuhe.



Die Wasservögel hatten es schwer. Blesshühner, Enten, Graugänse versammelten sich in einer eisfreien Bucht in der Nähe des Kieswerks und der Wasserwachtstation.



Das Englische Reitpony "Pepper" zieht seine Besitzerin auf dem Rodelschlitten über verschneite Feldwege. (Bilder: W. Buchmeier)



Inh. Peter Sasse

Carl-von-Linde-Str. 30a
85716 Unterschleißheim

Telefon 089/317 838 -6 - Telefax 089/317 838 -89

p.sasse@becker-baelemente.de
www.becker-baelemente.de

Bestellung der Geschäftsführer für die Verwaltung GmbH der Energienetz Neufahrn/Eching GmbH & Co KG

Gemeinde/ Als zwei der ersten Kommunen in Deutschland haben die Gemeinden Neufahrn und Eching Ende 2016 einen Vertrag mit der Bayernwerk AG geschlossen, in dem eine kommunale Mehrheitsbeteiligung an den Stromnetzen beider Gemeinden sichergestellt wird. Dank einer sogenannten institutionellen öffentlich-privaten Partnerschaft (IÖPP) sind die Gemeinden nicht nur finanziell an den Erträgen beteiligt, sondern sichern sich auch die Möglichkeit, die Stromversorgung mit zu gestalten und auf wichtige Entscheidungen wie künftige Investitionen Einfluss zu nehmen.

Oliver Eifertinger von der Kanzlei BBH, der die Gemeinden Neufahrn und Eching bei der Ausgestaltung der Konzessionsverträge rechtlich beraten hat, dazu: „Eine IÖPP macht immer dann Sinn, wenn eine Kommune bei der öffentlichen Daseinsvorsorge mitreden will, gleichzeitig aber nicht auf das wirtschaftliche Know-how und die Kompetenz privater Unternehmen verzichten möchte. Durch die Gründung einer Kooperationsgesellschaft wird beides ermöglicht.“ Den eigentlichen Netzbetrieb überlässt man dabei der Bayernwerke AG, an die die Netze verpachtet werden. Für den Endverbraucher ändert sich durch diese Umstellung nichts.

Mit der Entscheidung, die örtliche Stromversorgung in die eigene Hand zu nehmen, haben die beiden Nachbarn einen wichtigen Schritt in Richtung Energiewende und hin zu einer nachhaltigen preisstabilen Energieversorgung unternommen. Die beiden Kommunen ergänzen damit ihre langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit in Versorgungsfragen wie beispielsweise der Fernwärme- sowie der Wasser und Abwasserversorgung um einen weiteren wichtigen Baustein.

Gemäß der vertraglichen Regelungen mit dem Kooperationspartner, der Bayernwerk AG, kann jeder Partner einen Geschäftsführer vorschlagen (technischer Geschäftsführer von Bayernwerk und kaufmännischer Geschäftsführer vom Zweckverband).

Der Zweckverband als Alleingesellschafter der Verwaltungs-GmbH hat nun im zuständigen Gremium, der Verbandsversammlung, am 26.1.2017 folgenden Vorschlägen zur Geschäftsführer-Bestellung zugestimmt:

Vorschlag der Bayerwerk AG: Herr Frank Hayder

Vorschlag des Zweckverbandes: Herr Werner Hillebrand-Hansen
Herr Hillebrand-Hansen ist Vorstand der Bürger-Energiegenossenschaft Freisinger Land eG (BEG FS). Er wird bei dieser neuen Aufgabe unterstützt von seinen Kollegen im Vorstand und Aufsichtsrat der BEG FS (Herr



Bei der Bestellung: (v. li.) die Bürgermeister Franz Heilmeyer und Sebastian Thaler, Werner Hillebrand-Hansen, Bruno Ehrmaier und Andreas Henze von der Bürger-Energiegenossenschaft, Johann Halbinger von der Neufahrner und Hubert Wittmann aus der Eching Gemeindeverwaltung.

Henze, Herr Prof. Dr. Bruno Ehrmaier). Damit lassen sich die Kompetenzen der Leitung der BEG FS in der Unternehmensführung, Netzwirtschaft und -technik optimal einbringen. Es können damit die bisherigen Erfahrungen der BEG FS im Zusammenhang mit Photovoltaik- und Windkraftanlagen sowie im Stromvertrieb herangezogen werden.

Spaß und Spenden



R. Kurz/ Für die Eisbahn an der Hollerner Straße herrschten dieses Jahr optimale Bedingungen. Nach dem Schneefall, den die „Eismacher“ mit einer selbstgebauten Walze verdichteten, kam die Kälte und so konnte in kürzester Zeit eine wunderbare Natureisfläche geschaffen werden.

Die Idee für dieses rutschige Vergnügen hatte vor 5 Jahren Sigi Burglechner, doch so lange wie dieses Jahr hielt das Eis bisher noch nie. Ab dem 6. Januar tummelten sich Schlittschuhläufer, Eishockeyspieler und Eisstockschützen über drei Wochen auf der Wiese und das dank den aufgestellten Strahlern oft bis tief in die Nacht hinein. Auch viele Spaziergänger schauten vorbei und beobachteten das Treiben auf dem Eis.



Die Eisstockschützen waren dieses Jahr besonders spendierfreudig und so kamen rund 1.000 € zusammen, die auch dieses Jahr wieder an Sozialprojekte in Eching gespendet werden. Informationen über die Natureisbahn Eching gibt es auch auf Facebook. (Bilder: A. Linbrunner)

Entwicklungspläne für den Hollerner See

Klaus Bachhuber/ Drei Plangutachten haben dem Gemeinderat nun Grundlagen für die weitere Entwicklung des Hollerner Sees geliefert. Eine Jury aus dem Bauausschuss des Gemeinderats, Planungsfachleuten und Mitgliedern des Unterschleißheimer Stadtrats haben nichtöffentlich die Pläne

bewertet und den Entwurf des Freisinger Landschaftsarchitekturbüros "ver.de" zur weiteren Verwendung empfohlen. Aber auch aus den beiden anderen Plänen sollen Elemente übernommen werden.

Alle drei Gutachten wurden in zwei Varianten eingereicht, einmal mit und einmal ohne Seesauna und Caravan-Stellplatz. Die Pläne waren drei Wochen im Foyer des Rathauses ausgestellt, dabei konnten auch Kommentare und Anregungen abgegeben werden. Die Meinungen aus der Bürgerwerkstatt vor Jahresfrist waren in die Vorgaben für das Plangutachten eingeflossen, hieß es. Voraussichtlich im März wird der Gemeinderat über das weitere Vorgehen entscheiden.

Bei der Eröffnung der Ausstellung sagte Bürgermeister Sebastian Thaler, man habe "einen Stand erreicht, auf den man aufbauen kann". Er ver-

HASCHKE

HAUSVERWALTUNGEN

Nebenkostenabrechnung, Reparaturen, Werterhalt,
Schriftverkehr, Ansprechpartner für Ihre Mieter:

Wenn Sie darüber nachdenken, Ihre Verwaltungspflichten
an einen Profi zu übergeben, sprechen Sie mit uns darüber.

089/319 11 47

Walter Haschke Hausverwaltungen Eching Umlandstr. 12

info@haschke.com



sprach "ein tolles neues Erholungsgebiet". Freilich deutete er auch "noch einige Hürden an, die zu überspringen sind". Planer Robert Wenk vom Büro "ver.de" erläuterte die Vorstellungen als "robustes Gerüst" für anstehende Detailplanungen. Der gedankliche Ansatz sei gewesen, "den Münchner Norden als Gesamtraum zu betrachten". Speziell mit den Heideflächen, deren als europäisches Naturerbe geschützter Teil mit dem Mallersthofer Holz unmittelbar an den See grenzt, liege hier "ein ganz besonderer Schatz", schwärmte Wenk. Der "ver.de"-Entwurf greift daher mit Sichtverbindungen immer wieder in die umgebende Landschaft aus und der Übergang zur Heide soll gar mit einer aufgeschütteten Aussichtsrampe und einer Brücke über die Staatsstraße angelegt werden. Unbedingt zur Integration in das Konzept empfohlen wurden von der Jury aus de beiden anderen Plänen etwa eine Brücke über den Hollerner See, ein Kunst- und Naturpfad zur Erklärung des Geländes oder die Anlage von Kiesinseln am Flachufer. (Bild: K. Bachhuber)



Bei der Übergabe (von links): Emma Pflügler, Theresia Schredl, Professor Dr. med. Walter-Karl Jauch, Anna Frey, Ortsbäuerin Christa Handschuh, Gertraud Holzer und Waltraud Kranz. (Bild: I. Nadler)

Spendable Echinger Landfrauen

Irene Nadler/ Als scheidende Ortsbäuerin hat Christa Handschuh mit ihren aktiven Landfrauen beschlossen, einen Teil des Geldes, das sie mit den vielen gespendeten Kuchen in den letzten Jahren bei ihren zahlreichen Aktivitäten erwirtschaftet haben, für einen sozialen Zweck zu spenden. Eine Abordnung der Landfrauen übergab im Dezember 2016 einen großzügigen Scheck über 1000 € an Professor Dr. med. Walter-Karl Jauch, Ärztlicher Direktor des Klinikum der Universität München. Er bedankte sich sehr herzlich und erklärte, dass das Geld für die Stiftung „Das Neue Hauer“ verwendet werden wird. In Großhadern wird eine neue Kinderklinik gebaut, die das veraltete Klinikum im Zentrum Münchens ersetzen wird. Unter dem Slogan „Helfen, Forschen, Heilen“ wird dort ein modernes Zentrum für Krankenversorgung, patientennahe Forschung und Lehre für Geburtshilfe, Kinderheilkunde und Kinderchirurgie entstehen. Mit der Spende der Landfrauen hat nun auch Eching dazu beigetragen, dass Kinder die bestmögliche medizinische Versorgung erfahren werden.

Italien
Rosso di Montepulciano
0,75l

Wein und More
offen: Do.16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr



**Petershausen
Eching
Fahrenzhausen
Reichertshausen**



GÖTZ APOTHEKEN
Mit uns leben Sie besser.



Ihre Profis für Gesundheit und Wohlbefinden.

Unsere Leistungen auf einen Blick

- ✓ Erstklassige Beratung durch Ihren persönlichen Ansprechpartner.
- ✓ Apothekenlieferdienst mit vielen Vorteilen.
- ✓ Top Service und gute Preise.
- ✓ Durch den starken Filialverbund halten wir ständig bis zu 60.000 Artikelpöckungen für Sie bereit.
- ✓ Beratung für Ihre Gesundheit bei Auslandsreisen in alle Länder.
- ✓ Beschaffung von internationalen Arzneimitteln.
- ✓ Wir garantieren Arzneimittelsicherheit für Ihren persönlichen Schutz.
- ✓ Ausbildungsbetriebe für Pharmazeutische Berufe (PKA, PTA und Apotheker).
- ✓ Ihr persönliches Kundenkonto mit vielen Vorteilen.

- ✓ Schnelle und zuverlässige Lieferfähigkeit.
- ✓ 24-Stunden-Medikamenten-Abholtesor mit eigenem PIN
- ✓ Großes Kosmetik- und Wellness Sortiment.
- ✓ Individuelle Verblisterung und Versorgung von Seniorenheimen.
- ✓ Breite Auswahl an homöopathischen Arzneimitteln und Spagyrik
- ✓ Fachpartner für Orthopädie und Hilfsmittel.
- ✓ TÜV Süd zertifiziertes Apothekenunternehmen.

Götz-Apotheke
Filiale Eching
Apotheker Robert Götz e.K.
Filialleitung Herr Wolfgang Betz
Untere Hauptstraße 5
85386 Eching
Tel.: 089 / 319 21 19

Öffnungszeiten
Mo, Do 08.30 - 13.00 Uhr + 14.00 - 20.00 Uhr
Di, Mi, Fr 08.30 - 13.00 Uhr + 14.00 - 18.30 Uhr
Sa 09.00 - 13.00 Uhr

www.goetz-apotheke.de

Wir freuen uns auf Sie!


Robert Götz
(Apotheker)


Wolfgang Betz
(Apotheker)


Galina Suttor
(PTA)


Anke Züge
(PTA)


Erika Weber
(PKA)


Gabriele Harl
(PKA)



Dagmar Zillgitt/ Der Dietersheimer Bildhauer Ludwig Loibl gab anlässlich seiner jüngsten Ausstellung unter dem Motto „Kunst in der Bank“ ein kurzes Interview.

Du hast die letzten Jahre in München und in einer Galerie am Schliersee ausgestellt und jetzt steht eine Ausstellung in Freising an, ist das noch ein Anreiz für dich?

Loibl: Gerade in Freising stelle ich besonders gerne aus. Da bin ich ja lange zur Schule gegangen und dort fühle ich mich generell sehr wohl. Zudem ist in der Hauptstelle der Freisinger Bank ein großes Werk von mir fest installiert, da fühlt man sich schon ganz besonders verbunden. Außerdem werde ich mit den Jahren immer heimatverbundener und stelle eigentlich am liebsten in unserer Gegend aus.

Was ist besonders an der Freisinger Ausstellung?

Durchgängig in allen Serien, die ich seit längerer Zeit erstelle, gibt es neue Werke. Da ist zum Beispiel die Serie "Holz pur". In dieser Serie versuche ich, der Schönheit von Holz gerecht zu werden und durch die richtige Auswahl und anschließend durch eine aufwendige Bearbeitung die starke Ausdruckskraft von Holz noch zu betonen.

Gibt es noch andere neue Werke zu sehen?

In der mystischen Serie habe ich zwei neue Werke erstellt. Die Grundlage dieser Serie ist eine facettenreiche Komposition von menschlicher Darstellung und Symbolen.

Das verspricht ja wieder interessant zu werden, gibt es auch etwas ganz Neues? Ja, zwei ganz neue Werke. Es ist eine Kombination zwischen geschnitzter Figur und Zeichnung. Mit der Zeichnung lässt sich die Tiefenwirkung und die Ausdruckskraft der Werke gestalten. Nicht umsonst trägt eine Figur den Namen "markant".

Dein Thema ist ja auch der bayerische Humor mit Werken zum Schmunzeln und Nachdenken. Wird bei dieser Ausstellung auch dieses Thema abgedeckt?

Es gibt wieder die kleine Kunstfigur, den Art`LL. Der Name dieser Figur ist eine Kombination aus dem international geläufigen Namen für Kunst: Art und meinen Initialen: LL, daher der Name Art`LL. Bei den Werken wird in der Regel mit mehreren Art`LLn ein bestimmtes Thema dargestellt. Gerade dadurch ergibt sich eine ganz besondere Wirkung.

In der Ausstellung werden folgende Themen mit dem Art`LL dargestellt: "Einer sitzt immer am längeren Hebel", "Erfolgreich gegen den Strom", "Sozialer Sprengstoff", "Am Gipfel der Macht – und jetzt?", "Alles noch im Rahmen".

Gibt es noch einen besonderen Wunsch an unsere Leser?

Auf die Ausstellung und die Besucher freue ich mich natürlich sehr und ich hoffe auch auf gute Gespräche und auf die Meinung der Besucher zu meinen Werken.

Die Ausstellung ist vom 9. März bis zum 26. April in der Hauptstelle der Freisinger Bank (Münchner Str. 2 in Freising) zu den üblichen Geschäftszeiten zu sehen. Die Vernissage findet am 9. März 2017 um 19.00 Uhr statt. Weitere Infos finden Sie auf der Webseite www.ludwig-loibl.de. (Bild: privat)



- gesehen an der Autobahneinfahrt zur A9. (Bild: Damnik)

LANDWIRTSCHAFT

Neue Ortsbäuerin in Eching

Irene Nadler/ Einen Wechsel in der Vorstandschaft bei den Echinger Landfrauen gab es Anfang 2017. Christa Handschuh, Ortsbäuerin seit September 1989, und ihre Stellvertreterin Brigitte Kurz haben die Aufgaben in jüngere Hände übergeben. Neue Ortsbäuerin ist Franziska Huber und ihre Stellvertreterin ist Theresia Schredl.

Diese haben nun die zahlreichen Aktivitäten der Landfrauen zu organisieren. Sie sind beim Kuchenverkauf am Pfarrfest in einem Stand vertreten, beim Adventsmarkt verwöhnen sie die Besucher mit ihren wunderbaren Torten, auch beim Waaghäusfest genießen die Echinger die Kuchen und Torten der Landfrauen. Am 1. Mai schmücken die Landfrauen den Marienaltar in Alt-St. Andreas und an Fronleichnam bauen sie den Altar im Friedhof auf.

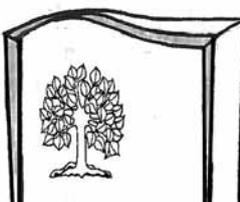
Das gesellige Leben kommt aber durch die viele Arbeit nicht zu kurz. Es gibt den gemütlichen Stammtisch, wo sich die ca. 15 aktiven Landfrauen regelmäßig treffen und zweimal im Jahr im Mai und im Dezember (Christkindmarktbesuche) organisieren sie einen Ausflug für alle Mitglieder.



Führungsübergabe bei den Landfrauen: (v. links) Theresia Schredl, Brigitte Kurz, Christa Handschuh und Franziska Huber, (Bild: I. Nadler)

KLAUS GROSCH NATURSTEINE

Goethestraße 51, 85386 Eching
Tel. / Fax 089 / 319 33 35
mobil: 0163 / 69 90 926



Marmor und Granit für Friedhof Haus und Garten

Grabstein
Schrift
Renovierung



Aus dem Hundertjährigen Kalender

- 1. März Der Tag beginnt mit kaltem Wetter in der Früh, abends taut es
- 2.- 5. März Die nächsten Tage sind kalt, dazu ist es trüb und windig
- 6. März Heute und morgen regnet und schneit es durcheinander
- 8.-9. März Der 100 jährige Kalender sagt heftigen Frost voraus
- 11. März Der Winter kommt zurück. In den nächsten Tagen gefriert es heftig, mit eiskaltem Wind
- 15. März Nochmals recht kalt und windig
- 20. März Das Wetter wird in den nächsten Tagen langsam erträglicher
- 24. -26. März Zwei trübe Tage mit Regen
- 27. März Endlich ist die Kälte vorbei
- 29. März Mit recht warmen und sonnigen Tagen geht der März zu Ende

UMWELT

Managementplan für die Heide

Klaus Bachhuber/ Zur Erhaltung und Aufwertung des Naturerbes "Heideflächen und Lohwälder nördlich von München" hat die Oberbayerische Bezirksregierung einen Managementplan erarbeitet, der vor rund 70 Besuchern im Bürgerhaus vorgestellt und diskutiert wurde. Seit 2008 stehen Flächen unter anderem in der Garching Heide, der Echinger Lohe und im Mallertshofer Holz unter europäischem Naturschutz in Programm "Natura 2000".

Die Relikte der Heide seien "ein Juwel" und naturschutzfachlich "ein wichtiger Kernbaustein" für ein europäisches Naturnetz, sagte Elmar Wenisch von der Regierung bei der Vorstellung des Plans. Bürgermeister Sebastian Thaler bezeichnete die Schutzstellung als "wegweisend". Eching und der Heideflächenverein seien sehr erfreut über die Aufwertung.

Besorgt zeigten sich weit über ein Dutzend Landwirte aus Eching, Garching und Neufahrn, ob es neue Flächenreglementierungen durch den Managementplan gebe. Wenisch appellierte an eine gemeinsame Gestaltung der Landschaft. Der enorme Nachfragedruck auf die landwirtschaftlichen Flächen komme nicht vom Naturschutz, sondern von Siedlungsexpansion und Verkehrsflächen. "Wir beide sind dann immer die letzten, die gefragt werden", sagte er den Landwirten, daher müsse man gemeinsam Positionen vertreten. Zum Erhalt des europäischen Naturerbes der Heide brauche es "ein breites, übergreifendes Bündnis", forderte Wenisch. Die Ausweisung in "Natura 2000" werde den Anrainern keine zusätzliche Reglementierung bringen, "gute landwirtschaftliche Praxis" sei das einzige Anforderungsprofil.

Der Managementplan für das Schutzgebiet, der ausführlich vorgestellt wurde, verpflichtet Eigentümer oder Pächter zu nichts, lediglich verschlechtern darf sich der Zustand des Gebiets nicht. "Günstiger Erhaltungszustand" ist die Formel, die mit "Natura 2000" angestrebt wird. Für Aufwertungen oder die Umsetzung konkreter Detailprojekte aus dem Maßnahmenplan sind die Naturschutzbehörden zuständig, die das über entsprechende Programme umsetzen.

Der Plan sieht vor, dass der Magerrasen regelmäßig beweidet oder zur Not gemäht werden muss. Standortuntypische Arten, die sich nur durch die jahrzehntelange künstliche Überdüngung des Bodens überhaupt halten können, sollen reduziert

und keinesfalls aktiv verbreitet werden. Beweidung durch Schafe, Ziegen oder Pferde ist zu fördern.

Als Unikum in der bayerischen "Natura"-Landschaft ist in der Heide "die Umsetzung dem Plan schon voraus", freute sich Anne Meyer von der Bezirksregierung. Der Heideflächenverein Münchner Norden, initiiert seinerzeit aus Eching, betreut mit eigenen Pflegekonzepten seit Jahrzehnten die meisten Teile des FFH-Gebiets. Elmar Wenisch lobte das Engagement der im Verein zusammengeschlossenen Kommunen. Sie seien "sehr gut beraten, vor den Toren Münchens dafür zu sorgen, dass die natürliche Ausstattung erhalten bleibt". (Bild: K. Bachhuber)

WIRTSCHAFT

Echinger Fachbetriebe mit neuen Ideen

e.B./ Die Echinger Fachbetriebe gehen mit frischem Elan und neuen Ideen in das aktuelle Jahr. Die 20. Frühjahrsschau am 1. und 2. April bietet ein attraktives und umfangreiches Angebot aus Dienstleistungen, Handel und Handwerk. Neben den treuen Aussteller kommen diesmal auch Firmen aus dem Gewerbegebiet Eching-Ost dazu. 20 Jahre Echinger Frühjahrsschau sind ein guter Grund, diese Ausstellung im großen Rahmen auszurichten. Audi, Ikea, der WEKO-Küchenmarkt, und weitere Handelshäuser haben sich angemeldet und zeigen sich als "Echinger Betriebe"

auf dem Bürgerplatz. Am Samstag, 1. April pendelt die Bockerlbahn vom Bürgerplatz nach Eching-Ost. Dort sind an verschiedenen Plätzen besondere Attraktionen geboten.

Auf dem Bürgerplatz dienen das Messezelt, Bürgerhaus und das ASZ als Ausstellungfläche. Die VHS bietet um 15 Uhr einen Vortrag über "E-Mobilität". Dazu passend stellen Elektromobile München, Audi und Renault Prummer ihre praktischen Alternativen zur E-Mobilität vor. Die Palette der Aussteller ist wieder bunt gemischt, Kfz-Technik, Haushaltsartikel und Haustechnik, Weine und Speisen, Versicherungen und Vermögensanlage, und vieles mehr finden die Besucher. Vertreten sind auch Echings Gastronomen, die Speisen und Getränke anbieten. Modeschauen sind an beiden Tagen geboten, am Samstagnachmittag unter der Leitung von Marketa Simon, und am Sonntagvormittag präsentiert der Adler Modemarkt die aktuelle Sommermode.

Für Kinder wird eine Betreuungsecke eingerichtet. Engagierte Helfer und Fr. Kübrich, die EFB-Kartoffel-Cartonistin, nehmen sich der kleinen Besucher an, und ermöglichen den Eltern dadurch einen ruhigen Messerundgang.

An den Ständen gibt es sicherlich viel Interessantes und Neues zu entdecken. Und mit besonderen Messeangebote werden die Aussteller um die Besucher werben.

Mehr Informationen über Aussteller und Angebote, und den zeitlichen Ablauf über die Infoveranstaltungen finden Sie im Internet auf der EFB Homepage: www.echinger-fachbetriebe.de und auf Facebook unter [echinger-fachbetriebe](https://www.facebook.com/echinger-fachbetriebe).

*Neue Konzepte für Werbung und Veranstaltungen wurden bei der Jahreshauptversammlung der Fachbetriebe beraten und werden zügig umgesetzt.
Foto: wl*



Papeterie Diegel

Schule - Büro - Geschenke

Bahnhofstr. 15 · 85386 Eching · ☎ 089/379 07 80

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend, Sa: 7.30 - 12.30 Uhr



PREIS gebürdelt!

Zelltuch Servietten Frühling 32x33cm, verschiedene Motive
statt 2,99 EUR
nur 1,29

Angebote des Monats!

Motivordner
statt 4,99

nur 2,99

Topangebot:
Druckerpatrone

z.B.- hp 364
statt 14,99
nur 12,99

PREIS gebürdelt!

UHU stic Klebestift 3er Set
statt 2,99 EUR
nur 1,99

Reinigungsannahme



Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.
Offana Briaf an den Echinga Büagamoasta zwengs:

De leidign Lodeschtaziona

Wia fuid ma se do, wenn ma woas, das as wiedazammschuastan vom oidn Rothaus deira werd ois wiar a Neibau? Blos wei de andan des aso

bschlossen ham.

Vielleicht soit ma am Rothausplotz so a poar Ladeschtaziona hieschteln, wei wenn de Elektrokrarrn dann doch kemma, nochad gibt's zweni Schtaziona zum auflodn. Wenns eh scho deira werd, nachad schpuit des a koa Roin mea.

Wenn da Ikea umbaut, nochad kannt dea doch a a poar so Auflodgeräte mit eibaun, oda ned? Den kannts doch dodazua vadonnan.

Wiewa isn des übahaupts mid am Feinstab in Eching, is des an am Freidog scho moi gmessn worn? Kannt ma do ned so a Umfahung dazwinga oda a Fahrvabot füad Lastwägn?

Je zad hob i an Haufa Frong geschtellt, aba oane häd i no. Wos isn mid de Ampeen in Eching, i moan de Eischtellung? Sie hom'S zuagsogt, inda Bügavasammlung in Ginznhau.

Da Fasching war kuaz und ea is a scho umma.

Bis zum nextn Moi
Eahna Xare

ÄRZTEKALENDER

Polizeinotruf **110**
Feuerwehr **112**
Notarzt / Rettungsdienst **112**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

Am Wochenende Fr. 18 - Mo. 8 Uhr, an Feiertagen am Vorabend ab 18 Uhr bis darauffolgenden Tag bis 8 Uhr

Notfalldienst der Zahnärzte März 2017

- 25./26. Dr. Rudolf Hellmuth
Bahnhofstr. 4b, 85386 Eching
Tel. 089 / 3194041
- 4./5.3. Dr./Univ.Kaschau Jarmila Liptak
Rathausplatz 2, 85399 Hallbergmoos
Tel. 0811 / 9988799
- 11./12. Mark Frederik Obergfell
Feierabendstr. 51, Oberschleißheim
Tel.. 089 / 3154144
- 18./19. Dr. Florian Braun
Moosburger Str. 3, 85406 Zolling
Tel. 08167 / 1510
- 25./26. Maria Schiminski
Bürgerplatz 7, 85748 Garching
Tel.. 089 / 3291185

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 - 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Außerhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Notfalldienst der Apotheken

Die diensthabende Apotheke erfahren sie über die Rettungsleitstelle Telefonnummer

0800-0022833

(gebührenfrei vom Festnetz)

Sie können sie aber auch am Aushang der Apotheken ersehen oder über den Anrufbeantworter der Götz-Apotheke Eching erfragen, Tel. 089/ 3192119, und im Internet unter www.aponet.de/notdienst

Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding zuständig.

KLEINANZEIGEN

Bügelservice: übernehme sämtliche Bügelwäsche pro Korb ab € 15,--
Tel. 0 81 33 / 85 84 od. 0173 / 393 1699

BILDEREINRAHMUNG farb- und stilgerecht mit Fachberatung. GLASWERKSTATT Decker, Carl-Diem-Str. 21, Neufahrn. Tel 08165-4210 Mo, Di, Do 8-12 Uhr und nach Termin.

GLASDUSCHEN, Glastüren, Spiegel, Fensterreparaturen. GLASWERKSTATT Decker, Carl-Diem-Str. 21, Neufahrn. Tel 08165-4210 Mo, Di, Do 8-12 Uhr und nach Termin.

EDV-Beratung M A I T H

Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets
Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de



Landmarke Tiger & Turtle

Foto:w

Austräger gesucht

Liebe Jugendliche ab 14 Jahre, aufgepasst!

Wer hat Lust, das „Echinger Forum“

1x im Monat auszutragen?

Wir suchen immer wieder - auch aushilfsweise - Austräger.

Dann meldet Euch bei mir:

Andrea Mayerhofer

Tel. 089 319 37 65

Andreamayerhofer@gmx.net



Italien
Lugana 0,75 l

Manenstr. 6 Eching 089/319 028 11

offen: Do. 16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr

Impressum:

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.

Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching
Tel. 089/31836982, dagmar.zillgitt@echinger-forum.de

Redaktion: Klaus Bachhuber, E-Mail: redaktion@echinger-forum.de,

Austräger-Org.: Andrea Mayerhofer, Theresienstr.46, 85386 Eching, Tel. 089/319 37 65

E-mail: andrea.mayerhofer@echinger-forum.de

Druck und Verlag, Anzeigenannahme:

Forum-Verlag Wolfgang Liepert, 86405 Meitingen,
Troppauer Str. 3, Tel. 08271.5516, Fax 40062, ForumVerlag@t-online.de

ISSN-Print 2197-5302

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) von Artikeln, Amtlichen Mitteilungen, Berichten der politischen Parteien und Terminen übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Redaktionsbeiträge und Leserbriefe können aus Platzgründen gekürzt werden. Der Nachdruck von Artikeln bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

Auflage 5.300 Expl. Verteilung über Briefkasteneinwurf an jeden Haushalt in Eching, Dietersheim, Günzenhausen, Gut Hollern mit Geflügelhof, Deutenhausen und Ottenburg, der das ECHINGER FORUM wünscht, sowie durch Auslage im Rathaus, in Geschäften und Banken.



Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner

- Hausbesuche
- Röntgen
- Labor

Carl-Orff-Weg 17 • 85375 Neufahrn

08165 - 635 725

Mo. bis Fr.: 9:00 - 12:00 Uhr

Mo., Di., Fr.: 15:00 - 18:00 Uhr

Do.: 17:00 - 20:00 Uhr

Sa.: 10:00 - 12:00 Uhr

www.tierarztpraxis-hegner.de





Hanrieder
BESTATTUNGEN

98,2 % Kundenauszeichnung bei Preis/Leistung

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 089 - 310 53 96
www.hanrieder.de



BÖHM & COLLEGEN
RECHTSANWÄLTE PATENTANWALT

Untere Hauptstraße 2 85386 Eching
Telefon 089/32714713 Telefax 089/32714714
RA.Boehm@t-online.de www.boehm-collegen.de

Rechtsanwalt Bertram Böhm Ehe- u. Familienrecht Handels- u. Gesellschaftsrecht Arbeitsrecht, Strafrecht Patent- und Markenrecht	Rechtsanwältin Sabine Huber Verkehrsrecht Versicherungsrecht Erbrecht Mietrecht	Rechtsanwalt Johannes Graf Esterházy Unternehmenszusammen- schlüsse und -nachfolge	Patentanwalt Udo Richter Patent- u. Markenrecht (IP) Gewerb. Rechtsschutz
--	--	---	--

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promillerechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozessrechner, Erbschaftssteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite www.boehm-collegen.de unter "RA-tools" kostenfrei!

Anzeigenannahme:
Tel. 0 82 71.55 16
Forumverlag@t-online.de
www.echinger-forum.de

Gelernter Maurer bietet an:
Maurer-, Maler-, Fliesenlegerarbeiten, Dienstleistungen, Entrümpelungen, Wohnungsaufösungen, Reparaturen, Hausmeistertätigkeiten, Gartenarbeiten
Tel. 0160 / 847 96 38 oder 08133 / 21 22



Natürlich fit und vital
ST. GEORG-APOTHEKE
Bettina Colombo-Egerer

Top Service
100% Beratung

Top Preise
bis zu 50% Ersparnis

HEBERTSHAUSEN · DACHAU · ECHING

Top Service

Von der Schwangerschaft bis ins hohe Alter beraten wir Sie ausführlich und fachkundig

Die drei St. Georg-Apotheken bieten Ihnen 100 % hochqualifizierte Beratung. In allen für Ihre Gesundheit und Medikation relevanten Themenbereichen.

Wir bedienen Sie als Ihr Gesundheitspartner rundum perfekt und freuen uns, wenn Sie mit uns gesund und fröhlich bleiben.

Häusliche Pflege – wenn das Leben sich ändert, sind wir an Ihrer Seite

- Sparen Sie zusätzliche Wege durch unseren Lieferservice
- Leihen statt kaufen – von der Gehhilfe bis zum Krankenbett
- Inkontinenzartikel
- Betreuung von Sonden- und Sauerstoffpatienten
- Und vieles mehr – fragen Sie uns!




P Parkplätze vor Ort	Hebertshausen Freisinger Str. 4, 85241 Hebertshausen Telefon 0 81 31 - 510 -06, Telefax -07 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00 - 12:30, 14:30 - 18:30 Uhr Sa. 8:30 - 12:00 Uhr	Dachau – im Kaufland Danziger Str. 1, 85221 Dachau Telefon 0 81 31 - 272 79 61 Telefax 0 81 31 - 272 79 62 Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 8:00 - 20:00 Uhr	Eching – im REWE-Markt Schlesier Straße 4, 85386 Eching Telefon 089 - 319 04 930 Telefax 089 - 319 04 933 Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 8:00 - 20:00 Uhr
--------------------------------	---	--	---

Wir suchen ab dem Ausbildungsjahr 2017/2018
eine(n) Auszubildende(n) zur/zum

Medizinische(n) Fachangestellte(n)

Hausärztliche Praxis Dr. Fischer/Dr. Treff,
Bahnhofstraße 4b, 85386 Eching

Lehrstelle zur/m

Medizinischen Fachangestellten

ab 9/2017 zu besetzen.

Aussagekräftige Bewerbungen an
Allgemeinarztpraxis Dr. A. Ecker
Marktplatz 13a, 85375 Neufahrn

Lachermeier

HAIR CUT · STYLE · MAKE UP

**2 Friseur/in
und Auszubildene
gesucht**

zur Voll-/Teilzeit
in Garching oder Eching

lachermeier@diefriseure.de
0175 4663288



**Verkäufer/in gesucht.
Fr. und Sa./Minijob-Basis.**

Tel. 089/31911 88
kurz-feinkost@t-online.de
www.feinkost-kurz.de
Danziger Str. 2, 85386 Eching

Ein herzliches Dankeschön

an alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen,
ihre Anteilnahme auf so liebevolle Weise zum Ausdruck
brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von
meinem geliebten Mann und unserem Vater



Alfons Steinbach

Bäckermeister

Insbesondere danken wir Herrn Pfarrer Löb und dem gesamt-
Kirchendienst für die würdige Gestaltung des Gottesdienstes sowie der freiwilligen Feuerwehr Eching für die persönlichen Worte und die Ehrung. Ebenso danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten sowie für die schönen Blumen.

Irmgard Steinbach
Renate Steinbach-Kaiser mit Familie
Alfons Steinbach mit Familie

Eching im Februar 2017

TERMINE

Katholische Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Andreas Eching
Pfarradministrator Dr. Robert Urland
Danziger Str. 11, 85386 Eching
Tel. 089/3790 760

Pastoralreferentin Lutz Maria nach Vereinb.

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von
09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Donnerstag von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen.

Neu-Andreas

Winterzeit

Samstag: 17.00 Beichtgelegenheit

17.30 Rosenkranzgebet für den Frieden

18.00 Vorabendgottesdienst

Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst

Dienstag: 08.00 Hl. Messe

Mittwoch: 18.00 Hl. Messe, Alt-Andreas

Freitag: 08.00 Hl. Messe

Filialkirche Dietersheim:

St. Johannes der Täufer

Sonntag: 08.30 Hl. Messe

1. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr Kinder- und
Familiengottesdienst

Donnerstag: 18.00 Hl. Messe

Regelmäßige Termine

Seniorenachmittag

Jeden 2. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr im
Pfarrheim.

Kinder- Jugend- und Ministrantengruppen

Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.

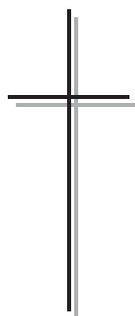
Mittwoch, 01.03.2017 - Aschermittwoch

19.00 Hl. Messe mit Segnung und Austeilung der
Asche

Für die erwiesene Anteilnahme
zum Tode meines
geliebten Mannes und Vaters

Walter Starringer

möchten wir uns bedanken.
Helga, Thomas und Susanne



Eching im Februar 2017

Donnerstag, 02.03.2017

18.00 Hl. Messe in Dietersheim mit Segnung und Austeilung der Asche

Freitag, 03.03.2017

19.00 Weltgebetstag der Frauen in der Magdalenenkirche

Sonntag, 05.03.2017

10.00 Kinder- und Familiengottesdienst in Dietersheim

10.00 Kinder- und Familiengottesdienst, Kindergarten, anschl. Kirchenkaffee

Mittwoch, 08.03.2017

18.00 Wortgottesfeier

Freitag, 10.03.2017

19.00 Kreuzwegandacht, Sozialdienst

Sonntag, 12.03.2017

10.00 Jugendgottesdienst

Donnerstag, 16.03.2017

18.00 Wortgottesfeier in Dietersheim

Freitag, 17.03.2017

18.00 Uhr Vesper zur Verabschiedung von Pfarrer Norbert Weis.

Anschl. Stehempfang im Pfarrsaal.

19.00 Kreuzwegandacht, Landfrauen

Sonntag, 19.03.2017

10.00 Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim

Freitag, 24.03.2017

19.00 Kreuzwegandacht, Frauenbund

Dienstag, 28.03.2017

14.00 Krankengottesdienst mit Salbung, anschl. Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal

Freitag, 31.03.2017

19.00 Kreuzwegandacht

Frauenbund

Dienstag, 07.03.17 um 8.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Frühstück im Pfarrsaal.

Pfarrgemeinderat

Mittwoch, 08.03.2017 um 19.00 Uhr im Pfarrheim.

GEPA-Verkauf in Sankt Andreas und Bücherei
Sie haben die Möglichkeit, jeweils am ersten Sonntag des Monats

nach dem Gottesdienst um 10.00 Uhr Waren aus fairem Handel zu kaufen. Verkaufsort ist der Kirchenvorhof.

Die Bücherei hat jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst geöffnet.

VdK

Der Pfarrgottesdienst am Sonntag, 12.03.2017 um 10.00 Uhr ist zugleich der Jahreshochgottesdienst des VdK.

Caritassammlung 2017

Vom 13.03. – 19.03.17 ist die Caritassammlung. Siehe Artikel

Seniorenachmittag

Alle Senioren und Seniorinnen aus Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich am Dienstag, 14.03.17, um 14.00 Uhr zu unserem Seniorenachmittag im Pfarrheim eingeladen.

Sozialdienst

Dienstag, 21.03.2017 um 14.00 Uhr Sozialdienstszitzung im Pfarrheim.



ERNST WAGNER

Inh. Jürgen Wagner

Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- EDV-Netzwerkverkablungen
- Beleuchtungstechnik
- Reparaturen
- Baustromanlagen

85386 Eching · Erfurter Straße 7 · ☎ 089 / 3 19 26 84 · Fax 0 89/3 19 66 51

Offener Kleiderschrank

Annahme Montag, 06.03., 18.00 – 19.00 Uhr
Annahme Montag, 13.03., 18.00 – 19.00 Uhr
Annahme Montag, 20.03., 18.00 – 19.00 Uhr
Ausgabe Mittwoch, 01.03., 15.00 – 16.00 Uhr
Ausgabe Donnerstag, 02.03., 17.30 – 19.00 Uhr
Ausgabe Donnerstag, 09.03., 17.30 – 19.00 Uhr
Ausgabe Donnerstag, 16.03., 17.30 – 19.00 Uhr
Ausgabe Donnerstag, 23.03., 17.30 – 19.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrer Markus Krusche

Pfarrerinnen Maral Zahed

Tel. 089/319 49 59 (Pfarramt)

089-318 52 298 (Pfr Krusche)

Pfarrsekretärin: Tatjana Maier-Teyka,

Pfarramt: Mo 10-12 Uhr, Mi 10-12 Uhr,

Do 17-19 Uhr

Danziger Str. 17, 85386 Eching

Tel. 089/319 49 59, Fax: 089/37 92 96 58

Pfarramt.Eching@elkb.de

Spendenkonto Eching:

Freisinger Bank eG,

IBAN DE04 7016 9614 0005 7344 36

Gottesdienste: jeweils um 10 Uhr in der Magdalenenkirche (sofern nicht anders angegeben!):

3. März 19:00 h: Weltgebetstag der Frauen in der Magdalenenkirche

5. März 10:00 h: Gottesdienst mit Abendmahl (Präd E. Raulf)

12. März 10:00 h: Gottesdienst (Präd M. Böck)

19. März 10:00 h: Gottesdienst (Präd M. Böck)

jeweils anschließend Kirchenkaffee!

25. März 18:00 h: Abendgottesdienst (Pfrin M. Zahed)

26. März 11:00 h: ELFER, Gottesdienst in freier Form (Team)

11:00 h: Junior-ELFER, Kindergottesdienst anschließend Kirchenkaffee!

Weitere Termine:

(näheres zum Teil unter Rubrik Kirche – Mitteilungen der ev. Kirchengemeinde)

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche,

Danziger Str. 6:

SeniorInnen-Treff: 01.03.2017 um 14:30 Uhr

Gebetskreis: jeweils Montag, 20:00 Uhr

„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21

Uhr, Hans, ☎ 0175-4003436

Jugendtreff "BREAK" (ab 13 J.): Termine + Info im Pfarramt, ☎ 319 49 59

Kirchenchor: Mittwoch 19:30 Uhr

Posaunenchor: Donnerstag 19:00 Uhr

Taizé-Kreis: Sonntag 19:00 Uhr, Magdalenenkirche

Sonstige Termine:

01.03., 14:30 Uhr SeniorInnen-Treff im Genfos bei Fr. Bause, Tel. 319 22 80

23.03., 19:00 Uhr KV-Sitzung (öffentlich), Gemeindezentrum

31.03., 16-19 Uhr Konfi-Treff im Gemeindezentrum

19:30 Uhr BREAK, offener Jugendtreff im Jugendraum des Gemeindezentrums

09.03./16.03./23.03./30.03., jeweils um 19:30 Uhr: Ökumenische Exerziten im Alltag (siehe Rubrik Kirche)

Regelmäßige Veranstaltungen

BRK - Seniorengymnastik:

Di. 13.30-14.30 Uhr mit Brigitte Schneider (089/319 27 74);

14.45-15.45 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer

(089/319 28 53) im ASZ, Mo. 18.30 - 19.30 Uhr im Bürgersaal Dietersh.

Wassergymnastik für Senioren:

Frei von 9.45 - 10.15 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer im Neufun (089/319 28 53)

Diabetikerstammtisch

Jeden 4. Donnerstag im Monat beim Huberwirt um 19.30 Uhr. Infos unter 089/32731090

Echinger Blaskapelle

Mo 19.30 Uhr: Probe der großen Besetzung im Feuerwehrhaus Waagstraße

Echinger Eisstockschießenverein

Brotzeitturnier auf der Asphaltbahn (Freizeitgelände), 19 Uhr, jeden 2. Di. /Monat (Apr-Okt.)

Fischereiverein

Regelmäßiger Stammtisch an jedem 2. Mo. im Monat um 19.30 Uhr im Sportlerheim des TSV

Männergesangverein Harmonie

Jeden Mi. Probenabend ab 19.30 Uhr Huberwirt

Katholischer Frauenbund

Jeden Di. 9.30 - 12 Uhr Basteln im Hort-Keller
Jeden Fr von 8.30 - 9.30 Uhr Gymnastik für alle

Wirtsberg Pension & Cafe
Günzenhausen
Kirchstraße 1 b
Tel.: 0 81 33 - 917 66 72
info@pension-wirtsberg.de
www.pension-wirtsberg.de

Café geöffnet:
Samstags, Sonn- & Feiertags von 14 - 17 Uhr

Jürgen Obermaier
Installateur- und Heizungsbaumeister
85376 Massenhausen
Mobil 0178-498 05 34 Fax 08165-6476 555
info@heizung-sanitaer-obermaier.de
www.heizung-sanitaer-obermaier.de

Heizungsmodernisierung
Badsanierung
Wartungs- & Stördienst

Sanitär
Heizung
Solar

Qualität aus Meisterhand

24h NOTDIENST
0178-4980534

...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

LOIBL-BAU

- ✓ Terminalsicherheit
- ✓ Festpreisgarantie
- ✓ Alles aus einer Hand
- ✓ Schlüsselfertige Erstellung
- ✓ Über 40 Jahre Erfahrung
- ✓ Massivbauweise

www.loibl-bau.de E-Mail: info@loibl-bau.de

Bauträger

Danziger Str. 15
85386 Eching
Telefon 089/319 19 09
Telefax 089/319 55 59

Bauunternehmen

Heidersberger Weg 14
84108 Leibersdorf
Telefon 087 54/354
Telefax 087 54/13 70

Medidata

Inh. B. Jäger

Büroservice

Schreibarbeiten

Honorarabrechnungen für Ärzte

Erlenweg 2 - 85386 Eching
Tel. 089/320 18 66
Medidata-jaeger@web.de

Kita Wunderland, Hauptstr. 12, Eching, Eingang im Rückgebäude

16.45 - 17.30 Uhr: Jazztanz mit Christine für Einsteiger und Fortgeschrittene ab 9 Jahren
Spiegelsaal, Danziger Straße, Eching

Info's und Anmeldungen unter der Facebookseite "body2dance" oder bei Heide Knan 0173/3809035, heidi.knan@body2dance.de und Nataly Storz 0174/3383393, nataly.storz@gmx.de.

Kfz.-Ingenieur -Büro Karl Holmer

Sachverständiger für Kraftfahrzeuge

85386 Eching bei München · Schleißheimer Str. 21
Tel. 089/319 45 51 · Mobil 0172/605 68 43 · www.kfz-holmer.com

Interessentinnen Turnhalle Schule Danziger Str. (nicht in den Ferien)

Lady Sportverein e. V.

Damengymnastik in der 3-fach Turnhalle an der Dietersheimer Strasse
Mo.: 16.00 - 17.00 Uhr,

Di.: 19.30 - 20.30 Uhr u. Do. von 19. - 20.00 Uhr
Weitere Info unter www.ladysport-eching.de

Mehrgenerationenhaus

Regelmäßige Termine Mehrgenerationenhaus
Information und Anmeldung im Mehrgenerationenhaus/ASZ, Bahnhofstr.4 (089) 327 142-0,
Mittwoch von 15.30 - 16.15, und 16.30 - 17.15
Schwimmkurse für Kinder von 4-5 Jahre

Donnerstag von 15.30 - 16.30 und 16.30 - 17.30
Kinderturnen für Kinder von 1 - 3 Jahren

Freitag von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Babymassage ab der 3.Lebenswoche

Freitag von 16.15 Uhr bis 17.30 Uhr

Mädchentreff für 6 - 10jährige Mädchen

Musikschule Eching - Chorgruppen

Chor orange: Montag, 15.00 - 15.30 Uhr

Kinder von 4 - 6 Jahren

Chor rot: Montag, 15.30 - 16.15 Uhr

Chor weiß: Montag, 16.15. - 17.00

Chor blau: Mittwoch, 17.00 - 18.00 Uhr

Jugendchor: Mittwoch, 18.00 - 19.00 Uhr

CANTUS EHO: Donnerstag, 19.00 - 21.00 Uhr
In den Gruppen wird stimmbildnerisch gearbeitet., Singen soll den ganzen Körper erfassen.“ So steht vor allen Dingen der ganzheitliche Ansatz in der Kinderchorarbeit im Vordergrund.

Musikverein Sankt Andreas

Anfängerorchester: dienstags, 18.30 - 19.30h

Unterhaltungsmusik: dienstags, 20 - 22h

Jugendorchester: freitags, 17 - 18.30h

Blasorchester: freitags, 19 - 21h

jeweils im Proberaum in der Musikschule (DG)
Nachbarschaftshilfe Eching e.V.

Treffen der Senioren: Jeden Mo. (außer Ferien)
von 15.00 - 18.00 Uhr im Seniorenstüberl (ASZ)

SCE Abteilung Schach

Übungsabende in der SCE Sportgaststätte am Tennisgelände "beim Toni". Donnerstags ab 18.00 Uhr Jugend, ab 19.30 Uhr Erwachsene.

SV Dietersheim

Montag:

15.00 - 16.00 Uhr Kinderturnen 4 - 6 Jahre

15.00 - 16.00 Uhr KidsFitness (6-10 Jahre)

18.30 - 19.30 Uhr Seniorengymnastik

19.30 - 20.30 Uhr Pilates

Dienstag:

09:30 - 11:00 Uhr Krabbelgruppe (6-17 Monate)

19.00 - 20.00 Wirbelsäulengymnastik

20.00 - 21.00 "Hot Iron"

Mittwoch:

16.30 - 17.30: Eltern-Kind-Turnen (2-4 Jahre)

Mi: 09:15-10:15 Uhr MamaFit mit Baby

Donnerstag:

LAFIDA (LAtinFitnessDance) 16:15 - 17.00 Uhr (6-8 Jahre) 17:00 - 17.45 Uhr (9-14 Jahre)

20 - 21 Uhr, für Erwachsene Bürgersaal

Freitag: 09:30-11:00 Uhr Spielegruppe (1,5-3 J.)

Tanzen ist eine Leidenschaft!

Montag: 16.15 - 17.45 Uhr: Jazz-Modern Dance (Turniergruppe "Art of Change") mit Yvonne ab 9 Jahren

Gemeindsaal, Lange Gasse, Dietersheim

19.00 - 20.30 Uhr Jazz-Modern Dance mit Yvonne ab 15 Jahren

Kita Wunderland, Hauptstr. 12, Eching, Eingang im Rückgebäude

Mittwoch: 15.30 - 16.30 Uhr: Moderner Kindertanz mit Christine ab 6 Jahren

Jubiläen, Geburtstage, Meetings ..

Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekend-pauschalen inklusive Frühstücksbuffet!

HOTEL HÖCKMAYR ECHING

Eching, Obere Hauptstraße 2a

Telefon 089/319 74 20



Italien
Trebiano 0,75 l

Wein und More
Marenst. & Eching 089/319 028 11
offen: Do.16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr

**Modeschau
an beiden Tagen!**



20. Echinger Frühjahrsschau

Samstag, 1. April 2017

13 - 19 Uhr

Sonntag, 2. April 2017

10 - 17 Uhr

**Bürgerplatz Eching
Bürgerhaus & ASZ**



etnia  BARCELONA
- VINTAGE COLLECTION -

Sonnenbrillen 2017 - Alle Highlights jetzt bei uns.

niki
OPTIK

niki Optik e.K.
Inh. Tobias Schneider
Heidestr.1
85386 Eching

Tel. 0 89/ 319 14 07
www.niki-optik.net



Fischspezialitäten

in bewährter Qualität

Für
Ascher-
mittwoch
und die
Fastenzeit!

Für eine gesunde Ernährung

Eiweiß	19,5 g
Fett	2,7 g
Kohlenhydrate	0,0 g
Vitamin A	150,0 i. E.
Vitamin B1	0,084 mg
Vitamin B2	0,076 mg

Nährwert für 100 g Forellenfleisch

Öffnungszeiten am
Rosenmontag von 8 - 12 und 13 - 18 Uhr
Faschingsdienstag von 8 - 12 Uhr
Aschermittwoch von 8 - 18 Uhr



Fischzucht & Feinkost
aus Eching

Anton und Brigitte Kurz, Am Forellenbach 1
85386 Eching, Tel. 08133 / 6467 www.forellenhof-nadler.de

Öffnungszeiten: Di - Fr. 8 - 12 und 13 - 18 Uhr
Sa. 7 - 12 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen



**Fabian
Steiger**

Service und Reparatur aller Fahrzeuge
Reifenservice und Reifeneinlagerung

Kesselbodenstr. 24 85391 Allershausen
Tel. 0152-062 683 01

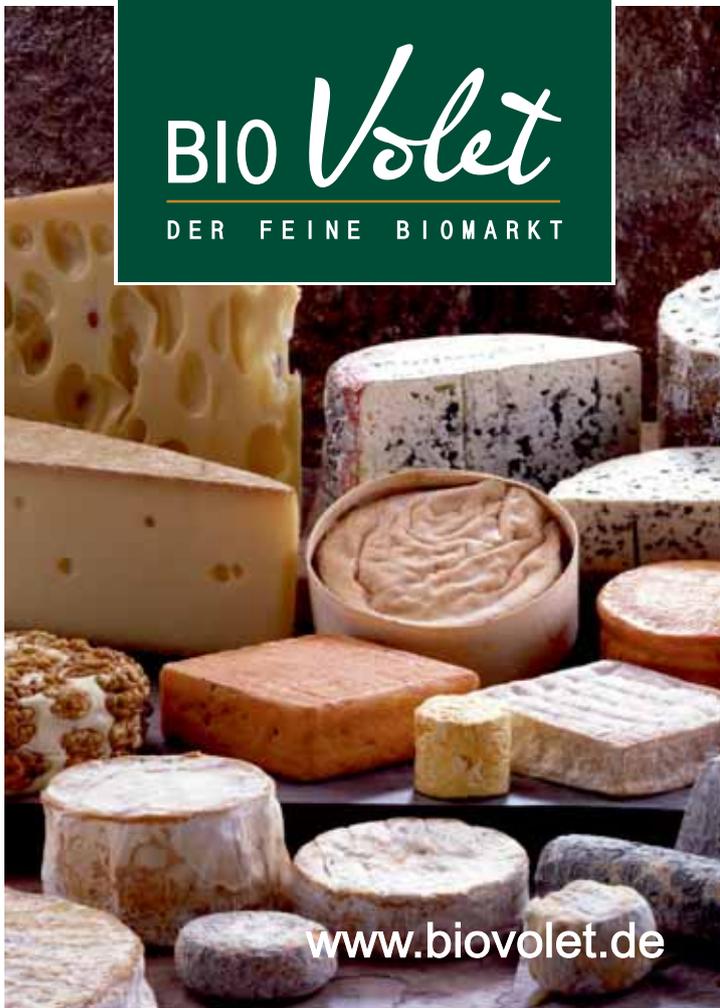
Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss Di. 14.03.
Anzeigenschluss Mo. 20.03.
Erscheinungstermin Fr. 31.03.

Anzeigenannahme:
Tel. 0 82 71.55 16

mail: Forumverlag@t-online.de
www.echinger-forum.de

BIO Volet
DER FEINE BIOMARKT



www.biovolet.de

Genuss-Brotzeit

AUS
UNSERER
THEKE:

WERTVOLL
LEBEN

BIO EINKAUFEN



FEINER KÄSE, BESTES BROT
FRISCHE WURSTWAREN
& FRISCHES FLEISCH
(Geflügel, Rind, Schwein, Lamm)

ECHING • Schlesierstraße 2
T 089 - 379 792 82 • Mo - Fr 8 - 20 Uhr • Sa 8 - 19 Uhr

MÜNCHEN • Herkomerplatz 2 • T 089 - 982 473 93
Mo - Fr 7.30 - 20 Uhr • Sa 7.30 - 18 Uhr

Sie erreichen uns mit: Tram 16 | 18
MetroBus 54 StadtBus 154 | 187 | 188